

Rambert TRIER.

Grossherzogl.
Bad. Hoflieferant.



1898 -
99.

Bemerkungen.

Kleine Rosen sind auf *Rosa canina* veredelt. Die **Hochstämme** sind in jeder Höhe auf besonders schönen Wald- und Sämlingsstämmen mit guten Wurzeln und Kronen vorhanden; die **Niedern** sind sehr **starke**, reich verzweigte Büsche mit ganz vorzüglichem **Wurzelvermögen**, daher auch zum Einpflanzen in Töpfe besonders geeignet; die Treibrosen sind dieses Jahr **extra** schön.

Von den meisten Thee- und Theehybriden-Sorten kultiviere ich eine Anzahl Niedere in kleinen und größeren **Töpfen**, welche während des ganzen Jahres versandt werden können.

Der **Vorrat** ist bedeutend; die **Sortenwahl** habe ich mit großer Sorgfalt nach langjährigen Erfahrungen getroffen; ich kann meinen geehrten Bestellern eine in jeder Beziehung **gute Bedienung** zusichern.

Für **Sortenechtheit** leiste ich **volle Garantie**.

Besonders mache ich auf meine Auswahl der **besten Neuheiten** aufmerksam.

Ersatz für fehlende Sorten durch andere wird nur auf ausdrücklichen Wunsch des Bestellers gegeben, ich bitte event. um Angabe von Ersatz-Nummern.

Mir noch **unbekannte Besteller** sind gebeten, den Betrag vorher einzusenden oder **Nachnahme** zu gestatten. Bekannten Geschäftsfreunden gewähre 3 Monat Biel. Kleinere Beträge **bis zu 20 Mark** erhebe zur Erleichterung des Geschäfts in der Versandtperiode stets **per Nachnahme**, wenn nicht andere Vereinbarung mit dem Besteller getroffen ist.

 Bei Aufträgen bitte ich stets **genaue Angabe der Adresse** und des **Versendungsweges**, die nächste **Post- und Eisenbahn-Station**. **Verpackung** sorgfältigst zum **Selbstkostenpreis**.

Versandt (im Winter nur bei **Tauwetter**), auf **Kosten und Gefahr** der Hh. Empfänger.

Erfüllungsort für Lieferung und Zahlung ist **Trier**.

Zur **Besichtigung** meiner Kulturen lade ergebenst ein.

Geschäft: Zeughausstraße, St. Marien, Trier (15 Minuten vom Bahnhof).

(**Strecke Römerthor-St. Paulin.**)

P. Lambert.

Winke über Rosenkultur.

Ankunft der Sendungen. Das Auspacken soll sogleich nach Empfang geschehen; wenn jedoch die Sendung bei **starkem Frostwetter eintrifft**, soll der Ballen, Korb oder die Kiste **unausgepackt, frostfrei** im Keller, Stall oder sonst mässig erwärmten Raume erst auftauen. Da die Pflanzen stets gut gepackt von hier abgesandt werden, können sie, ohne Schaden zu leiden, 4—6 Wochen in einem solchen Raume ruhig stehen bleiben.

Das Auspacken geschehe stets in geschützten Räumen, **ohne Zug und Frost**, nicht an zu sonnigen Stellen. Sogleich nach dem Auspacken überspritze man die Pflanzen gut und bedecke sie mit Säcken, Moos oder dergl. bis sie eingepflanzt oder eingeschlagen werden. Sehr zu empfehlen ist, die Wurzeln der Pflanzen sogleich in einen **steifen Lehmbrei zu tauchen**, wodurch ein schnelles Austrocknen verhütet wird.

Reklamationen. Treffen Sendungen **verletzt oder zu spät abgeliefert** ein, so wende man sich sofort an die **Beförderungsanstalt** (Eisenbahn, Post etc.) mit der **Reklamation**. Ist der Schaden nicht zu gross, d. h. die Pflanzen nicht zu sehr ausgetrocknet, so öffne man die Verpackung, lege die Pflanzen 3—4 Stunden ganz in Wasser und dann grabe man sie flach in die Erde ein, übergiesse das Ganze tüchtig und lasse sie 3—4 Tage so liegen; meistens erholen sich die Pflanzen dann gänzlich.

Erde. Der den Rosen am meisten zusagende **Boden** ist ein tiefgründiger Lehm Boden, gut gedüngt, tief (60—80 cm) gelockert, wenn zu nass, ist er zu entwässern. Ist der Boden thonig, soll Pferdemist, Sand, Lauberde und gebrannte Erde beigemengt werden. Sandboden mische man Rasenerde, Kuhdünger, Lehm, Kalk u. dergl. bei. Der **Standort** sei geschützt, nicht zugig, doch luftig und von Bäumen nicht zu sehr beengt. Eine süd-östliche oder süd-westliche Lage ist am besten. **Morgensonne** ist am vorteilhaftesten für Rosen.

Zeit der Pflanzung. Von Mitte Oktober bis Ende November sollte die Herbstpflanzung geschehen, bei gutem Wetter in südlicher Gegend (West- und Mitteldeutschland) auch noch im Dezember. Im Frühjahr von Mitte Februar bis Ende April; zuweilen gelingen Rosenpflanzungen auch später noch sehr gut, besonders im Norden.

Pflege. Zu tiefes Pflanzen ist zu vermeiden. **Niedere, wurzelechte** Rosen können 3 cm tiefer, **Hochstämme** nur so tief als sie gestanden hatten, niedrig **veredelte** Rosen sollen ebenfalls 3 cm tief mit der Veredlungsstelle in den Boden kommen. Die Wurzeln sollen sorgfältig auseinandergehalten werden und sich nicht kreuzen oder runddrehen. Der Dünger ist nicht direkt an die Wurzeln zu bringen; erst nachdem etwas feine Erde zwischen dieselben gebracht ist, lege man Kuhmist oder verrotteten alten Pferde- oder sonstigen Dünger bei, darauf fülle man die Pflanzgrube gut an. Man trete

— Für etwa vergriffene Nummern gebe man Ersatzsorten auf. —

oder drücke die Erde fest an, giesse bei frühen Herbst- und bei jeder Frühjahrspflanzung gut, und bedecke den Boden mit kurzem Mist, Torf oder dergl. Ratsam ist ein **Anhäufeln mit Erde** um die niederen Rosen nach der Pflanzung; bei Hochstämmen ist es empfehlenswert, den Stamm flach auf die Erde zu biegen, anzuheften und dann Stamm und Krone mit Erde, 14 Tage bis 3 Wochen lang, zu bedecken. Sowohl gegen den Frost im Winter, als gegen die austrocknenden Frühjahrswinde ist dieses Mittel vorzüglich. In **nasse Erde** lege man die Rosen **nicht** ein. Rosen lieben im Laufe des Sommers öftere und reichliche **flüssige Düngierzufuhr** und viel Wasser. Auch künstliche Dünger finden vielfach Anwendung und verweise ich auf die betreffenden Abhandlungen in der „Rosen-Zeitung“.

Schnitt. Das **Zurückschneiden** der Standrosen besorge man so **früh wie möglich**; Anfang April soll es beendet sein. Alles schwache, unreife Holz entferne man möglichst im Herbst und stutze die längsten Triebe etwas ein. Über den sonstigen Schnitt lässt sich keine Regel aufstellen. Rosen, welche wenig geschnitten werden und von kräftigem Wuchse sind, blühen sehr reichlich; im allgemeinen wird **zu viel geschnitten und zu eng gepflanzt!** Verletzte Wurzeln werden glatt nachgeschnitten, im allgemeinen aber lasse man die Wurzeln der Rose unbeschnitten. Bei den in Töpfen oder in Wurzelballen erhaltenen Rosen lockere man die untere und obere Erde und breite die feinen Wurzeln gut aus und drücke beim Pflanzen die Erde fest mit den Händen an.

Bei der Pflanzung im Herbst schneide man die Triebe nicht viel zurück, im Frühjahr jedoch ist es ratsam, alle frisch gepflanzten Rosen recht kurz zurück zu schneiden. Während des Sommers sind die verblühten Triebe bis zu einem guten Auge möglichst bald einzukürzen, um einen neuen Flor zu erzielen.

Die im Frühjahr gepflanzten Rosen überspritze man bei trockenem Wetter täglich öfters; ist der Wind stark und anhaltend, biege man die Hochstämme entweder wieder zur Erde und bedecke sie, oder hülle sie mit Moos, Tücher etc. ein und halte diese Schutzdecke feucht!

Gegen **Meltau** wende man Schwefelblüte an, oder auch das echte Fostite, und zwar morgens, wenn Tau auf dem Laube ist (vermittelt eines Bestäubers). Gegen die **Rosenblattlaus** (Aphis) hilft Tabaksstaub, Tabaksbrühe, aufgekochtes Quassiaholz (50 gr.) und 50 gr. Schmierseife, mit 6 Liter Wasser verdünnt, u. dergl. mehr. Kerosen (Steinöl oder Petroleum) mit grüner Seife aufgelöst und stark mit Wasser verdünnt, hilft auch sicher gegen Ungeziefer und namentlich gegen die rote Spinne. Dr. A. Aschenbrands Mittel wirken auch gut, neuerdings wird „Sulfurin“ empfohlen.

Der **Marienkäfer** und dessen Larve ist ein ausgezeichnete Blattlauskäfer und ist ja zu schonen!

Im Übrigen verweise ich auf die Abhandlungen in der Rosen-Zeitung.

P. Lambert.

Meinen Rosen wurden unter andern folgende Preise zuerkannt:

Köln 1893.

Grosse Silberne Medaille der Kölner Gartenbau-Gesellschaft für Rosen.

Lübeck 1893.

Ehrenpreis für Rosen-Sämlinge eigener Zucht.

Görlitz 1894.

Grosse Rosen-Ausstellung des Vereins Deutscher Rosenfreunde.

Ehrenpreis: Grosse Silb. Staats-Medaille für Gesamtleistung in Rosen.

Ehrenpreis für amerikanische Rosen-Neuheiten.

Grosse Silb. Vereins-Medaille für Rosengruppen je einer Sorte.

Mainz, 15. September 1894.

Allgemeine Gartenbau-Ausstellung.

- I. Preis für Rosenwildlinge (Sämlingsstämme und niedere Canina).
- I. Preis für Deutsche Rosenzüchtungen seit 1888.
- I. Preis für eine Sammlung abgeschnittener Rosen.
- I. Preis für Polyantha-Rosen in Töpfen.
- I. Preis für eine hervorragende Rosen-Neuheit.

Magdeburg 1895.

Jubiläums-Ausstellung. Ehrenpreis der Stadt Magdeburg u. I Grosse Gold. Medaille für Neuheiten.

Lübeck 1895.

Nordische Industrie- u. Gewerbe-Ausstellung. Silb. Medaille für 1 Gruppe Theerosen.

Mülheim a. Rh. 1895.

2 Erste Preise: Silberne Staats-Medaille und 1 Ehrenpreis.

Detmold 1895.

Broncene Medaille für eine Sammlung neuer Rosen in abgeschnittenen Blumen.

Darmstadt 1895.

Rosen- und Gartenbau-Ausstellung.

Erster und höchster Preis für Gesamtleistung in Rosen.

Ehrenpreis Ihrer Königl. Hoheit der Grossherzogin Victoria Melita von Hessen.

Ehrenpreis (I. Preis)

- des Gartenbau-Vereins Darmstadt für 100 Topfrosten.
- des Gartenbau-Vereins Cassel für Neuheiten 1892—1895.
- des Gartenbau-Vereins Köln für 50 Hochstämme.
- des Frankfurter Rosisten-Vereins für 50 Niedere.
- des Herrn E. von Lade für Neuheiten der letzten 5 Jahre.
- des Freiherrn von Gremp für 50 Thee und Theehybriden.
- des Herrn W. Mühle für Neuheit, noch nicht im Handel.

Hamburg 1897.

Allgemeine Gartenbau-Ausstellung.

Meine im Freien angepflanzten Gruppen, sowie meine abgeschnittenen Sammlungen fielen durch ihre Reichhaltigkeit und Sortenwahl besonders auf.

Staatspreis der Freien u. Hansestadt Hamburg. Ehrenpreis des Herrn Rob. Wichmann, Hamburg. Ehrenpreis des Herrn Ad. Vorwerk, Hamburg. 1 grosse Goldene Medaille (Wert 300 Mk). 2 kleine Goldene Medaillen (Wert je 100 Mk). 13 grosse Silberne Medaillen. 2 kleine Silberne und 1 grosse Bronzene Medaille sowie zahlreiche Zusatzpreise in Geld.

Frankfurt a. M. 1897.

Rosen-Kongress. — Unter andern erhielt ich:

- I. Preis: Die Grosse Silberne Preussische Staats-Medaille.
- I. Preis: Ehrenpreis der Stadt Frankfurt.

Frankfurt 1898.

Grosse Rosen-Ausstellung. Ehrenpreis für Gesamtleistung.

Gotha 1898.

- I. Preis: Goldene Medaille für 1 Rosen-Neuheit.
 - I. Preis: Ehrenpreis des V. D. Rosenfr. für die beste Sammlung Neuheiten der letzten Jahre.
- Ausserdem noch viele I. und mehrere andere Preise.

Beförderung der Sendungen.

(Meine Pflanzen sind in alle Länder ungehindert zugelassen.)

Wo thunlich, geschieht die Versendung per Post in den nach den einzelnen Ländern üblichen Gewichtsgrenzen. Auf ein Postkolli von 5 Kilo gehen ungefähr 25 niedere Freilandpflanzen,

oder 50 Pflanzen von Winterveredlungen,
oder 5–6 Halbstammrosen.

Ein Ballen von 25 Hochstamm-Rosen wiegt ungefähr 10–12 Kilo. 100 Hochstämme wiegen circa 40–45 Kilo.

Rosen-Neuheiten werden im Frühjahr mit den Töpfen, in Kisten verpackt, versandt (4–5 auf ein 5 Kilo-Postkistchen).

Post-Packet-Tarif von Trier nach:

Das Porto beträgt für 5 Kilo-Packete in Deutschland und Österreich 50 Pfg.

Belgien	bis 5 kg	ℳ. 0,80
Bulgarien, über Österreich	3 "	1,80
Chile via Hamburg	5 "	3,20
Dänemark (Island, Faröer)	5 "	0,80
Finnland via Lübeck	5 "	1,60
Frankreich	5 "	0,80
Griechenland über Triest	3 "	1,80
Grossbritannien und Irland, über Hamburg, die Schweiz,	5 "	2,—
via Belgien	5 "	1,50
Italien, über Österreich, Schweiz	5 "	1,70
Luxemburg	5 "	1,40
Montenegro, über Österreich, Schweiz	5 "	0,45
Niederland (Holland)	5 "	1,30
Norwegen, über Dänemark, Schweden	5 "	0,80
dito über Frederikshavn	5 "	1,60
dito über Hamburg	5 "	1,40
Österreich-Ungarn	5 "	1,—
Portugal, über Hamburg oder Frankreich	5 "	0,50
Rumänien, über Österreich	3 "	1,80
Russland (bis zur russischen Grenze)	5 "	1,40
dito St. Petersburg (europäisches Russland)	5 "	1,40
Schweden, direkt oder über Dänemark	5 "	1,60
Schweiz	5 "	0,80
Serbien, über Österreich-Ungarn	5 "	1,20
Spanien, über Frankreich	3 "	1,40
Türkei (Constantinopel), über Varna	3 "	2,20
dito über Triest	5 "	2,—
Afrika: Algerien, über Frankreich	5 "	1,20
Deutsch-Ostafrika, über Hamburg	5 "	3,20
Kamerun, Togo	5 "	1,60
Congostaat, über Belgien	5 "	2,40
Amerika: Argentinien, über Hamburg oder Bremen	3 "	3,80
Canada, über Hamburg	3 "	5,40
Vereinigte Staaten (New-York)	5 "	5-7,50

mit diesem Verzeichnisse übereinstimmen.

Vorzugspreise.

Nur für Sorten meiner Wahl!

Bei Sortenangabe seitens der geehrten Besteller gelten die im Katalog angegebenen Preise.

Niedere Rosen (auf canina).

Jedes Sortiment enthält die vorzüglichsten Sorten.

Theerosen	4,—	10,—	16,—	30	280
Theehybridrosen	4,—	10,—	16,—	30	280
Remontanrosen	3,—	7,—	13,—	24	220
Moos-, Bourbon-, Centifolien und andere Klassen	3,—	7,—	13,—	25	220
Polyantha-Rosen	3,—	7,—	13,—	25	220
Schlingrosen	3,—	7,—	13,—	24	200
Treibrosen	3,—	7,—	13,—	24	220
Neuere 1893er, 1894er, 1895er aller Gattungen	—	—	30,—	55	—
1896er und 1897er	—	—	40,—	70	—
1898er (siehe Preise bei den Sorten).					
1 Sortiment aller Klassen à 1 Sorte	4,—	9,—	16,—	30	—

Halbhochstämme (60–90 cm).

Thee, Theehybriden, Noisette	9,—	20,—	40,—	75	700
Remontant etc.	7,50	18,—	32,—	65	550

Hochstämme (0,90–1,50 m).

Thee, Theehybriden, Noisette	12,—	30,—	55,—	110	1000
Remontant etc.	11,—	28,—	50,—	90	800
Trauerrosen	25,—	55,—	100,—	—	—

Die ganze Kollektion à 1 Stück Niedere, 800 Sorten: 300 Mark.

Spezielle Zusammenstellung für Rosengruppen.

(Auf passende Höhe, egal den Wuchs, Farben etc. wird besonders Rücksicht genommen.)

Nur schöne reichblühende Sorten aller Farben.

Niedere Rosengruppen.

Pflanzweite 40–50 cm.

1 Niedere Rosengruppe von 12 Stück, 1,20 m Durchmesser	Stk.	4,—
1 do. von 25 Stück in 20–25 Elite-Sorten, 2 m Durchmesser	"	6,—
1 do. von 50 Stück in 40–50 Elite-Sorten, 3 m Durchmesser	"	15,—
1 do. von 100 Stück, 5 m Durchmesser, 50–100 Sorten	"	28,—
Topfrosen , das ganze Jahr hindurch versendb., 2jähr., verpflanzt, 1 Stück	"	—,60
" zum Treiben geeignet 100 Stück 55 Stk, 10 Stück	"	6,—

Hochstammgruppen.

Pflanzweite 60–70 cm auf Gruppen.

Schöne Stämme, gute Wurzeln und Kronen, Elite-Sorten!

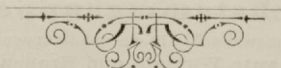
1 Gruppe von 12 Stück aller Farben	in passender Höhe	Stk.	12,—
1 " " 25 " " "		"	25,—
1 " " 50 " " "		"	50,—
1 " " 100 " " "		"	100,—

Man gebe den Pflanzen möglichst bald gute Namenschilder.

Wurzelechte Rosen.

Starke, vorjährige Stecklinge, im Freien ausgepflanzt gewesen, schöne kräftige Triebe, buschige Pflanzen.

Nr.	10 St.		100 St.	
	M.		M.	
862 Belle Siebrecht	5,—	—,—		
134 Fellemburg	2,50	24,—		
135 Hermosa per 1000 180 M.	2,50	22,—		
450 La France	3,—	28,—		
445 Kaiserin Auguste Viktoria	4,—	35,—		
511 Souvenir de la Malmaison , Gruppensorte . .	3,50	30,—		
131 Cramoisi superieur , leuchtend rote Monatsrose per 1000 200 M.	3,—	25,—		
137 Louis Philipp , leuchtend rote Monatsrose . . .	3,—	25,—		
162 Clotilde Soupert , weisslich mit rosa Mitte . . .	3,50	30,—		
170 Miniature , niedrig, reinweiss, kleinblumig . . .	3,—	28,—		
454 Madame Caroline Testout	4,—	—,—		
342 Papa Gontier (für Herbst-Schnitt)	4,—	30,—		
716 Turner's Crimson Rambler	4,—	35,—		
133 Ducher	3,—	28,—		
256 G. Nabonnand	3,50	30,—		
648 Marchioness of Londonderry	6,—	55,—		
1025 Oskar Cordel	8,—	70,—		
Schlingrosen (Sorten siehe weiter hinten) . . .	3,—	24,—		
Thee und Theehybriden	3,50	30,—		
Banks-Rosen , B. alba, herrliche Schlingrose, für Wintergärten	4,—	—,—		
Rosa multiflora sarmentosa (Siebold), stark- wachsend, brombeerartige Blüte, hart	3,—	25,—		
Wichurae (Crépin), [laevigata], für Landschafts- gärtner sehr zu empfehlen	4,—	30,—		



Die Angabe der Nr. der Rosensorten erleichtert die schnelle Ausführung der Bestellung.

Engros-Preise.

Folgende wertvolle Sorten empfehle ich besonders
in grössern Parteen:

Auf canina veredelt. (Beschreibungen siehe im Sortenverzeichnis.)

	10 St. /s	100 St. /s
822 Aglaia [neu], (gelbe Schlingrose)	6,—	50,—
421 Augustine Guinoisseau (weisse La France) . . .	5,—	40,—
862 Belle Siebrecht	7,—	60,—
247 Elise Fugier (verbesserte Niphetos)	6,—	50,—
823 Euphrosyne [neu], (rosa Schlingrose)	6,—	50,—
773 Francis Dubreuil , dunkelrot	6,—	50,—
254 Franziska Krüger	3,50	30,—
259 Grace Darling	4,—	30,—
445 Kaiserin Auguste Viktoria (die beste aller Rosen!) Unübertroffen in Blühbarkeit, eleganter aufrechter Hal- tung, Feinheit in Farbe und Bau . 1000 St. 350 /s	5,—	40,—
450 La France	3,—	28,—
321 Maman Cochet	4,—	35,—
454 Mme Caroline Testout	5,—	40,—
767 Mme Eugene Résal , neue 1895er Monatsrose, herr- liche Knospe	6,—	50,—
302 Mme Lombard	3,50	30,—
322 Maréchal Niel	4,—	35,—
330 Marie van Houtte	3,50	30,—
804 Mrs. Sharman Crawford	6,—	50,—
340 Niphetos	5,—	42,—
342 Papa Gontier	4,—	30,—
346 Perle des jardins	4,—	30,—
892 Perle des rouges (neue blutrote niedere Polyantha)	6,—	50,—
352 Princesse Alice de Monaco (neu)	6,—	50,—
511 Souvenir de la Malmaison	3,50	30,—
796 Souvenir de Mme Eugène Verdier (extra), neu .	8,—	60,—
387 Souvenir d'un ami	4,—	30,—
393 The Bride	5,—	45,—
470 The Meteor	5,—	40,—
716 Turner's Crimson Rambler , stark	6,—	50,—
472 Viscountess Folkestone	4,—	30,—

In grössern Massen sind besonders vorhanden:

Nr. 521, 537, 545, 579, 589, 591, 612, 615, 643, 651, 662, 671, 680, 681,
706, 793, 796, 804, 1001.

Leitfaden für Besteller,

welche nicht sortenkundig sind.

Die 5 schönsten und dankbarsten **gelben Theerosen**: die No. 322, 346, 230, 330, 391.

Die 5 dito **weissen Thee**: No. 340, 261, 286, 393, 394.

Die 10 dito **nuancierten Thee**: No. 257, 254, 211, 259, 244, 382, 265, 207, 854, 352.

Die 6 dito **rosa Thee**: No. 219, 264, 290, 302, 387, 321.

Die 5 dito **roten Thee**: No. 222, 342, 355, 385, 773.

In jeder Beziehung ausgezeichnet in **Thee** ausser obigen: No. 209, 212, 214, 218, 225, 238, 239, 247, 248, 250, 251, 256, 269, 275, 283, 288, 292, 294, 295, 297, 298, 299, 301, 304, 308, 313, 315, 321, 333, 334, 350, 354, 360, 361, 370, 371, 381, 384, 391, 724, 782, 787, 835, 840, 856.

Die 5 schönsten und dankbarsten **Remontant weiss**: No. 485, 486, 491, 581, 658.

10 dito **rosa**: No. 531, 662, 537, 566, 637, 644, 671, 702, 708, 804.

10 dito **rote**: No. 521, 545, 574, 579, 591, 594, 600, 643, 651, 705.

10 dito **dunkelrote**: No. 573, 584, 589, 590, 615, 680, 681, 697, 706, 707.

Die 15 schönsten und dankbarsten **Theehybriden**: No. 421, 427, 445, 450, 454, 462, 470, 472, 790, 793, 795, 796, 797, 862, 864.

Zu **Gruppen einer Sorte** eignen sich am besten: No. 134, 135, 137, 138, 165, 167, 168, 174, 181, 259, 302, 331, 342, 355, 394, 421, 427, 438, 441, 445, 450, 454, 462, 511, 520, 531, 537, 557, 566, 590, 591, 594, 600, 612, 635, 644, 651, 658, 662, 681, 702, 705, 708, 804, 862, 1025.

Zu **Einfassungen** geeignet sind je nach der Höhe der Gruppe: No. 131, 135, 137, 151, 161, 162, 164, 165, 168, 169, 170, 171, 172, 174, 180, 342, 427, 448, 462, 471, 476, 500, 505, 667, 681, 892.

Die übrigen Rosenklassen sind nicht so gross, eine Auswahl ist daher für Jeden leichter.



werden mit Kupfer- oder Bleidraht an den Rosenpfahl angebunden.

Beste Rosen-Neuheiten von 1880—1894

(laut Aufstellung des Vereins deutscher Rosenfreunde im Kongress zu Görlitz 1894)
Hervorragend in Farbe, Bau und Widerstandsfähigkeit gegen die Unbilden
eines rauen Klimas.

- a) **Moosrosen:** Blanche Moreau, weiss.
- b) **Theerosen:** Beauté de l'Europe, dunkelgelb.
 Baronne Henriette de Lœw, weiss, zartrosa, besonders als Hochstamm.
 Bridesmaid, rosa.
 Franziska Krüger, gelblich rosa.
 Golden Gate, rahmweiss.
 Grace Darling, zartrosa mit lachsrosa.
 Honourable Edith Gifford, fleischfarbig weiss.
 Kaiserin Friedrich, chinesisch rosa.
 Luciole, chinesisch rosa.
 Madame Chauvry, nankingelb.
 Maman Cochet, fleischfarben.
 Mlle Christine de Noué, dunkelpurpurrot.
 Marie Lambert, reinweiss.
 Papa Gontier, lebhaft rot mit gelb.
 Rainbow, carmin gestreift.
 Reine Natalie de Serbie, fleischfarbig.
 Souvenir d'Auguste Legros, feuerrot.
 Souvenir de Mme Sablayrolles, aprikosenrosa.
 The Bride, weiss.
 The Queen, reinweiss.
- c) Als **Zierstrauch** geeignet ist die Japanische Hybridrose:
 Mme Georges Bruant, weiss (Rugosa-Art).
- d) **Thee-Hybriden** (harte Theerosen):
 Augustine Guinoisseau, fleischfarbig weiss.
 Camoës, chinesisch rosa mit gelb.
 Kaiserin Auguste Victoria, rahmweiss mit gelb.
 La Fraîcheur, weisslich rosa.
 Lady Mary Fitzwilliam, zart fleischfarben.
 Madame Caroline Testout, rein rosa.
 Marquise of Salisbury, carmoisinrot.
- e) **Hybriden** (öfter blühende Sommerrosen):
 Charles Lamb, leuchtend hellrot.
 Caroline d'Arden, rosa.
 Comtesse de Camondo, dunkelrosa.
 Duchess of Albany, dunkelrosa.
 Duke of Teck, scharlachrot.
 Gloire de Margottin, leuchtend feuerrot.
 Gloire Lyonnaise, chromgelb.
 Gustav Piganeau, lackrot.
 Mme Begner, rot.
 Mistress Caroline Swailes, hellrosa.
 Mrs. John Laing, dunkelrosa.
 Merveille de Lyon, weiss mit rosa.
 Princesse de Bearn, schwärzlich rot.
 Sir Rowland Hill, samtig violett.
 Ulrich Brunner fils, kirschrot.
 Victor Hugo, leuchtend carmesin.

Rosen ohne Namen machen wenig Freude.

f) **Polyantha** (kleine und vielblumige Rosen):

Blanche Rebatel, purpur.
Clotilde Soupert, carmin rosa.
Gloire des Polyantha, lebhaft rosa.
Marie Pavié, lachsfarben.

g) **Bengal** (Monatsrose):

Laurette de Messimy, kupferig lachsrosa.
Mme Eugène Résal, dunkler wie vorige.

Die **1894^{er}** vorzüglichsten Sorten sind:

No. 716, 717, 203, 239, 724, 731, 735, 352, 740, 742, 744, 538, 542, 648, 755.

Hervorragende und wertvolle **1895^{er}** sind:

No. 764 Alister Stella Gray.	No. 790 Charlotte Gillemot.
" 767 Mme Eugène Résal.	" 793 Mme Abel Chatenay.
" 772 Fiametta Nabonnand.	" 794 Rosomane Alix Huguier.
" 773 Francis Dubreuil.	" 795 Clara Watson.
" 777 Mme Emile Charrin.	" 796 Souvenir de Mme Eugène Verdier.
" 778 Mme Georges Durrschmitt.	" 797 Souv. du Président Carnot.
" 782 Mme Wagram Comtesse de Turrene.	" 800 Clio.
" 785 Mrs C. Whitney.	" 802 Marchioness of Downshire.
" 786 Rose d'Evian.	" 803 Merveille des blanches.
" 787 Souvenir de Laurent Guillot.	" 804 Mrs R. G. Sharman Crawford.

Von **1896^{er}** haben sich besonders ausgezeichnet:

No. 822, 826, 829, 832, 835, 840, 841, 847, 854, 856, 858, 860, 862, 863, 864, 877, 878, 879, 880.

Die als gut zu betrachtenden **1897^{er}** Neuheiten sind:

No. 892, 895, 897, 900, 902, 907, 908, 912, 920, 925, 927, 928, 929, 930, 933, 934, 935, 936, 939, 948.

Als **Treibrosen I. Ranges** gelten:

La France, liefert mehrere Ernten, gutes Rosa, allgemein beliebt.
Horace Vernet, schön dunkelrot, sicher.
Fisher & Holmes, haltbar in Farbe, feuerrot.
Captain Christy, silberig rosa.
Ulrich Brunner fils, leuchtend karmin.
Baronne de Rothschild, reinrosa.
Marie van Houtte, gelb mit rosa Anhauch.
Kaiserin Auguste Victoria, rahmweiss, braucht Licht und Wärme.
Maréchal Niel, reingelb.
Mme Caroline Testout, reinrosa.

Ferner die Nrn. 53, 81, 135, 162, 219, 257, 259, 295, 302, 321, 340, 342, 346, 393, 421, 427, 448, 469, 470, 472, 476, 480, 505, 511, 520, 522, 594, 643, 644, 651, 658, 662, 680, 706, 1025.

Alle diese Sorten sind in grossen Parteen vorrätig.

Das Lockerhalten der Rosenbeete ist unerlässlich.

Botanische Wildrosen.

Niedere.

Echt. Orientalische Oelrosen.

Lange Zeit wurden die verschiedensten Centifolienrosen unter dem Namen **Kazanlik-Rosen** als bulgarische Oelrosen verkauft, bis es Herrn Dr. Dieck endlich gelang, die wirklich echten, im Orient überall und ausschliesslich zur Oelgewinnung angebaute Rose einzuführen.

Rosa gallica var. **damasc.** L. f. **trigintipetala.**

Echte Kazanlik-Rose. (Dieck.)

Aus dem Schipka bei Kazanlik und Brussa. Gänzlich winterhart, leidet in ganz harten Wintern nur an den Spitzen 1 Stück Mk 0,60, 10 Stück Mk 5,—.

Rosa gallica L. **conditorum.** (Dieck.)

Echte Süßrose des Orients, deren Blätter resp. Blüten dort allgemein candiert oder sonst zu Konditorwaren verarbeitet werden. Dieselbe ist auch zur Bereitung von Rosenwasser sehr beliebt, zur Oelgewinnung wenig benutzt. Ueberaus reichblühend, brännlich rosa, äusserst winterhart Mk 0,60.

Rosa capreolata **Wichuræ.** (Crépin.) (laevigata.)

Reizendes, glänzendgrünes lederartiges, kleines Laubwerk, grosse einfach weisse Blütendolden; treibt sehr lange Ranken, passend für Trauerrosen etc. zu Felspartien. Für Landschaftsgärtner wertvoll.

Starke Pflanzen 1 Stück Mk 0,50, 10 Stück Mk 4,—, 100 Stück Mk 30,—.

Dawson-Rose.

Kreuzung aus der japanischen *Rosa multiflora* mit *Général Jacqueminot*.

Die Blumen erscheinen in Trauben von leuchtend rosa Farbe, welche gegen die goldenen zahllosen Staubfäden reizend abstechen. Die Pflanzen sind reich mit kleinen Blüten bedeckt, sodass der ganze Strauch wie eine Blume aussieht. Starkwüchsig, kann auch als Busch gezogen werden. Laub glänzend grün, fein gefiedert, stark rankend.

1 Stück Mk 0,50, 10 Stück Mk 4,—.

Rosa Watsoniana. (Crép.) (Synstylæ.)

Eine aus Japan 1888 eingeführte, wildwachsende Rose mit meterlangen, sehr dünnen Trieben und fein gefiederter eleganter Belaubung.

Die zierlichen weissen Blumen erscheinen in Büscheln und Rispen im Juli und August und haben viel Aehnlichkeit mit einer einfachen Myrthenblume. Durch ihre ganz abnorme, zierliche Blatt- und Rankenbildung vollständig abweichend von allen bis jetzt bekannten Rosensorten, geeignet für Hochstämme und an Säulen (abgebildet Rosen-Zeitung 1894 Nr. 2) 1 Stück Mk 0,50, 10 Stück Mk 4,—. Hochstämme, reizend, à Mk 2,50.

Rosa Polyantha sarmentosa. (Sieb.)

Für Felspartien, Abhänge, Einzelpflanzen im Rasen ausgezeichnet. Während der Blütezeit unübertroffen schön, brombeerartige Blüten (Schlingrose), sehr hart.

1 Stück Mk 0,40, 10 Stück Mk 3,—. Sehr starke Pflanzen 100 Stück Mk 20,—.

Rosa multiflora **Wichuræana.** (K. Koch.) (Synstylæ.)

(*Rosa polyantha*. Siebold & Zucc.)

Eine japanische Einführung. Blüht in grossen, einfachen weissen Dolden in überreicher Fülle; einzelne Blumen klein, einfach; brombeerartig. In der Blütezeit entzückend schön. Winterhart. Abgebildet in der Rosen-Zeitung 1894 Nr. 2. Sehr raschwüchsig; als Einzelpflanze im Rasen zu empfehlen, bezgl. für Felspartien etc., rankend.

1 Stück Mk 0,50, 10 Stück Mk 4,—, 100 Stück Mk 25,—.

— Lasst uns wohlgemut durchs Thal nach den Rosen schweifen, —

Rosa microphylla Bock.

Sehr zierliche Belaubung, gefüllt, dunkelrosa, mit moosähnlichem Kelche; rankend, wertvoll, gut zu Einfassungen 1 Stück $\mathcal{M}$ 0,60, 10 Stück $\mathcal{M}$ 5,—

Rosa multiflora Thunbergi. (Synstylae.)

Blüht in grossen, einfachen weissen Dolden in überreicher Fülle; ausgezeichnet durch einen sehr angenehmen Duft. Laub zierlich; Blüten einfach, ähnlich der vorigen, etwas grösser 1 Stück $\mathcal{M}$ 0,50, 10 Stück $\mathcal{M}$ 4,—

Polyantha nana remontant.

Zwerg-Miniatur-Röschchen; aus Samen leicht zu erzielen, blüht 3–4 Wochen nach der Keimung; verschiedenfarbig, einfach bis gefüllt, weiss bis rot, 1 Stück $\mathcal{M}$ 0,50, 10 Stück $\mathcal{M}$ 4,—

Rosa Camellia.

Stark rankend, festes, lederartiges, glänzendes Laub; Blume einfach weiss

1 Stück 0,50 $\mathcal{M}$

Rosa californica flore pleno.

„Theano“. (1895.) (Geschwind — J. C. Schmidt.)

Eine vollständig winterharte Rose, die sich mit wunderbarem Erfolge als Einzelpflanze auf dem Rasen, sowie in Gehölzgruppen verwenden lässt und grossen Wert hat. Die Blumen sind von der Grösse der Polyantha „Mignonnette“, rosa, halb gefüllt und erscheinen in einer staunenswerten Massenhaftigkeit. In einer Dolde wurden bis 150 Blüten gezählt. Sie remontiert nicht, blüht aber als kleine junge Pflanze schon willig. W. aufrecht. 1 Stück $\mathcal{M}$ 0,60, 10 Stück $\mathcal{M}$ 5,—

Rosa pimpinellifolia acicularis, Bl. einfach, blüht Juni, stark bewehrt

„ „ **blanda**, Bl. einfach, carmin punktiert

„ „ **Kamtschatika** (rugosa-Form)

„ „ **cinnamomea Carolina**, Bl. einfach, gross, rot, blüht Juli-August

„ „ **Gymnocarpa**, sehr feinblättrige, kleinblumige Rose, mit elegant gebogenen Trieben, mittelstark

„ „ **rubella**

„ „ **villosa spinulifolia**

„ „ **tomentosa**, Bl. mittelgross, einfach, carmin mit gelb

„ „ **rubrifolia**, Laub braunrot, schön, Blume klein, bläulich rot, Früchte corallrot 100 Stück 20 $\mathcal{M}$

„ „ **pomifera**, Bl. gross, einfach, rosa, Frucht s. gross; zum Einmachen

„ „ **nutkana**, schöne rosa Blüte, starke Büsche bildend
und noch andere Sorten.

per Stück $\mathcal{M}$ 0,50.

Neu! Für Landschaftsgärtnerei. Neu! **Lord Penzance'sche Canina-Mybriden.**

(Schottische Zaunrosen-Befruchtungen.)

Diese Kreuzungen erregen auf den englischen Ausstellungen und überall, wo sie angepflanzt sind, grosses Aufsehen und sprechen durch ihre leuchtenden Farbentöne jeden Naturfreund an. Die hiesige Blüte war dieses Jahr prächtig.

* **Anne of Gierstein**

* **Brenda**

* **Flora Mc. Ivor**

* **Lady Penzance**

* **Lord Penzance**

* **Lucy Ashton**

* **Rose Bradwardine**

* **Green Mantle**, öfterbl., glänzend rosa mit weiss

* **Jeannie Deans**, halbgefüllt, gr., scharlach zin-

nobler, in Dolden

* **Lucie Bertram**, dunkelzinnobler, Mitte weiss,

öfterblühend

Meist wohlriechendes
Laub, teils etwas remon-
tierend.

Die ersten 7 Sorten
à Stück $\mathcal{M}$ 0,60.

Die letzten 3 Sorten
à Stück $\mathcal{M}$ 1,20.

Lächelnd, wenn wir auch einmal in die Dornen greifen.

Bei Bestellungen genügt Angabe der Nummer.

Abkürzungen: Bl. = Blume, gr. = gross, mgr. = mittelgross, gef. = gefüllt, Tr. = Treibsorte, W. = Wuchs, aufr. = aufrecht.

Die Zahlen hinter den Namen des Züchters bedeuten das Züchtungsjahr, resp. wann die Rose in den Handel kam.

NOTA. Als Hochstämme resp. halbhoch sind nur die Sorten vorhanden, bei welchen ein **h** vor der Nummer steht.

Die mit * bezeichneten Rosensorten sind die 300 schönsten Sorten aller Klassen und Farben, welche bei der letzten grossen Abstimmung des Vereins Deutscher Rosenfreunde die meisten Stimmen erhielten; ausser diesen fügte ich noch einige neuere hinzu.

Preise der Pflanzen

giltig für alle in diesem Verzeichnisse aufgeführten Rosen, bei denen kein besonderer Preis angegeben ist.

Die Besteller sind freundlichst gebeten, die Aufträge auf Rosen so zusammenzustellen, dass die Rosensorten mit den Nrn. des Katalogs in ihrer natürlichen Reihenfolge bezeichnet sind.

Niedere: nach Wahl des Bestellers 1 Stück 50 $\mathcal{L}$, 10 Stück einer Sorte $\mathcal{M}$ 3,50

Halbstämme: " " " 1 " 80 " 10 " " " " 7,—

Hochstämme: " " 1 " 1,20 $\mathcal{M}$, 10 " " " " 10,—

No.

Rosa cinnamomea (Zimmtrose).

h 50 **Rosa majalis** (Mai-Röschen), ein reizendes, kleines, centifolienähnliches winterhartes Röschen. Ausgezeichnet durch frühes Blühen, reizenden Bau, liebliche Farbe und feinen Geruch. Farbe hellrosa, Centrum dunkler, Wuchs niedrig (einmalblühend).

Rosa centifolia (Centifolienrosen).

Sehr winterhart (einmalblühend).

Niedere 1 Stück 0,40 $\mathcal{M}$.

* 51 **Centifolia alba**, gross, dicht gefüllt, weiss.

*h 52 " **rosea**, sehr gross, gefüllt, kugelf., glänzend rosa, Treibs.

*h 53 " **muscosa**, alte schön bemooste Centifolie, gute Treibs.

53a " **minor**, kleinblumige Centifolie.

Rosa gallica (gestreifte Provinz-Rosen).

Ausgezeichnet durch die Eigentümlichkeit ihrer verschiedenen, scharf abgegrenzten Färbungen (ganz winterhart, einmalblühend).

Niedere 1 Stück 0,40 $\mathcal{M}$.

*h 54 **Belle des Jardins** (Guillot fils 73), gr., gef., purpurrot mit violett carmin, weiss gestreift.

h 55 **Georges Vibert** (Robert 53), Blume gross, gefüllt, purpur mit weiss gestreift, wüchsig.

h 56 **Mme d'Hébray** (Prevost 21), Bl. gr., gef., lebhaft rosa mit weiss gestr.

* 58 **Oeillet flamand** (Vibert 45), mgr., kugelf., gef., flach, rosa, weiss und hellrot gestreift.



Für rauhe Gegenden verlange man nicht zu zarte und empfindliche Rosen.

Rosa damascena (Damascener-Rosen).

Ausserordentlich hart, mit lebhaft grüner Belaubung und starkem, angenehmem Geruch, einmalblühend.

Niedere 1 Stück 0,40 M.

61 **Mme Plantier** (Plantier 36), mgr., gef., reinweiss, wohlriechend, Treibsorte, gut zu Hecken.

62 **Oeillet parfait** (Foulard 41), mgr., kugelig, rot, lila u. purpur gestreift.

Rosa lutea (Kapuziner-Rosen).

Von unübertroffener Färbung, winterhart, sehr frühblühend, verlangen langen Schnitt und nach der Blüte kräftigen Rückschnitt.

h 63 **Harrisoni** (Harrison 30), mittelgr., tief goldgelb, $\frac{1}{2}$ gef., s. reichblühend.

*h 64 **Persian Yellow** (Willöck 33), Bl. mgr., gefüllt, goldgelb.

h 65 **Jaune bicolor**, Wiener oder türkische Rose (Fuchsrose), frühblühend, effektiv, lässt sich auch als Hecke ziehen.

Rosa centifolia muscosa (Moos-Rosen).

Feine dichte Stacheln, Blumenstiel und Kelch mit schönem moosähnlichem Überzug, sehr wohlriechend und hart, einmalblühend.

Preise: Niedere 1 Stück 0,40 M., Hochstämme 1,20 M.

" 10 " 3,50 "

*h 67 **Cristata** (Vibert 27), Blume gross wie die Centifolia; mit gefranzten hahnenkammförmigen Kelchblättern, extra schön bemoost. **Treib.**

*h 70 **Little Gem** (W. Paul 80). Miniatur-Moosrose, dicht gef., in Büscheln blühend, carmoisinrot, Knospen mit sehr bemoosten langen Deckblättern. **Treib.**

h 71 **Captain John Ingram**, s. dunkel, schwärzlichrot, wüchsig.

h 73 **Eugène Verdier** (E. Verdier 72), gross, gut gefüllt, prächtig carmoisinrot, wüchsig.

Rosa muscosa centifolia bifera

(öfterblühende Moosrosen).

Preise: Niedere 1 St. 0,40 M., 10 St. 3,50 M., Hochstämme 1 St. 1,20 M.

*h 81 **Blanche Moreau** (Mor.-Rob. 81). Blume gross, gefüllt, reinweiss, in Büscheln blühend. Die langen Knospen sind vom schönsten grünen Moos umhüllt; meltauempfindlich.

h 82 **Hortense Vernet**, mgr., buschig, aufrecht, weisslich rosa.

*h 83 **James Veitch** (E. Verdier 65), Bl. mgr., gef., dunkelschieferfarbig, violett mit feuerrot, sehr blühbar. **Treib.**

h 84 **Mme Boutin**, mittelgross, dunkelrosa, reichblühend.

h 85 **Mme Edouard Ory** (Robert 56), Blume gross, gefüllt, lebhaft carminrot, kugelig. **Treib.**

h 86 **Mme Soupert** (Moreau Rob. 72), leuchtend kirschrot, s. bemoost.

h 87 **Maupertius**, mittelgross, dunkelrot, stark wüchsig.

Geduld bringt Rosen.

- *h 89 **Salet** (Lacharme 54). Blume mittelgross, gefüllt, leuchtend fleischfarbig rosa, schön bemoost.
h 90 **Souper & Notting** (Pernet 75). Blume sehr gross, gefüllt, kugelförmig, leuchtend rosa mit carmin, wohlriechend, W. niedrig.

Rosa rugosa (Japanische Rosen) winterhart.

Ausgezeichnet durch schönes Laub, Blüten und korallrote Samenkapseln.

Die Rugosa-Sorten sind besonders zu Gruppen für grössere Parks und zu Hecken geeignet. Das saftig grüne, dauerhafte Blatt ist für Bindereien von Wert, die Früchte sind zu Kompots verwertbar; von Frühjahr bis Herbst blühend.

Preise: Niedere 1 Stück 50 $\mathcal{M}$, 10 Stück 4 $\mathcal{M}$, Hochstämme 1,20 $\mathcal{M}$

- h 92 **Rugosa alba**, die grossen weissen einfachen Blumen heben sich von dem dunklen, glänzenden Laub effektiv ab.
95 " **Germanica** (Dr. Müller). Bl. s. gross, gefüllt, dunkelviolettrötlich, reichblühend, kräftige Büsche bildend.
*h 96 " **Mme C. Bruant** (Bruant 88), Blume gr., fast gef., glänzend weiss, niphotosähnliche Knospe, trägt keine Früchte, ist aber desto schöner im Blühen.
*h 97 " **rubra** (Regeleana), Blume sehr gross, einfach violettrot, sehr reichblühend.
* 98 " **Thusnelda** (Dr. Müller-Weingarten 89). Kreuzung zwischen *Rugosa alba* und *Gl. de Dijon*. Blume zartrosa, winterhart, öfterblühend, schön. 10 Stück 4 $\mathcal{M}$.
h 99 " **fimbriata** (Morlet 92), Blume blassrosa, mittelgross, halbgef., Rand gefranzt, kräftig, blühbar.

Neue Rosa Rugosa-Hybriden.

- h 760 **Belle Poitevine** (Bruant 1894). Strauch sehr wüchsig, Laub dunkelgrün, Zweige dick und fest, in mächtige Sträusse sehr grosser, eleganter rosa Blumen endigend; mittelmässig gefüllt, leicht aufblühend, Knospe länglich, stark und angenehm duftend; als Hochstamm von schönster Wirkung. Hochst. 1,50 $\mathcal{M}$. Niedere 0,80 $\mathcal{M}$.
761 **Rosa Calocarpa** (Bruant 1894). Entstanden aus *Rugosa*, gekreuzt mit *Bengal semperflorens*. Ganz besonders auf Hochstämmen erzielt diese Sorte ihren höchsten Effekt vom zweiten Jahre ab. Vom Frühjahr an sind die grossen Kronen von mittelgrossen, einfachen Blumen übersät. Farbe rein rosa. Die Fruchtbarkeit ist enorm, man zählt zuweilen 40–60 Früchte an einem Triebe; die Früchte sind dauerhaft. Einer der schönsten Fruchtsträucher und wertvoll zur Bildung von undurchdringlichen, hübschen Hecken.
Niedere 0,80 $\mathcal{M}$.
762 **Schneelicht** (Geschwind 1894). Eine rankende *Rugosa* mit blendend weissen, thalergrossen Blumen. Ein Zaun mit „Schneelicht“ hergestellt, ist undurchdringlich, zumal die Rose enorme Stacheln hat; völlig winterhart. 1 Stück 0,60 $\mathcal{M}$.
763 **Souvenir de Cristophe Cochet** (Cochet-Cochet 1894). *Rosa Kamtschatica alba simplex* $\times$ *Comte d'Eprenesnil*. Schön dunkelrosarot, von 12–13 cm Durchmesser; Laub schön, Früchte ganz besonders gross und schön gefärbt. 1 Stück 0,80 $\mathcal{M}$. Hochst. 1,50 $\mathcal{M}$.

Rosa Banksia (Brown.) (Syn.-R. *inermis*, Roxeburgh.)Preis: 1 Stück 50 $\mathcal{L}$, 10 Stück 4 $\mathcal{M}$

Rankende, zierlichste, in reichster Blütenfülle prangende Rosenklasse, welche bei uns nur in sehr geschützter Lage im Freien aushält, daher guten Winterschutz verlangt. Für Wintergärten und Veranden sehr zu empfehlen.

1807 durch Keer aus China eingeführt; einmalblühend.

- 100 **Banks alba**, schnell wachsend, kleine, weissgefüllte Blumen, Laub glänzend grün, zierlich.
 101 „ **lutea** (Dampier 23), Blume hellgelb, in Rispen, klein, gefüllt, duftend, starkwüchsig.
 102 **Epineux de la Chine**, stark rankend, Blume klein, weiss, in Dolden, hart, nicht so empfindlich wie die andern Banksrosen.

Rosa multiflora (Kletter- oder Rankrosen).

Dürfen nicht viel beschnitten werden, nur das alte abgeblühte Holz ist zu entfernen; eignen sich auch sehr zu Pyramidenrosen, Laubgängen, Veranda's etc.

Preise: Niedere 1 Stück 40 $\mathcal{L}$, 10 Stück 3 $\mathcal{M}$, 100 Stück 25 $\mathcal{M}$
 Hochstämme (Trauerrosen) 1 Stück 2—3 $\mathcal{M}$

Alpinæ.

- h 105 **Alpina rosea**, Blume mittelgross, weiss mit fleischfarbigem Centrum, stark rankend, stachellos.
 *h 119 **Mme Sancy de Parabère** (F. Jamain 64). Sehr schön; hellrosa, reich in Dolden blühend; äusserst widerstandsfähig gegen Frost; schön für Trauerrosen und am Gitter, an Säulen etc.

Synstylæ (*multiflora*).

- 110 **De la Crifferaie** (Vibert 45). Blume dichtgefüllt, purpur carminrot, ziemlich aufrechtwachsend.
 124 **Geschwinds Orden** (Geschwind 86). Blume mittelgross, sehr gefüllt, flach, dunkel violettrosa, Rand weiss, sehr wüchsig.
 *h 127 **Himmelsauge** (J. C. Schmidt-Geschwind 94). Sie ist eine der dunkelsten Sorten unter allen bekannten Kletterrosen. Der Wuchs ist sehr kräftig, anfangs aufrecht, die Belaubung dunkelgrün. Blume gross, sehr wohlriechend und von sautig dunkelpurpurroter Farbe; sie erscheinen in einer solchen Fülle, dass das Laub fast darunter verschwindet. Die Rose ist vollkommen winterhart, sie hielt die letzten drei Winter ohne Bedeckung aus 1 St. 70 $\mathcal{L}$, 10 St. $\mathcal{M}$ 5.

Polyantha (Sieb. & Zucc.).

- h 115 **Max Singer** (Lacharme 1886). Blume klein, gefüllt, leuchtendrot, sehr wüchsig, öfterblühend.
 *h 716 **Turner's Crimson Rambler**, im Sommer sehr reichblühend, prachtvoll. (Preis siehe vorne Seite 6 u. 7.)

setigera.

- 107 **Beauty of the Prairies**, lebhaft rosa, in Büscheln blühend, sehr winterhart. Flor langdauernd.
 *h 108 **Belle de Baltimore** (Feast 43), gelblich weiss, dicht gefüllt, in Büschel blühend.
 114 **Mary Washington**. Blüht vom Frühjahr bis Herbst in grossen Dolden. Blumen klein, weiss, leicht rosa im Centrum, schwachrankend.

wenn der Wuchs der Sorten ziemlich gleichmässig ist.

sempervirens.

- h 112 **Félicitée et Perpétue** (Jaques 27). Blume fleischfarbigweiss, sehr schön und reichblühend, langrankend, glänzend belaubt.

arvensis.

- 111 **Duc de Constantin** (Soupert & Notting 57), Blume gross, gefüllt, seidenartig rosa, sehr wüchsig.
h 116 **Ruga**, sehr gef., weiss, in Büschel blühend, sehr hart, kräftig rankend.
h 117 **Thoresbiana**, schön, rahmw., gut gef.; grosse Dolden, stark rankend.

Rosa indica semperflorens

(Monats- oder Bengal-Rosen).

Vom Frühjahr bis Spätherbst blühend. Sehr passend zu Gruppen und Einfassungen. Wurzelecht.

Niedere 1 Stück 30 $\mathcal{L}$, 100 Stück 25 $\mathcal{M}$.

- 718 **Champion of the World** (siehe 1894er).
* 131 **Cramoisi supérieur** (Plantier 34). Blume mittelgross, leuchtend carmoisin, sehr schön zu Einfassungen, **Treib.** Wuchs niedrig, Knospe besonders schön 10 Stück 3 $\mathcal{M}$.
* 133 **Ducher** (Ducher 70), reinweisse Monatsrose, gut für Gräber, sehr reichblühend, **Treib**, auch gute Topfrosee.
* 134 **Fellemborg**. Blume mgr, karminrosa, kräftig wachsend, prachtvoll, reichbl., sehr geeignet zum Niederhacken, extra guter Herbstblüher.
*h 135 **Hermosa** (Marcheseau 40). Blume mittelgr., gef., zart rosa, sehr reichblühend, **Treib.** Zu Gruppen besonders geeignet.
136 **Institutrice Moulin** (Charetton 93). Strauch wüchsig, Bl. mittelgr., gefüllt, feststielig, dunkelkarminrosa, sehr blühbar.
La neige (siehe 1894er)
* 137 **Louis Philipp**, sehr leucht. karmin, rundlich, niedrig, reichblühend.
767 **Mme Eugène Résal** (siehe 1895er Neuheiten).
* 138 **Mlle Laurette Messimy** (Guillot 88), mittelgross, mittelmässig gefüllt, Knospe länglich, glänzend chinesischrosa, Grundfarbe lebhaft kupferig. Unter den Monatsrosen eine neue Erscheinung; sehr blühbar, wertvoll zu Gruppen und Schnitt.
h 142 **Nemesis**, dunkel bräunlichrot, mittelgross; aufrecht, wüchsig.
143 **Setina** (Henderson 79), rankende Hermosa, gut für an Säulen u. Gitter.
144 **Viridiflora** (grüne Monatsrose), rosettförmig, gefüllt, grün, mehr interessant als schön.

Rosa indica Lawrenceana (Liliput-Röschen).

Miniatur-Röschen zu Einfassungen.

1 Stück 40 $\mathcal{L}$, 10 Stück 3 $\mathcal{M}$, 100 Stück 25 $\mathcal{M}$.

- 151 **Gloire de Laurentia**, ganz niedrig, circa 20 cm hoch, Blume sehr klein, dunkelrosa, sehr reichblühend.
152 **Pompon de Paris**, hellrosa, etwas kräftiger wachsend, stets blühend.



Rosengruppen in einer Farbe wirken besonders vorteilhaft.

Rosa Polyantha (niedrige, kleinblumige Rosen).

Für Gruppen, Einfassungen, Bouquets und Treiberei äusserst wertvoll.
Wuchs niedrig, gedungen.

- Niedere 40 N , 10 St. einer Sorte 3 M , Hochstämme (sehr reizend) à 1,20 M
- * 160 **Anne-Marie de Montravel** (Rambaux 80), klein, gut gefüllt, rein weiss, in Büscheln, sehr reichblühend.
 - *h 161 **Blanche Rebatel** (Bernaix 89), s. klein, niedlich, lebhaft violettrot, Grund weiss, Rücks. rosa; 30-40 Blumen in einem Büschel, Str. niedrig.
 - *h 162 **Clotilde Soupert** (Soupert & Notting 89), Bl. ziemlich gross, gut gefüllt, schön dachziegelig gebaut. Äussere Blätter perlweiss, Centrum lackrosa mit carmin, äusserst reichblühend und wohlriechend, sehr wertvoll für Treiberei und Topfkultur.
 - 175 **Etoile de Mai**, klein, schwefelgelb, reichblühend.
 - *h 164 **Cloire des Polyantha** (Guillot 88), klein, gefüllt, sehr gut gebaut, imbriquierte, lebhaft rosa auf weissem Grunde, Trauben von 60—80 Blüten bildend, stammt von Mignonette.
 - 165 **Herzblättchen** (Geschwind 89). Ziemlich gross, schalenförmig, dicht gef., lebhaft carmin bis rot, reichblühend, ziemlich hart.
 - h 166 **Käthe Schultheis** (Soupert & Notting 87), klein, gefüllt, weiss, oft lachsfarbiges Centrum, niedrig.
 - * 167 **Mlle Cécile Brunner** (Wwe Ducher 81). Bl. klein, gef., in Büschel blühend, prächtig leuchtend rosa auf gelbem Grund.
 - * 168 **Marie Pavié** (Alégatière 88), klein, weisslichrosa. Strauch stachellos, ausserordentl. reichbl., wüchs., ca. 60—70 cm hoch werdend.
 - *h 169 **Mignonette** (Guillot fils 82). Bl. sehr klein, 3—5 cm, von schönem Bau und guter Haltung, in Büschel blühend, 30—40 Blumen auf einem Stiel, zart rosa in weisslich übergehend.
 - * 170 **Miniature** (Alégatière 85), sehr klein, in Büschel blühend, weiss, sehr wohlriech., vorzügl. zu Einfassungen und Topfkultur, reizend.
 - 829 **Mosella**, neu (siehe 1896er Neuheiten).
 - * 171 **Pâquerette** (Guillot 76), sehr klein, gef., schön gebaut, in Rispen blühend, rein weiss.
 - *h 172 **Perle d'or** (Dubreuil 84), klein, gut gebaut, öffnet sich leicht, nan-kingelb mit orangefarbenem Centrum. Ausgezeichnet für Topfkultur und als Schnittblume . . . 1 Stück 40 N , 10 Stück 3,50 M
 - h 173 **Petite Léonie** (Soupert & Notting 93). Strauch niedrig, buschig, Blume gef., schön imbriquierte, porzellanweiss, Mitte karmin.
 - 174 **Rotkäppchen** (Geschwind 89), mittelgross, gef., leuchtend karmin, äusserst reichblühend, für ganze Gruppen empfehlenswert; hart.

Hybrid-Polyantha-Rosen.

Eine neuere Art der Polyantha, entstanden aus 2 verschiedenen Klassen, blüht ebenso reich als die Theerose und ist sehr winterhart.

Ich empfehle selbe sehr zu Gruppen, da sie unaufhörlich blühen u. niedrig bleiben.

Niedere per Stück 40 N , 10 Stück 3 M

- 180 **Docteur Raimond** (Alégatière 89), mittelgross, gefüllt, immer gut öffnend, beim Aufblühen carmoisinrot in violett übergehend. Centrum dunkler, extra reichblühend. (Général Jacqueminot $\times$ Polyantha).
- h 181 **Mme Alégatière** (Alégatière 89), ebenso reichblühend und hart wie vorige, effektivvoll, leuchtend violettrosa.

Rosengruppen aus Halbhochstämmen sind hohen Stämmen vorzuziehen.

Rosa indica fragans (Theerosen).

Die bevorzugteste Rosenklasse der Jetztzeit; stammt aus China.

Ausgezeichnet durch zarte Färbungen, Wohlgeruch und reiches Blühen. Verlangen meistens guten Winterschutz durch Anhäufeln mit Erde und Schutz vor Nässe. Schnitt, mit Ausnahme der rankenden Sorten, kräftig.

Nach Wahl der Besteller:

Preise: Niedere 1 Stück 50 S , 10 Stück 4 M , Hochstämme 1 Stück 1,20 M .

Neuere Hochstämme von 1895 ab 1,50—2 M .

- 199 **Abbé Roustan** (Nabonnand 78), gr., fleischfarbig weiss, starkwüchs.
- *h 200 **Adrienne Christophle** (Guillot fils 68), Bl. gross, gef., kupferig aprikosengelb, zuweilen dunkelgelb, schön.
- 202 **Amanda Casado** (Pries 91), Bl. gr., gef., C. gelblich kupferigrosa, äussere Petalen rosa, zuweilen rosig weiss marmoriert; Pfl. ziemlich stark, reichblühend.
- h 203 **Andenken an Franz Déak** (siehe 1894er).
- * 204 **André Schwartz** (Schwartz 84), mittelgr., gef., schön gebaut, dunkel carmoisinrot, reichblühend, **Treib**, als Knospe sehr schön. W. aufr.
- *h 205 **Anna Ollivier** (Ducher 72), Blume breit, gef., gut geformt, fleischfarbig rosa, Centrum kupfrig, Wuchs gut.
- *h 207 **Archiduchesse Maria Immaculata** (Soup. & Nott. 87), gross, gef., hellziegelrot mit leuchtend lachsfarbig, Mitte goldigzinnerrot, wohlriechend, wüchsig; Blume hängend, extra.
- 208 **Baronne Berge** (Pernet père 93), Stranch kräftig, gradästig; Bl. gross oder mittelgr., Rand bis zur Hälfte lebhaft rosa, Mitte hellgelb, wohlriech., anhaltend u. reichbl., für Gruppen u. Schnittkultur geeignet; ähnelt etwas der Homer.
- *h 209 **Baronne Henriette de Loew** (Nab. 89), gr., $\frac{3}{4}$ gef., zart weisslich rosa, Centrum goldgelb, Rückseite rosa, duft., s. blühbar, W. gut, seitwärts, Schnittrose.
- 210 **Baronne M. Werner** (Nab. 85), mgr., gef., Mitte kupfrig lachsrosa.
- *h 211 **Beauté de l'Europe** (Gonod 82), sehr gr., gef., extra gut gebaut, dunkel kupfergelb, stark wachsend, „Gloire de Dijon-Rasse“.
- *h 212 **Beauté inconstante** (J. Pernet-Ducher 93), wüchsig, Bl. gr., halb gefüllt, aufr., kapuzinerrot mit carmin, gelb nüanciert, veränderlich.
- 213 **Belle fleur d'Anjou** (Touvais 73), Bl. frischrosa im C., äussere Blumenblätter seidigweiss, s. gr., gef., Pfl. mässig.
- *h 214 **Belle Lyonnaise** (Levet 70), gr., s. gef., kanariengelb, wüchsig, **Treib**, stark wachsend, rankende Pyramiden- und Säulenrose.
- *h 218 **Bridesmaid** (Moor 93), Bl. gr., s. gef., rein dunkelrosa, Sport von Cathérine Mermet, Treibsorte Hochst. 1,50 M .
- *h 219 **Cathérine Mermet** (Guillot 69), s. gr., s. gef., vorzügliche Treibrose, hell fleischfarbig rosa, hoch kugelförm., Musterrose. W. aufr.
- 220 **Carl Maria von Weber** (Türke 93), Bl. dunkel carmin auf gelbem Grunde, mgr., gef., Wuchs mässig.
- 221 **Charles de Franziosi** (Soup. & Nott. 91), gr., gef., chrom mit lachsfarbig.
- *h 222 **Christine de Noué** (J. B. Guillot 91), Bl. s. gr., gef., gut gebaut und von schöner Haltung; äussere Petalen dunkel purpurrot, innere lackrosa schattiert, wüchsig, reichblühend, W. aufrecht.

Abblühende Rosenblumen schneide man mit 2—3 Blättern ab.

- 225 **Cleopatra**, gross, gefüllt, blassrosa; Ausstellungsrose.
- 227 **Comtesse Anna Thun** (Soup. & Nott.), gr., gef., goldorangelgelb, wohlriechend, Wuchs mässig.
- * 228 **Comtesse de Breteuil** (J. Pernet-Ducher 93), Strauch wüchsig, Bl. s. gr., lachsrosa, Mitte pfirsichrosa mit gelb.
- *h 230 **Comtesse de Frigneuse** (Guillot 86), gr., gef., rein kanariengelb, reichblühend, extra lange Knospe, wüchsig.
- * 232 **Comtesse de Nadaillac** (Guillot 72), gr., voll, leuchtend kupfrig-rosa, duftend.
- 233 **Comtesse Festetics Hamilton** (Nabonnand 93), Bl. gef., gut gebaut, fast immer einzeln, Knospe schön länglich, glänzend carminrot, im Innern kupfrig, Laub sehr gross. W. aufrecht.
- * 236 **Comtesse Riza du Parc** (Schwartz 76), mgr., gef., runde Form, chinesischrosa, Grundfarbe kupfrig, W. aufrecht.
- *h 238 **Coquette de Lyon** (Ducher 71), Bl. mgr., gef., gut gebaut, zeisig-gelb; reichblühend, Treibrose; W. mässig, aufrecht.
- *h 239 **Corinna** (siehe 1594er).
- *h 241 **Devoniensis** (Forestier 38), gr., gef., gelblichweiss, Centr. rötlich, sehr wohlriechend, reichblühend, etwas rankend, Treib.
- *h 243 **Dr. Grill** (Bonnaire 87), Bl. gross, gefüllt, kupfergelb mit hellrosa Schimmer, gut gebaut, sehr dankbar, Wuchs aufrecht, reichblühend.
- *h 244 **Duchesse Maria Salviati** (Soup. & Nott. 90), Bl. gr., ziemlich gefüllt, prächtige längliche Knospe, gut öffnend, pfirsichrot, chromorange mit zart fleischfarbigrosa, Wuchs gut, buschig.
- *h 246 **Ella May** (May 90), Sport von Sunset, gross, gefüllt, gut gebaut, rotkupferiggelb, W. mässig. M. 0,80, Hochst. M. 2,—
- *h 247 **Elisa Fugler** (Bonnaire 91), Bl. s. gr., gef., reinweiss, in der Mitte etwas gelblich, Knospe sehr lang, Strauch wüchsig, ähnelt etwas Niphetos; wertvoll zum Schnitt; W. gut, Treib. Hochst. M. 1,50
- *h 248 **Elise Heymann** (C. P. Strassheim 92), Bl. gr., gut gef., mit breiten Blumenblättern, sehr schöne Form, nüanciert ledergelb, Centrum pfirsichrosa (Mme Lombard $\times$ Mont Rosa). W. kräftig.
- 249 **Elise Stchegoleff** (Nabonnand 82), Blume hellrosa, gross, glockenartig schalenförmig, gef., leicht aufblüh., Pfl. stark, Treib, Schnitt, Herbstblüher.
- * 250 **Ernest Metz** (Guillot 91), s. gr., gef., sehr schön gebaut, öffnet sich leicht, meist einzeln auf steifem Stiele; Knospe lang, sehr zart gelblich carminrosa, aufrecht, extra Hochst. M. 1,50
- *h 251 **Erzherzog Franz Ferdinand** (Soup. & Nott. 93), Str. kräftig, Bl. gr., gef., schalenförmig, pfirsichrosa auf gelbem Grunde; Centr. carmin, wohlriechend; verlangt gutes Wetter Hochst. M. 1,50
- *h 252 **Étoile de Lyon** (Guillot 82), s. gr., gut gef., schön geb., glänzend dunkelgelb, wohlr., Treibr., gegen starken Regen empfindlich.
- * 253 **Elie Beauvilain** (Beauvilain 87), Bl. rosig silberigweiss auf kupferigem Grunde, rot geadert, gross, dachig, duftend, Pfl. rankend, hart, Treib.
- *h 254 **Franziska Krüger** (Nab. 80), gr., gef., schön gebaut, fleischfarbig mit kupfergelb und rosa nüanciert, extra, s. reichblüh., wüchsig.
- *h 256 **G. Nabonnand** (Nab. 80), Bl. s. gr., ziemlich gef., Blumenblätter sehr breit, sehr zart rosa mit gelb nüanciert, reizende Färbung, reichblühend, extra schöne Knospe; Herbst-Schnittrose! W. kräftig.

Ein gründlicher Guss ist besser als 5 oberflächliche Bespritzungen.

- *h 257 **Cloire de Dijon** (Jacotot 53), gross, sehr gefüllt, lachsgelb mit kupferigrosa, Centr. fleischfarbig; heute noch die beste nüanciert gelbe Theerose, Treibsorte, äusserst dankbar, hart, rankend.
- * 258 **Golden Gate** (Dingee & Conard Co. 1892). Blume sehr gross, gef., weiss, leicht rosa angehaucht, Centr. zart gelb, sehr reichblühend, aufrecht, extra, Wuchs gut Hochstämme 1,50 M.
- *h 259 **Grace Darling** (Bennett 85), gr., gef., öffnet sich leicht, blüht frei auf jedem Zweige. Grundfarbe gelblichweiss, pfirsichrosa verwaschen, sehr reichblühend. W. kräftig, aufrecht.
- *h 261 **Grossherzogin Mathilde** (Vogler 61), sehr gross, schön geformt, grünlich weiss, sehr reichblühend, gute Treibsorte, aufrecht, extra.
- *h 264 **Homer** (Robert 58), mgr., gef., lebhaft rosa, Centrum fleischfarbig weiss mit lachsgelb, sehr reichblühende Treibsorte, stark wachsend.
- *h 265 **Honourable Edith Cliford** (Guillot 83), gross, gef., extra schön gebaut, fleischfarbig weiss, Grundfarbe gelblich, Centrum lachsrosa, sehr reichblühend, Wuchs niedrig.
- *h 266 **Innocenta Pirola** (Vve Ducher 79), sehr gross, gef., kugelig, rein-weiss, zuweilen etwas rosa, duftend, Wuchs mittelmässig.
- * 268 **Jean Ducher** (Vve Ducher 73), Blume gross, gefüllt, lachsgelb, Mitte pfirsichrot, Wuchs mässig.
- h 269 **Jean Pernet** (Pernet 67), gross, gut gefüllt, leuchtend gelb, sehr empfehlenswert, reichblühend, aufrecht, Treib. Wuchs mittelmässig.
- *h 271 **Jules Finger** (Ducher 79), gross, gefüllt, schön gebaut, prächtig leuchtend lachsrosa bis rot, reichblühend, Wuchs gut.
- *h 275 **Kaiserin Friedrich** (Drögemüller 89), gross, sehr gefüllt, meist einzeln, schön gebaut, feste Petalen, lachsgelb, carminrot berandet, wohlriechend, wüchsig, rankend, Dijon-Rasse, hart.
- 278 **La Chanson** (Nab. 91). Blume sehr gross, gef., aufrecht, einzelnstehend, Knospe länglich, lebhaft carminrosa, Mitte dunkler, goldig, wüchsig. (Isabella Nabonnand & Général Schablikine.)
- 280 **Léon XIII.** (Soup. & Nott. 93). Strauch kräftig, schöne Belaubung, Bl. gr., gef., abgerundete Blumenbl., Knospen langgestreckt, weiss mit leicht strohgelb (Anna Ollivier & Earl of Eldon). Hochst. 1,50 M.
- *h 283 **Luciole** (Guillot & fils 81), gr., schön gebaut, chinesisch carminrosa mit safrangelb auf kupfergelbem Grunde, Rückseite bronciert, extra, Wuchs schwach.
- h 284 **Mme Agathe Nabonnand** (Nab. 87), s. gr., gef., fleischf., Knospen länglich, reichblühend, wohlriechend. W. aufrecht.
- *h 285 „ **Berard** (Levet 71), Bl. gross, schön gebaut, dunkel lachsgelb mit rosa, sehr reichblühend, besonders im Herbst. Treib. Stark rankend, ziemlich hart.
- *h 286 „ **Bravy** (Guillot 46), gross, gef., weiss, Centr. leicht rosa, sehr reichbl., schön gebaut, Treib, gut zur Topfkultur, W. mittelstark.
- h 287 „ **Camille** (Guillot 71), gr., gef., becherf., zart aurora rosa, aufr.
- „ **Carnot** (siehe 1894er).
- *h 288 „ **Chauvry** (Bonnaire 87), gross, tadellose Form, nankingelb, starkwachsend, reichblühend (Dijon-Rasse).
- *h 289 „ **Chédane Guinoisseau** (Ch. G. 80), mgr., zml. gefüllt, kanarienschwefelgelb, als Knospe prachtvoll, reichblühend, Treib.
- *h 290 „ **Cusin** (Guillot 81), gr., gef., sehr gut gebaut und von schöner Haltung, purpurrosa mit weissl. gelbem Grunde, Treib. W. gut.

- 291 **Mme Damaizin** (Damaizin 58), s. gr., gef., lachsgelb, reichblühend.
- *h 292 " **de Watteville** (Guillot 84), gr., gef., schön geb., gute Haltung, weiss mit leicht lachsfarb., leucht. rosa berandet, W. aufrecht.
- * 293 " **Elie Lambert** (Lambert 91), Bl. gr., gute Haltung, inkarnatrosa, die äusseren Reihen weiss; reichblühend, wüchsig, aufrecht.
- *h 294 " **Eugène Verdier** (Levet 83), mittelgr., gefüllt, schön gebaut, dunkelgelb, extra schöne Färbung, sehr wohlriechend, etwas rankend Hochstämme 1,50 M.
- *h 295 " **Falcot** (Guillot 58). Bl. fast gef., nankingelb, sehr schön als Knospe, sehr reichblühend, Treib, gut zur Topfkultur.
- *h 297 " **Honoré Defresne** (Levet 87), gross, gefällt, dunkelgelb mit kupferig, wüchsig, aufrecht, schön, reichblühend
- *h 298 " **Hoste** (Guillot 87), sehr gross, gut geb., gelblichweiss, wüchsig, Schnitt- und Treibrose, schön aufrecht. W. kräftig.
- *h 299 " **Joseph Schwartz** (Schwarz 80), mgr., gef., schöne Form, weiss mit hellrosa, sehr reichbl., gute Topfsorte, W. mittelstark.
- 300 " **Barthélemy Levet** (Levet 80), Bl. kanariengelb, mittelgr. bis gr., gef., duft., Pfl. sehr stark, reichbl., Treibr., Schnittr.
- 301 " **Jules Margottin** (Levet 71), mittelgr., gef., schöne Form, zart weisslichrosa, Grund gelb, Centrum dunkler. Wuchs mittelm.
- *h 302 " **Lombard** (Lacharme 78), gross, gef., schön rot mit lachsrosa. Herbstflor blasser, Treib, sehr dankbar, wüchsig.
- *h 304 " **Margottin** (Guillot 66), gross, schön geformt, citronengelb, Centrum pfirsichrot, reizende Färbung, Treib. W. gut.
- * 307 " **Philippe Kuntz** (Bernaix), Bl. kirschrot in zart incarnatrot übergehend, gr., gef., becherförmig, aufrecht; Pfl. kräftig.
- * 308 " **Pierre Guillot** (Guillot 89), sehr gross, sehr gut geformt, gut öffnend, schön gebaut, fast immer einzeln auf festem Stiel. Grundfarbe kupferig orange gelb, carminrosa gerändert, wohlriechend, wüchsig Hochstämme 1,50 M.
- *h 313 " **Wäliche** (Vve Ducher 78), gr., gef., gut gebaut, gelb mit dunkelkupferigem Centrum, die schönste Sorte dieser Färbung, oft weisslich rosa mit kupferiger Mitte, W. niedrig.
- h 315 **Mlle Antoinette Durieu** (Godard 91), Bl. mgr., gefüllt, dunkel chromgelb in hellgelb übergehend; Wuchs gut, besser wie „Souv. de Mme Levet“, der sie ähnelt . . . M. 0,70, Hochst. M. 2,—
- *h 321 **Maman Cochet** (Cochet 93), Strauch s. wüchsig, ohne rankend zu sein; Bl. s. gr., voll, fleischfarbigrosa, hell carmin verwaschen mit lachsnankingelb; Knospe sehr schön, sehr lang, sehr blühhbar, extra (abgebildet in der Rosenzeitung 1894 Nr. 1).
- *h 322 **Maréchal Niel** (Pradel 64), sehr gross, sehr gef., dunkelgelb, sehr wohlr., rankend, Treib, unübertroffen; verlangt warmen Standort. (Siehe Abbildung Seite 58).
Hochst. extra stark u. hoch! prachtvoll M. 2—3.
- 326 **Marie Jaillet** (Vve Ducher 78), gross, gef., blassrosa, Centrum in helllila übergehend, aufrecht wachsend.
- *h 327 " **Lambert** (Lambert 87), mgr., gef., reinweiss, starkwüchs., von Mme Bravy abstammend, eignet sich besond. zur Topfkultur.
- *h 330 " **van Houtte** (Ducher 72), gr., gef., gelblich weiss mit leucht. rosa berandet, reichblühend, ganz ausgezeichnete Topfrosee, Treib; Wuchs kräftig, extra.

Neigung währt, wenn Jugend auch verglüht. (Göthe.)

- *h 333 **Medea** (W. Paul & Son 92), Bl. blassgelb mit kanariengelber Mitte, gross, sehr gefüllt, Knospen hochkugelig, wüchsig, wohlriechend, aufrecht *M.* 0,60, Hochst. *M.* 2,—
- *h 334 **Mélanie Willermoz** (Lacharme 46), gr., gef., weiss, Centr. lachsgelb, sehr reichblühend, Treib, gute Topfrosee.
- *h 340 **Niphetos** (Bougère 43), s. gr. mit langer Knospe, Blumenbl. breit, reinweiss, s. reichbl., s. gute Treibblume, extra; Wuchs seitwärts, Bl. hängend Hochst. *M.* 2,—
- h 341 **Niphetos Climbing**, Rankende **Niphetos**, echt *M.* 0,80, Hochst. *M.* 2,50
- *h 342 **Papa Contier** (Nab. 82), gr., halbgef., lebh. rot mit durchsicht. gelb, extra Tr., äusserst dankbare Schnitt-, Topf- u. Gruppenrose, W. aufr.
- * 343 **Paul Nabonnand** (Nab. 77), sehr gr., gut gef., hortensienrosa mit lachsfarbig; Schnitt- und Treibrose. W. kräftig, aufrecht.
- 344 **Pearl River** (Dingee & Conard), Bl. elfenbeinweiss, zart lichtrosig schattiert und umrandet; gr., gef., sehr duftend.
- *h 345 **Perle de Lyon** (Ducher 72), gr., stark gef., dunkelgelb, zuweilen aprikosengelb, Treib, bei nassem Wetter etwas schwer öffnend.
- *h 346 **Perle des Jardins** (Levet 74), Bl. gr., gef., schön strohgelb, zuweilen dunkel kanariengelb, schöne Haltung, Treibrose, äusserst reichblühend, extra. W. kräftig.
- * 350 **Princess Beatrix** (H. Bennett 88), gross, sehr gef., feste Petalen, vollendetste abgerundete Form, herrl. goldgelb, Rand leucht. rosa, Knospe hält sich sehr lange. Bl. auf langen, aufrechten Stielen. Niedere *M.* 0,70, Hochst. *M.* 2,—
- * 351 **Princess of Wales** (Bennett 82), gr., gef., vollkommene Form, rosa, gelb nüanciert; Centr. goldgelb oder wachsgelb, einzig in ihrer Art.
- *h 352 **Princesse Alice de Monaco** (siehe Neuheiten 1894).
- *h 354 „ **de Bassaraba** (Bernaix 91), Blume mittelgross, carmin, Rand in kanariengelb übergehend, neue reizende Färbung, wüchsig, reichblühend.
- *h 355 „ **de Sagan** (Dubreuil 88), mgr., becherf., halbgefüllt, samtig carmoisinrot mit schwärzlich purpur schattiert; Knospe im Frühjahr sehr lang; W. mittelmässig, treibt sich gut.
- *h 359 **Rainbow** (Rainbow 91), schön hell gestreifte „Papa Gontier“, Bau, Bluhbarkeit und Farbe wie 342.
- *h 361 **Reine Natalie de Serbie** (Soup. & Nott. 86), gr., gute Haltung, incarnatosa auf rahmweissem Grunde, leicht mit gelb nüanciert, ausserordentlich wohl., aufrecht Hochst. *M.* 1,50
- h 364 **Rovelli Charles** (Pernet 76), Bl. mgr., gef., duft., leuchtend rosa, aufrecht; W. gut
- *h 365 **Safrano** (Beauregard 39), ziemlich gef., aprikosenfarbig mit orange, nur als Knospe reizend, vorzüglich zum Treiben; W. gut.
- 367 **Sénateur Loubet** (Reboul 92). Bl. sehr gross, gef., zartrosa, nach der Mitte metallischgelb in hochrot übergehend; Wuchs niedrig, sehr reichblühend, neue Färbung.
- * 370 **Sombreuil** (Robert 50), sehr gr., gef., weiss mit leicht lachsfarben, sehr reichblühend; Treib, Topfrosee; Wuchs und Laub kräftig.
- 371 **Souvenir d'Auguste Legros** (Bonnaire 90). Blume gross, längliche Knospe, feuerrot mit dunkel carmoisin, gut zur Schnittkultur. Wuchs kräftig.

Pflücke die Rosen, o Mädchen, so lange sie grünen und blühen,

- h 372 **Souvenir de Clervaux** (Eug. Verdier 91). Bl. mgr., schön gef., auf festem Stiele, lebhaft chinesischrosa, Grund aprikosen- mit nankingelb verwaschen, wüchsig, geradästig, sehr reichblühend und wohlriechend.
- 374 " **d'Espagne** (Pries 89). Bl. mittelgr., halbgef., schalenförmig, rötlich orange auf gelb. Grunde, rosacarmin gerandet. W. gut.
- * 375 " **de Gabrielle Drevet** (Guillot 85). Blume lachsfarbig weisslich, Centrum lebhaft rosa auf kupfriggelbem Grunde, gross, gef., s. duft., Wuchs stark. Schnitt.
- 376 " **de Germain de St. Pierre** (Nabonnand 83). Bl. purpurrot, gr., halbgef., schwach duft., Wuchs stark, sehr reichbl.
- 381 " **de Mme Pernet** (Pernet 75), sehr gross, gef., kugelförmig, zartrosa mit hellgelb nuanciert, schön belaubt. W. mittelstark.
- *h 382 " **de Mme Sablayrolles** (Bonnaire 91). Bl. gr., gef., schön kugelig, meist einzeln, gelblich aprikosenrosa, carmin berandet, in rahmweiss übergehend; Str. wüchsig, extra zum Schneiden, herrliche neue Färbung Hochst. *M.* 1,50
- * 384 " **de Paul Neyron** (Levet 71), mittelgr., lachsgelb mit rosa berandet; Centrum pfirsichrot; Wuchs mittelstark, s. schön.
- * 385 " **de Therese Levet** (Levet 86), Bl. gr., dunkel hochrot, fest, gef., Wuchs mässig, hängend . . . *M.* 0,60, Hochst. *M.* 1,80
- * 386 " **de Victor Hugo** (Bonnaire 86), gross, blendend chinesisch rosa, Centrum kapuzinergelb; Spitzen leuchtend carminrot; Wuchs mässig.
- *h 387 " **d'un ami** (Bellot-Desfougères 46), sehr gross, sehr gef., schön zartrosa, schön gebaut, glänzendes Laub; Blume hängend, extra Treib, reichblühend. W. gut.
- 388 " **du rosiériste Rambaux** (Dubreuil 84). Blume carminrosa, gross, beinahe gefüllt, Grund strohgelb, Aussenseite leuchtend rosa, sehr reichbl., wüchsig.
- *h 390 **Stephanie et Rudolphe** (Levet 81), oranienlachsgelb, gross, gef., duftend; rankend.
- *h 391 **Sunset** (P. Henderson 81), gross, sehr gef., orange mit safrangelb, dunkler als Mme Falcot; junges Laub, dunkelbraun, ganz vorzüglich zur Topfkultur; Treib.
- *h 393 **The Bride** (May 87), s. gross, gef., reinweiss mit rahmgelb, Treibrose; gute Schnittblume; eine Rose ersten Ranges; aufr.; stammt von Catherine Mermet; Laub etwas klein Hochst. *M.* 1,50
- *h 394 **The Queen** (Dingee & Conard Co. 1890), reinweisser Sport von „Souvenir d'un ami“, reiche Blühbarkeit während der ganzen Saison; Knospen schön geformt; Petalen dick und gross, sich leicht öffnend, sehr wohlriechend; Treib Hochst. *M.* 1,50
- 395 **Therese Lambert** (Soup. & Nott. 88), gr., gut gebaut, zart rosa auf goldrotem Grunde, wohlriechend, reichblühend, hängend.
- 396 **Vallée de Chamounix** (Ducher 72), mittelgross, gef., gelblich, im Centrum reinkupferig, sehr reichblühend.
- 397 **Waban** (Wood 92), gross, carminrosa; Treib. (Cath. Mermet-Art.)
- 398 **White Pearl** (Nanz & Neuner). Bl. fast weiss, gross, gef., duft., Wuchs sehr kräftig, sehr blühbar.

Wisse, dass auch dein Lenz schnell wie die Rose vergeht. (Ausonius.)

Rosa indica Noisettiana (Noisette-Rosen).

Vaterland Amerika.

Der Wuchs ist bedeutend stärker als bei den Theerosen, sie zeichnen sich durch besonders hübschen Herbstflor und rankenden Wuchs aus, Blüten meist in Dolden; verlangen langen, d. h. wenig Schnitt und im Winter Schutz.

Preise: Niedere 1 Stück 40 S, h = Hochstämme 1 Stück M 1,20.

- *h 401 **Aimée Vibert** (Vibert 28), mgr., gef., reinweiss in Büschel blühend, blüht bis in den Winter hinein, Laub schön glänzend, rankend, wertvoll für Grabschmuck.
- *h 402 **Bouquet d'or** (Ducher 73), gr., dunkelgelb, kupferig, gefüllt, stark-rankend, reichblühend.
- *h 403 **Céline Forestier** (Trouillard 42), gross, gefüllt, hellgelb, Centrum dunkler, flach in Dolden blühend, Treib, ziemlich hart.
- h 406 **Mme Brunner** (Fröbel 90), **gelbe Aimée Vibert**. Besitzt dieselben Eigenschaften wie No. 401, zeichnet sich durch die gelbe Farbe aus; reichblühend.
- * 407 **Josephine Violet** (Et. Levet fils 91). Bl. gr., gef., schön gebaut, Mitte schön kupfergelb; Rand lachsrosa, schöne längliche Knospe; Strauch rankend (Ophirie & Maréchal Niel).
- *h 409 **L'Idéal** (Nab. 90). Bl. gross, halbgef., gelb mit metallischrot, goldgelb nüanciert und verwaschen, wohlriechend, sehr reichblühend, Wuchs halbkrankend.
- *h 411 **Mme Pierre Cochet** (Cochet 92). Strauch sehr wüchsig, rankend, längliche Knospen, Bl. mittelgross, gef., goldgelb in gelblichweiss übergehend, Rückseite der Blumenblätter kupferig gelb. Vervollkommnete William Allen Richardson!
- * 412 **Ophirie** (Goubault 41), mittelgross, gef., kupferig aprikosenfarbig, schalenförmig, reizende Knospen.
- *h 413 **Rêve d'or** (Ducher 80), mgr., gef., dunkelgelb, stark rankend, Treib.
- h 414 **Unique jaune** (Moreau 73), mgr., gef., kupf. gelb mit rot, stark, reichbl.
- *h 415 **William Allen Richardson** (Vve Ducher 78), mittelgross, gefüllt, rein citrongelb, sehr schöne Varietät, einzig in dieser Färbung, reichblühend; besonders als Hochstamm dankbar.

Rosa thea hybrida (Theehybriden).

Es sind Kreuzungen zwischen Thee und Hybriden, Remontanten etc. Ausgezeichnet durch reiches, williges, anhaltendes Blühen, niedern gedrungenen Wuchs. Geruch und Haltung der Thee, Farben der Thee und Hybriden; ziemlich winterhart und meist gute Treibsorten.

Preise: Niedere 1 Stück 50 S, Hochstämme M 1,20.

- *h 421 **Augustine Guinoisseau** (Guinoisseau fils 90). Sport von La France. Besitzt genau dieselben guten Eigenschaften wie die Stammart. Blume weiss mit leicht fleischfarbig. Wertvoll zur Schnittkultur, zum Treiben und für Gruppen, extra.
- *h 862 **Belle Siebrecht** (siehe Neuheiten).
- 425 **Bona Weill-Schott** (Soup. & Nott. 90). Bl. gr., gef., centifolienförmig, zinnober; Centr. oranienrot, wohlriechend, Strauch kräftig.

Um Verbreitung dieses Verzeichnisses bitte ich höflichst.

- *h 427 **Camoëns** (Schwartz 82), mittelgross, gefüllt, chinesisch rosa auf gelbem Grund, beinahe immer weiss erhellt, sehr reichbl., Knospe schön und lang, Gruppenrose. Wuchs niedrig, buschig.
- * 428 **Carmen Sylva** (Heidecker 91). Bl. gr., gef., einzelständig aufrecht, sehr reichbl., zart fleischfarbig. Treib. Wuchs mässig.
- *h 429 **Cheshunt hybrid** (G. Paul 73), s. gross, gefüllt, carmin kirschrot, sehr schön, starkwüchsig, schönes Laubwerk.
- h 430 **Comte Henri Rignon** (J. Pernet fils 89), gr., gef., Centrum lachsrosa in gelblachsrosa übergehend, reichblühend, winterhart, Wuchs niedrig (Baronne de Rothschild & Ma Capuzine).
- 438 **Erinnerung an Schloss Scharfenstein** (Geschw. 92). Blume mittelgross, gefüllt, dunkelfeuerrot, sehr reichbl.; niedrige schöne Gruppenrose, auch zu Einfassungen gut.
- *h 440 **Grossherzog Adolf von Luxemburg** (Soup. & Nott. 92), Strauch mässig, Knospe lang, Bl. sehr gross, leicht gefüllt, inwendig tonfarbenrosa, Rückseite leucht. geraniumlack; reichbl. Hochst. 1,50 M.
- *h 441 **Gustav Régis** (J. Pernet-Ducher 91), Bl. gross, halbgef., kanariengelb, Knospe sehr lang, wohlriechend, Strauch sehr wüchsig, sehr reichblühend, ganz neue Färbung in dieser Klasse; aufrecht.
- *h 445 **Kaiserin Auguste Viktoria**
 Verbreiter: Lambert & Reiter, Züchter: Pet. Lambert 91).
 Die schönste deutsche Rose, die beste Neuheit der letzten 10 Jahre; die feinste Rose für Binderei und Schnitt, die dankbarste Gruppen- und Gartenrose, wertvolle Treibrose, die Hauptrose des kleinsten wie des grössten Sortiments. Blume gross bis sehr gross, edelste Form und Haltung, weiss, im Innern leicht gelb bis neapelgelb, schwach duftend, stets reichblühend, ziemlich winterhart.
 Hochstämme 1,20 M., Halbstämme 80 S.
 (siehe ferner Seite 7).
- *h 448 **Lady Mary Fitzwilliam** (Bennett 83), s. gr., schön gef., zart fleischf., aufrecht, Treibrose I. Ranges, sehr reichblühend, Wuchs niedrig.
- *h 450 **La France** (Guillot 67), sehr gross, gefüllt, silberig rosa, Centrum lila rosa, extra Treib. Eine der besten Rosen für alle Zwecke.
- h 451 **La France de 89** (Moreau Robert 90), Knospe sehr lang, immer gut öffnend, Bl. enorm gross, leuchtend lebhaft rot, kräft. Wuchs.
- 453 **Mme Alexandre Bernaix** (Guillot fils 77), gr., gef., schön gebaut, leuchtend chinesisch-rosa, Petalen weiss berandet, extra.
- *h 454 „ **Caroline Testout** (J. Pernet-Ducher 91), Bl. s. gross, gefüllt, kugelig, centifolienförmig, seidenartig fleischrosa, Mitte feuriger. Rand zartrosa umsäumt, wohlriechend. Ähnlichkeit mit „La France“, aber lebhafter, glänzender und aufrecht. Bevorzugte Treibsorte. Vorzüglich zu Gruppen.
- *h 462 **Marquise of Salisbury** (Pernet père 91), Blume mgr., fast gef., s. schön, samtig lebhaft rot, Knospe längl., fortwährend reichbl., Strauch niedrig, schön belaubt, vorzüglich für Gruppen.
- 468 **Richard Wagner** (R. Türke 92). Blume s. gross, dicht gefüllt und gute Form; lachsgelb in fleischfarbig übergehend, Blumenbl. von grosser Festigkeit. (Belle Lyonnaise × Lady Mary Fitzwilliam.) Wuchs stark Hochstämme M. 1,50.
- *h 469 **Souvenir of Wootton** (Cook 89). Bl. gr., gef., schön rot, sehr wohl., zum Treiben ausgezeichnet, Wuchs mittelmässig, aufrecht.

Auf die neuesten Rosen für 1898 und 1899 mache ich aufmerksam.

- *h 470 **The Meteor** (H. Bennett 88), mgr., dunkelsamtig carmoisinrot, blüht beständig. Die Blumen halten im Winter 8 Tage ohne die Farbe zu ändern, extra Treibsorte. Wuchs mittelmässig, aufrecht.
- * 471 **Triomphe de Pernet père** (Pernet père 91). Blume gross, fast gefüllt, schön lebhaft rot, s. lange Knospe, fortwährend blühend, Strauch kräftig.
- *h 472 **Viscountess Folkestone** (Bennett 87), sehr gross, gefüllt, mit abgerundeten Blumenblättern, sehr zart rosa mit dunkel lachsfarbig rosa Mitte, sehr reichblühend, wohlriechend, extra Treibrose. Wuchs kräftig.
- *h 476 **William Francis Bennett** (Bennett 86), gross, gute Form, dunkel glänzend carminrot, ausserordentlich reichblühend, mit angenehmem Wohlgeruch, als Knospe besonders schön. Sie blüht unaufhörlich zu jeder Jahreszeit, in kräftigem Boden gut, Wuchs mässig, niedrig.

In diese Klasse gehören eigentlich noch folgende Nummern, welche allgemein unter den Remontanten aufgeführt sind: No. 537, 566, 581, 603 und vielleicht auch die Victor Verdier-Rasse.

Rankende Theehybriden.

Niedere 1 Stück 40 S.

Hochstämme M. 1,20, extra starke Stämme M. 2.

- *h 480 **Reine Marie Henriette** (Levet 78), s. gross, gefüllt, gut gebaut, schön kirschrot, stark wachsend und rankend, gut für ans Spalier und an Säulen.
- h 481 **Waltham Climber I.** (W. Paul & Son 86). Blume gross, gefüllt, schöne Form, hellrot, blüht fast beständig bis zum Herbst, wohlriechend.
- h 482 **Waltham Climber III.** (W. Paul & Son. 86). Bl. gross, gefüllt, schwärzlich purpur, stark rankend, passend als Trauerrose.

Rosa Hybrida Noisettiana

(Noisette- und Bourbon-Hybriden).

Kreuzungen zwischen Noisette-, Bourbon- und öfterblühenden Hybriden, sind härter wie die Noisette und sehr remontierend, meist starkwüchsig. Schnitt lang.

Niedere 1 Stück 40 S., Hochstämme 1,20 M.

- *h 485 **Baronne de Meynard** (Lacharme 64), mittelgr., gefüllt, reinweiss, dankbar blühend, schön belaubt, Wuchs aufrecht.
- *h 486 **Boule de Neige** (Lacharme 67), mittelgross, sehr gef., reinweiss, in Dolden blühend, gute Topfroße; Schnittrose; aufrecht, Treib.
- 487 **Emilia Plantier** (Schwartz 79). Blume mittelgross bis gross, gefüllt, duftig, hellkupferig in gelblichweiss übergehend, sehr stark wachsend.
- *h 491 **Perle des blanches** (Lacharme 72), mgr., gef., schöne Form, reinweiss, sehr reichblühend, starkwüchsig, reich verzweigt.

 Kränkt je die Liebe dich, Sei dir's zur Lieb' ein Sporn, 

Rosa bourbonica (Bourbon-Rosen).

Blühen besonders reichlich im Herbst, meist helle, reine Farben. Die meisten Sorten vertragen einen kurzen Schnitt und verlangen bei starkem Frost etwas Schutz. Die schwachwüchsigen Sorten werden viel zur Bildung von Gruppen und niedergehackt zu Einfassungen verwendet. Schnitt kurz.

Niedere 1 Stück 40 , Hochstämme 1,20 .

- * 500 **Kronprinzessin Viktoria** (Spät 88), Blume gross, gefüllt, hell schwefelgelb, Rückseite milchweiss. Sport von Malmaison. Wohlriechend, reich- und frühblühend, s. remontierend. Schnitt-, Topf- und Markrose.
- *h 502 **Louise Odier** (Margottin 51), mittelgross, gef., leuchtend rosa, sehr schön gebaut, wüchsig, sehr gute Tr. W. aufrecht.
- *h 504 **Mme Pierre Oger** (Oger 78), mittelgross bis gross, gefüllt, kugelförmig, weiss mit leicht rahmgelb, äussere Seite zart rosa nüanciert, wüchsig, reichblühend.
- * 505 **Mistress Bosanquet** (Laffay 32), mittelgr., lachsfarbig weisslich, blüht bis in den Winter hinein, früheste Tr. W. niedrig.
- h 506 **Mrs Paul** (G. Paul & Son 92), schön zart weiss mit pfirsichrosa schattiert, Strauch sehr wüchsig. Sehr guter Herbstblüher; wenig beschneiden! Gut zu Pyramiden.
- *h 507 **Monsieur Cordeau** (Mor. Rob. 93). Strauch sehr wüchsig, dickholz, bestachelt; Blume sehr gross, gefüllt, gut öffnend, kugelig, lebhaft carminrot, wohlriechend, blühbar.
- *h 511 **Souvenir de la Malmaison** (Beluze 43), sehr gross, gefüllt, zart fleischfarbig weiss, unübertroffene Rose zu allen Zwecken, extra Gruppenrose, Treib- und Topfrosee.

Rosa hybrida bifera (Ofterblühende Hybrid-Rosen).

Keine Gattung ist so allgemein in Deutschland und im Norden verbreitet, als gerade diese; ausgezeichnet durch Härte, üppigen Wuchs, Wohlgeruch und eine Farbenpracht, die nur von den Theerosen in den gelb und gelb nüancierten Tönen übertroffen wird.

Schnitt der kurzwüchsigen Sorten kräftig, der der starkwüchsigen länger.

Niedere 1 Stück 40 , 10 Stück 3,50 , Halbstämme 80 .

h = Hochstämme 1 Stück 1,— .

Neuere von 92 ab 20 % teurer.

- 518 **Albert Payé** (Touvais 74), gr., gef., fleischfarbigrosa, W. aufrecht, kräftig; reichbl. (Verdier-Rasse.)
- *h 520 **Alfred Colomb** (Lacharme 65), gr., gef., hochkugelf., glänz. feuerrot, sehr wohlr., wüchsig, hart, s. reichbl., extra Treib- u. Schnittrose.
- *h 521 **A. K. Williams** (Schwartz 77), gr., gef., von ausgezeichnet schönem Bau, carminrot, wohlriechend, reichblühend, extra
- 522 **Alphonse Soupert** (Lacharme 83), gr., gef., Form wie „La Reine,“ leuchtend dunkelrosa, zur Treiberei sehr zu empfehlen.
- *h 523 **Alsace-Lorraine** (Duval 79), gr., gef., sehr regelmässig geformt, dunkel samtig schwarzrot, eine der dunkelsten, stark wachsend.

Dass du die Rose hast, das merkst du erst am Dorn. (Rückert.)

- * 524 **Anna de Diesbach** (Lacharme 58), s. gross mit leuchtend carmin, schalenförmig, hart, wüchsig, Tr. Wuchs aufrecht.
- (525) **American Beauty** (siehe No. 638).
- * **Baron Bonstetten** (Liabaud 71), siehe No. 664.
- *h 531 **Baronne A. de Rothschild** (Pernet 67), gr., gef., zart carminrosa, aufrecht, ausgezeichnet zur Topfkultur, extra, Treib.
- 534 **Bruce Findley** (G. Paul & Son 92), Bl. intensiv glänz. zinnober, gross und schön gebaut, reich und besonders willig im Herbst blühend. Prachtige Ausstellungsrose.
- *h 537 **Captain Christy** (Lacharme 73), s. gr., s. gef., fleischf., Centrum dunkler, ausgezeichnet durch kurzen, gedrunghenen Wuchs, grosse aufrechtstehende einzelne Blüten und unaufhörliches Blühen, zum Frühreiben und zu Gruppen, extra.
- h 538 **Captain Hayward** (siehe Neuheiten 1894).
- h 539 **Caroline d'Arden** (Alex. Dickson & Son 89), s. gr., voll, Petalen fest, gross, rund, rein zart rot. Prachtige Ausstellungsrose und reicher Blüher, wüchsig, extra, Treib.
- * 541 **Charles Darwin** (Laxton 80). Bl. gr., gefüllt, duftend, bräunlich carmoisin, kugelförmig, reichbl., schön.
- h 542 „ **Cater** (siehe Neuheiten 1884).
- *h 543 „ **Lamb** (W. Paul & Son 85), gross, gef., prachtvolle Haltung, hell leuchtend rot, Wuchs stark.
- *h 545 „ **Lefebvre** (Lacharme 61), gross, gef., becherförmig, leuchtend rot, Centrum dunkelpurpur, s. wohlriechend, ausgezeichnet. I. Rangsorte, Treib. Wuchs kräftig.
- h 546 „ **Margottin** (Margottin 64). Blume gross, gef., becherförmig, glänzend feuerrot und carmin; wüchsig, Treib.
- 549 **Claude Jaquet** (Liabaud 93). Strauch kräftig, Bl. gross, gefüllt, gewölbt, purpurscharlachrot, leicht schwärzlich schattiert.
- 550 **Clementine Ribault** (J. Ribault 86), gr.; s. schön gebaut, prächtig hellrot, s. wohlriech., remontierend, stammt von „Marie Baumann.“
- h 551 **Comte de Flandre** (Lévêque 71), s. gross, gef., s. schön gebaut, schwarz samtig purpurrot mit carmin schattiert, extra. W. aufrecht.
- * 554 **Comtesse de Camonda** (Lévêque 80), s. gr., gef., kugelf., leucht. rot mit zinnoberrot, samtig braun nüanciert. W. kräftig, aufrecht.
- *h 557 **Comtesse d'Oxford** (Guillot 69), sehr gross, gef., becherförmig, leuchtend carmin, wüchsig, extra, Treib, sehr reichbl., aufrecht.
- h 559 **Crown Prince** (W. Paul 80), s. gross, gef., schöne Form, leuchtend purpur mit dunklerem Centr., reichbl. und wohlr., extra starkwachs.
- h 560 **Deuil du Colonel Denfert** (Margottin 70), gross, gef., gut gebaut, schwarz samtig purpur, eine der dunkelsten dieser Art, reichbl.
- 561 **D. N. Jensen** (E. Verdier 83), gross, gef., schön gebaut, carminrot mit samtig purpurrot, wüchsig, extra.
- *h 562 **Docteur Andry** (E. Verdier 64), gross, gef., becherförmig, leuchtend carminrot, extra, Treib. Wuchs kräftig.
- h 564 **Duc de Rohan** (Lévêque 62), Bl. sehr gross, gef., becherförmig, scharlach mit hochrot, wüchsig (Alfred Colomb-Rasse).
- *h 566 **Duchess of Albany** (W. Paul & Son 89). Sport von La France, jedoch dunkler in der Farbe, grösser u. breiter in der Form, wohlriechend, Wuchs sehr kräftig, extra (Theehybride).

Am schönsten ist die Rose, wenn ihre Knospe bricht,

- * 567 **Duchess of Bedford** (Züchter: Portans; Verbr.: W. Paul 79), gross, gef., kegelförmig, lebhaft carmoisin mit scharlach.
- 569 " **of Fife** (J. Cooker & Son 93), Strauch kräftig, Blume gross, gefüllt, schalenförmig, zart silberigrosa, sehr wohlriechend.
- 570 " **of Leeds** (Mack 89), gr., gef., rosa, duft., W. stark. (Theehybride.)
- 572 **Duke of Albany** (W. Paul 83), Bl. gr., gef., glänzend carmesin mit samtig schwärzl. Anflug; duftend, wüchsig.
- *h 573 " **of Connaught** (W. Paul 77), gr., gef., kugelf., leucht. samtig dunkel carmoisin, guter Herbstblüher, Wuchs kräftig.
- h 574 " **of Edinburgh** (G. Paul 68), gross, gef., kugelf., zinnober mit carmin, wohlriechend, effektiv. Treib. Wuchs mittelstark.
- 575 " **of Fife** (J. Cooker & Son 93), Strauch kräftig, Blume gross, gefüllt, schöne Form, scharlachcarmoisin.
- *h 576 " **of Teck** (W. Paul 80), gr., gef., kugelförmige grosse und schöne Petalen, hellleuchtend carmoisin mit scharlach.
- * 577 **Earl of Dufferin** (A. Dickson & Son 87), gr., gef., fest und regelmässig gebaut, aufrecht; samtig carmin mit dunkel kastanienbraun; wohlriechend. Herbstblüher.
- * 578 **Earl of Pembroke** (Bennett 83), Blume gross, rein samtig carmesin, dunkler umsäumt; Wuchs mässig.
- *h 579 **Eclair** (Lacharme 83), gross, sehr gefüllt, schön gebaut, feuerrot, sehr leucht. brillante Farbe, extra. Wuchs mittelstark.
- * 580 **Edouard Lefort** (E. Verdier 87), gross, gut geb., samtig, carmesin-gefleckt mit hochfeuerrotem Purpur. Wuchs aufrecht.
- * 581 **Elisa Boëlle** (Guillot 69), gross, gef., weisslich rosa, in reinweiss übergehend, extra. Wuchs mittelstark, aufrecht.
- *h 584 **Empereur du Maroc** (Guinoisseau 58), mittelgross, gefüllt, flach, rot mit schwärzl. purpur, ziemlich hart, Wuchs kräftig.
- * 587 **Etienne Levet** (Levet 72), gross, gefüllt, carmin, schön geb., aufrecht, geradästig.
- *h 588 **Eugène Appert** (Tronillard 60), gross, gef., lebhaft samtig, scharlach und carminrot, Treib, aufrecht, steif, dunkles Laub.
- *h 589 **Eugène Fürst** (Soupert & Notting 75), gross, gef., glänzend samtig carmoisin mit schwarz, sehr schön, guter Herbstblüher.
- *h 590 **Ferdinand Chaffolte** (Pernet 79), s. gross, gef., becherf., aufrecht, leucht. rot, äussere Petalen violett, s. reichbl. Bl. I. Rang. Treib.
- *h 591 **Fisher & Holmes** (E. Verdier 65), gross, gef., kugelförmig, sehr reichblüh., blendend scharlachrot, hart, Treibs., Wuchs mittelstark.
- 592 **Général Appert** (Schwartz 85), gross, gefüllt, samtig, schwärzlich purpurrot, reichblühend. Wuchs stark.
- h 593 " **Baron Berge** (Pernet père 92), Strauch wüchsig, Bl. gross, fast gefüllt, schöne Haltung, granatrot mit violett, wohlriech.
- *h 594 " **Jaqueminot** (Roussel 53), gross, fast gefüllt, kugelf., lebhaft leuchtend rot mit samtig, wohlriechend, hart. Eine der verbreitetsten Rosen. Treib. Wuchs stark.
- *h 600 **Cloire de Burg-la-Reine** (Margottin 79), gross, gefüllt, dunkel leuchtend scharlachrot, extra schöne glänzende Farbe. Wuchs mässig.
- * 601 " **de Ducher** (Ducher 65), sehr gross, s. gef., purpurviolett mit schieferfarben, s. wüchsig, (= Germania), stark wachsend.

so fagt aus Furcht empor der Hoffnung schönsten Licht.

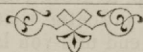
- *h 602 **Cloire de Margottin** (Margottin 88), gr., gef., sehr blendend leucht. kirschenrot, glänzendste bis jetzt gekannte Farbe, leicht öffnend, längliche Knospe, etwas hängend, gut für Hochst.
- *h 603 **Cloire Lyonnaise** (Guillot fils 85), s. gr., gef., s. gut gebaut, breite Petalen, aufr. gute Haltung, zart chromgelb, Theerosenduft. Treib.
- *h 605 **Custave Piganeau** (J. Pernet-fils-Ducher 90), Bl. s. gross, tadellose Kelchform, gefüllt, stets gut öffnend, schön lachsrot mit leuchtend carmin, Knospe länglich, Wuchs aufrecht, niedrig.
- * 606 **Heinrich Schultheis** (Bennett 82), s. gr., gef., vollkommene Form, aufrecht, zart leuchtend rosa, sehr wohlriechend. Wuchs kräftig.
- * 610 **Her Majesty** (Bennett 85). Bl. extra gross, s. gef., wohlrl., schön hellrosa mit etwas lachs; Wuchs steif aufrecht, leider nicht reichblühend, sehr meitauempfindlich. Treibr. Rothschild-Rasse.
- * 611 **Hippolyte Jamain** (Lacharme 75), s. gr., gef., leuchtend carmin-rosa, Wuchs stark, Verdier-Rasse.
- *h 612 **Horace Vernet** (Guillot 66), gr., gef., kugelförmig, samtig dunkelcarmin, wohlriechend, extra Treibsorte und Gruppenrose.
- h 614 **Jean Lambert** (E. Verdier 66), Blume gross bis sehr gross, hochrot mit feuerrot nūanciert, wūchsig.
- *h 615 „ **Liabaud** (Liabaud 75), sehr gross, gef., schöne Form, samtig carmoisin mit schwarz carminrotem Widerschein. Tr. I. Ranges.
- *h 616 „ **Soupert** (Lacharme 75), gr., gef., sehr schön gebaut, dunkel braunrot, aufrecht.
- 619 **John Bright** (G. Paul 79), mgr., kugelf., gef., duftig, blendend carmesin; äussere Petalen etwas zurückgebogen, wūchsig, blūhbar.
- *h 620 **John Hopper** (Ward 62), mgr., gefüllt, glānzend carminrosa, wohlriechend, aufrecht, hart, sehr reichblūhend, Tr. Verdier-Rasse.
- * 622 **Jules Margottin** (Margottin 53), gr., lebhaft kirschrot, sehr reichblūhend, sehr hart, starkwūchsig, gute Treibsorte.
- *h 623 **Julius Finger** (Lacharme 79), gross, gef., beinahe weiss, Centrum rosa, 2. Flor herrlich rosa, aufrecht (Victor Verdier-Rasse).
- * **La Rosière** (Damaizin 74) = „Prince Camille de Rohan.“ (S. No. 680).
- 625 **Lady Helen Stewart**, s. gross, ziēml. gef., hellrosa, W. s. stark.
- 627 **Le Loiret** (Ribault 83), sehr gross, gefüllt, samtig schwārzlich und carminrot, reichblūhend. Wuchs kräftig.
- * 631 **Mabel Morisson** (Bennett 79), gross, zl. gef., gut gebaut, reinweiss, prachtvoll, stammt von „Baronne de Rothschild“, Treibr.
- h 632 **Mme Bægner** (Vigneron 89), gr., gef., gut öffnend, schön gebaut, lange Knospe, lebhaft rot, im C. leicht samtig, wohlriechend, ausgez. inbezug auf Wuchs, Blūhbarkeit u. Farbe, s. wūchsig.
- h 634 „ **Charlotte Wolter** (Mor.-Rob. 88), extra gr., gef., gut öffnend, kelchförmig, herrl. seidenartig lebhaft rosa, reichblūhend, s. wūchsig, stammt von John Hopper.
- *h 637 „ **Eugène Verdier** (E. Verdier 78), extra gross, gef., mit sehr breiten Petalen, schön atlasrosa; aufrecht, extra.
- *h 638 „ **Ferd. Jamin** (Ledechaux 75), sehr gross, gefüllt, breit, carmin-rosa, wohlriechend, reichblūhend (= **American Beauty**). Treib. Verdier-Rasse.

Alte Rosen welken, frische blühen auf, Das ist so des Lebens täglicher Verlauf.

- *h 639 **Mme Gabrielle Luizet** (Liab. 77), sehr gross, gefüllt, sehr schön seidenartig, rosa, kugelförmig, wohlriechend, extra Treibrose. 2. Flor weniger dankbar.
- 641 „ **Sophie Stern** (Lévêque 88), s. gr., kugelf., hellrosa bis carmin, Mitte weisslich, Wuchs aufrecht.
- *h 643 „ **Victor Verdier** (E. Verdier 63), gr., gef., leucht. carminrot, wohlriechend, sehr wüchsig, aufrecht, glattholzig, Tr.
- *h 644 **Mlle Eugénie Verdier** (Guillot fils 69), s. gr., gef., kugelf., fleischfarbig rosa mit silber. Widerschein, extra, Tr., aufr. Verdier-Rasse.
- *h 645 **Magna Charta** (W. Paul 76), s. gr., gef., s. schöne Form, reinrosa, s. wüchsig, Tr. 2. Flor weniger reich; meltauempfindlich.
- *h 648 **Marchioness of Londonderry** (siehe Neuheiten 1894).
- *h 649 **Margaret Dickson** (A. Dickson & Son 92), s. gr., gef., weiss mit fleischfarbiger Mitte. W. stark, aufr.
- *h 651 **Marie Baumann** (Baumann 63), sehr gross, s. gefüllt, kugelförmig, leuchtend lebhaft rot, wohlriechend, Musterrose I. Ranges, sehr reichblühend, Tr., wüchsig.
- * 654 **Marquise de Castellane** (Pernet 70), s. gr., gef., saftig rosa, kugelig, W. gedrunken, aufr., reichbl., duftend.
- 656 **Marshall P. Wilder** (Ellwanger 84), gr., gef., kugelig, kirschcarminrot, blühbar, duftend, W. stark.
- *h 658 **Merveille de Lyon** (Pernet 82), s. gross, becherf., aufrecht, reinweiss, Mitte zuweilen leicht rosa, sehr reichblühend, extra Treib. (Baronne de Rothschild-Rasse.)
- *h 662 **Mrs John Laing** (Bennett 88), gr., schön geb., zartrosa, ähnl. Mme Gabriel Luizet, meltaufrei, früh- u. reichbl., extra, starkw., Tr.
- *h 664 **Mr Boncenne** (Liabaud 65). Blume gr., gef., becherförmig, duftig, samtig, schwärzlich purpurrot; wüchsig, hart, reich- u. spätblühend, gute Treibsorte = No. 530.
- 665 **Mr Hoste** (Liabaud 85), gr., gef., samtig carmoisin, W. stark.
- 669 **Oakmont** (John N. May 93), Bl. gr., gut gef., glänzend dunkelrosa, reichblühend, duftend, frühe Winterreibrose.
- *h 671 **Paul Neyron** (Levet 69), s. gr., s. gef., dunkelrosa, sehr wüchsig. Die grösste aller Rosen. Tr. Wuchs sehr kräftig, aufrecht.
- *h 673 **Pierre Notting** (Portemer 53), gef., kugelförmig, schwärzlich rot mit violett, sehr wohlriechend, Treib, starkwachsend.
- * 678 **Pride of Waltham** (W. Paul 82), gr., gef., zart fleischrosa, Wuchs aufrecht, Treib. (V. Verdier-Rasse.)
- *h 680 **Prince Camille de Rohan** (E. Verdier 61), mgr., becherf., s. dunkel kastaniencarmoisin mit blutrot, hart, eine der besten Tr. W. stark.
- *h 681 **Princesse de Béarn** (Lévêque 85), gr., gef., schön kugelförmig, schwärzlich hochrot mit zinnoberrot nüanciert, äusserst reichblühend und effektiv, Wuchs gedrunken, extra.
- *h 691 **Scipion Cochet** (E. Verdier 88), gr., gef., gut gebaut, glänzend rot samtig kastanienpurpur, stark schattiert mit feurig carmoisin.
- *h 693 **Sénateur Vaisse** (Guillot 59), gr., gef., leuchtend rot mit dunkel samtkarmin, wüchsig, breitlaubig.

In Rosen, Obst und Wein ist Trier weltberühmt.

- *h 694 **Sir Rowland Hill** (R. Mack 89), s. gr., gut gef., tief purpur mit violett kastanienbraun schattiert, sehr wohlriechend, Wuchs kräftig, schöne Belaubung, herrliche Färbung, aufrecht.
- h 695 **Souvenir de Mr. Comot** (Schwartz 90). Blume sehr gross, guter Bau, im Innern feuerrot, beim Erblühen in samtig weinrot übergehend, sehr blühbar, wüchsig.
- *h 696 " **de Spa** (Gautreau 73), gross, gef., dunkel mit feuerrot, schöne Farbe, reichbl., Treib.
- *h 697 " **de William Wood** (E. Verdier 64), gr., gef., schalenförmig, schwarz purpur mit feuerrot. In dieser Färbung bis heute noch nicht übertroffen, starkwüchsig, Tr.
- 698 " **du Capitain Marc** (Oger 74), mgr., gef., s. dunkel carmoisin mit leuchtend schwarzrot, W. kräftig.
- 699 " **du rosiériste Gonod** (Gonod 90), s. gross, gef., kirschrot, duftend, Wuchs sehr kräftig, aufrecht.
- * 701 **Sultan von Zansibar** (G. Paul 77). Bl. mgr., gef., schwärzlich kastanienbraun mit scharlach, duftend. W. gut.
- h 702 **Susanna Rhodocanachi** (E. Verdier 79), sehr gross, gefüllt, kugelförmig, sehr zart durchsichtig rosa, silberweisslich berandet, aufrecht. (V. Verdier-Rasse.)
- 704 **Triomphe de l'exposition** (Margottin 55), gr., gef., leuchtend samtig rot, s. hart, besonders zum Frühtreiben; Topfrosee. W. aufr.
- *h 705 **Ulrich Brunner fils** (Levet 82), s. gross, gef., Blumenblätter breit, kirschrot, stammt von „Paul Neyron“, Blume l. Ranges, s. wüchsig, extra Treib, auch Gruppenrose. Schnittrose. W. aufrecht.
- *h 706 **Van Houtte** (Lacharme 70), gr., gef., amarant feuerrot mit samtig schwarz, carmin und bläulich schattiert. Eine der schönsten dieser Färbung, extra, Treib. Wuchs mittelmässig.
- *h 707 **Victor Hugo** (Schwartz 85), mittelgross, beinahe gefüllt, glänzend carmesinrot mit dunkelpurpur nüanciert, sehr hervorleucht. Farbe. Wuchs mässig, aufrecht.
- *h 708 **Victor Verdier** (Lacharme 60), gross, gefüllt, centifolienrosa mit leuchtend carmin nüanciert, ausgezeichnet zum Frühtreiben, aufrecht, wenig bestachelt.
- *h 709 **Vick's Caprice** (Vick 92), Blume gr., gefüllt, einzeln stehend, hell seidenartig nelkenrosa, kräftig weiss und carmin gestreift; artet nicht aus. Sport von Impératrice Elisabeth d'Autriche; wüchsig.
- 710 **Violette Bouyer** (Lacharme 81), schön geb., weiss mit zart fleischfarbig; Treib, aufrecht.
- 711 **Violet Queen** (G. Paul 93), gross, gefüllt, schalenförmig, carmesin mit violetter Schattierung.
- *h 715 **Xavier Olibo** (Lacharme 65), gr., gef., glänzend samtig, schwärzlich amarantrot, duftend, blühbar. Wuchs gut.



Am süssesten glüht die Rose, vom Morgentau gefeuchtet.

Rosen von 1894.

Preise wie die vorigen, älteren Jahrgänge.

Rosa rubifolia (Rankrose).

- *h 127 **Himmelsauge** (Geschwind). Sie ist eine der dunkelsten Kletterrosen. Der Wuchs ist sehr kräftig, anfangs aufrecht, die Belaubung dunkelgrün. Blume gr., s. wohl. und von samtig dunkelpurpurroter Farbe. Vollkommen winterhart. Hochstamm *M.* 2,50

Rosa multiflora (Schlingrose).

- *h 716 **Turner's Crimson Rambler** (Carmoisinroter Herumstreicher). Wuchs stark, macht Schosse von 2—4 m Länge in einem Sommer, ist daher eine sehr wertvolle Kletterrose. Das breite, grüne, üppige Laub bildet einen hübschen Untergrund für die in grossen pyramidenförmigen Trauben erscheinenden Blumen; diese sind von sehr langer Dauer und verblassen nicht. Das Laub hält ebenfalls lange bis in den Winter hinein. Die Blume ist klein, gefüllt, leuchtend carmoisinrot. Der Wuchs ist stark, anfangs ziemlich aufrecht, dann leicht hängend. Als Säulen-, Spalier-, Pyramiden-, Gitter- und Schlingrose, als Trauerrose und selbst als Treibrose wertvoll.
- | | |
|--|--------------------------------------|
| 1 Stück extra starke, buschige, langtriebige Pflanze | <i>M.</i> 1,— |
| 1 „ mittelstark, schön | <i>M.</i> 0,60, 10 St. <i>M.</i> 5,— |
| Hochstämme | <i>M.</i> 2,50 bis <i>M.</i> 4,— |

Bengalrose (Monatsrose. Rosa indica.)

- * 717 **La Neige** (Reboul), Bl. mittelgross, gef., in Büschel blühend, rein weiss; Strauch niedrig, aber sehr wüchsig, aufrecht; Schnittrose.

Bengal- resp. Bourbonhybride.

(G. W. Woodhouse-Vermont. Verkäufer Childs.)

- 718 **Champion of the World** (Hermosa $\times$ Magna Charta). Früh und andauernd bis in den Winter blüh., winterhart, wüchsig und leidet nicht vom Meltau; starker angenehmer Duft, Farbe rein dunkelrosa.

Theerosen (Rosa indica fragans).

- *h 203 **Andenken an Franz Deák** (Perotti 1893). Sport von Bougère. Blume sehr gross, sehr gef., kugelig, reinweiss, etwas ins grünliche schimmernd; Strauch buschig, sehr und fortwährend blühend, widersteht der Hitze gut. Aehnlich The Queen.
- *h 239 **Corinna** (W. Paul & Son), Bl. gr., gef., herrl. Form, fleischfarb. rosa schattiert, mit lohfarb. Kupferton untermischt; reichbl., W. ziemi. gut.
- h 722 **Colonel Juffé** (Liabaud), Bl. mgr., gef., purpurrot, beim Verblühen in schwarzrot übergehend; Strauch wüchsig, buschig, dicht.
- * 724 **Comtesse Dusy** (Soup. & Nott.), Strauch kräftig, buschig, Bl. gr., gefüllt, schöne Form, prächtig weiss, Knospen länglich und schön gebaut, sehr reichblühend und von langer Dauer. Treibsorte. Wohlriechend. (Innocente Pirola $\times$ Anna Olivier.)

Am lieblichsten blickt die Liebe, wenn sie durch Thränen leuchtet.

- 730 **Mme Carnot** (Pernet père), Bl. s. gr., fast gef., Knospe sehr lang, schön, gelblich weiss, Grund dottergelb, grosse Petalen. Strauch wüchsig und aufrecht. Stammt von Marie van Houtte.
- h 732 **Mme Louis Laurans** (Jos. Bonnaire), Bl. s. gr., gef., gut gebaut, wohlrr., Knospe längl., Farbe dunkelrot, Str. wüchsig, aufrecht.
- h 733 **Miss Marston** (Pries 90), gr., gef., gelblich rosa weiss, dunkelrosa berandet, Mitte pfirsichrötlich; sehr duftig; reichblüh.; W. mässig.
- *h 735 **Perle de feu** (Dubreuil), Bl. mgr., von angenehmer Form, kupferrot, nankingelb nüanciert mit purpur gemsfarbigem Widerschein. Strauch sehr wüchsig, sehr blühbar. (Mme Falcot $\times$ Claire Carnot).
- *h 352 **Princesse Alice de Monaco** (A. Weber). Bl. mgr., gut gefüllt, kelchförmig, gut gebaut, Farbe sehr zart grünlich gelb, rosa angehaucht, Rand kräftig carminrosa, zuweilen rot punktiert. Strauch kräftig; fortwährend reichblühend vom Frühjahr bis zum Frost. Sehr dankbare Schnitt- und Topfrosee Höchst. 1,50 M.

Theehybrid-Rosen.

- h 740 **Germaine (Mlle) Trochon** (Pernet-Ducher). Bl. gr., gef., kugelig; Knospe länglich, fleischrosa, Mitte orange nankingelb, Rand rosa nüanciert, Strauch wüchsig, halbrankend. (Victor Verdier $\times$ Mme Eugène Verdier [Thee]).
- * 741 **Hyppolite Barreau** (Pernet-Ducher). Bl. gross, s. gef., s. gut gebaut, carminrot, samtig carmoisin schattiert, besonders im Herbst; Centifoliengeruch, Str. wüchsig, aufrecht, reichblühend, hart.
- *h 744 **Marquise Litta** (Pernet-Ducher). Bl. sehr gr., 12—15 cm Durchmesser, sehr gef., becherförm., carmin. Mitte zinnoberrot. Strauch wüchsig, wertvoll für Treiberei und Freiland. Höchst. 1,50 M.

Oesterblühende Hybridrosen.

(Remontant. Rosa hybrida bifera.)

- h 746 **American Belle** (John Burton). Farbe tief reinrosa, ohne den geringsten bläul. Ton, Treibr., weniger f. Freilandkultur, Sport v. Nr. 638.
- h 538 **Captain Hayward** (Bennett). Wuchs kräftig, s. reichbl., Blumenblätter gross, samtartig. Farbe glänzend carmin zinnober, vollkommene Form, wohlrr. Gegen Meltau widerstandsfähig.
- h 542 **Charles Gater** (G. Paul & Son), gr., kugelig, dunkelbraun zinnober, von edler Form u. hervorragender Färbung. Starke Büsche bildend.
- h 751 **Grand duc Michael Alexandrowitsch** (Lévêque), gross, gef., carmin; Bl. rund; W. stark.
- h 752 **Lucien Duranthon** (Bonnaire). Bl. gr., gef., rein carminrot, sehr lebhatt. W. kräftig, aufrecht, stachellos.
- *h 648 **Marchioness of Londonderry** (A. Dickson & Sons). Blume gross, vollkomm. Form, auf steifen aufrechten Stielen. Farbe elfenbeinweiss, rosa angehaucht, Blumenbl. fest u. dick, kelchf., äussere Blätter zurückgebog., reichbl., s. wohlrr. W. kräftig, schön belaubt, leidet nicht leicht durch Meltau Höchst. 1,50 M.
- 754 **Mistress Harkness** (Harkness & Son) = Nr. 755.
- *h 755 **Paul's early blush** (G. Paul & Son). Bl. gr., schön geb., hell silberig rosa, blüht sozusagen als die erste helle Rose. Für Treibzwecke von ausserord. Werte, da sie im März reichlich u. so remontierend blüht, dass sie im Mai wieder beginnt, daher besond. für den Markt geeignet.

Rosen von 1895.

1 Stück Niedere 60 $\frac{1}{2}$, Hochstämme M. 1,50.

Noisette-Rose.

- * 764 **Alister Stella Gray** (A. H. Gray). (Verkäufer: G. Paul & Son.) Sie blüht in Dolden und zwar früh und spät, ja, bis in den November. Sie erinnert an William Allen Richardson, ist aber kleiner und macht zuweilen Triebe von 10—12 Fuss in einer Saison. Blumen beim Verblühen in weiss übergehend, extra reichblühend.

Bengal (Rosa indica.)

- 766 **Duke of York** (W. Paul & Son). Farbe veränderlich, nelkenrosa, gewöhnlich rosa weiss mit roten Tupfen und Bändern, wie Homer. Bl. zl. gr.; wüchs., fortwährender Blüher, Schnitt- u. Gruppenrose.
- * 767 **Mme Eugène Resal** (P. Guillot). Str. kräftig, s. reichbl., Laub purpurrötlich glänzend. Knospe länglich, kapuzinerrot auf orange-gelbem Grunde. Blume gross, halb gefüllt, zweifarbig, in rosa übergehend; herrliche Sorte, von Mme Laurette Messimy stammend, übertrifft sie an Schönheit der Farbe; wüchsig.

Theerosen.

- 770 **Comte Chandon** (Soup. & Nott.) Str. kräftig, widerstandsfähig, Blume gross, gef., Farbe der Umfängsblätter hell lackgelb, Centrum glänzend citronenchromgelb, eine der leuchtendsten dieser Gattung. (Lutea flora $\times$ Coquette de Lyon.)
- *h 772 **Fiametta Nabonnand** (Nabonnand). Blumen mittelgross, zieml. gef., kugelig. Grund weiss, zart goldig nach der Mitte zu verlaufend, Rand leicht carminrosa; Knospe sehr gut gebaut, leicht carmin gefärbt, wohlriechend.
- *h 773 **Francis Dubreuil** (Dubreuil). Strauch wüchsig und sehr remon-tierend; Bl. sehr gefüllt, wundervoll geformt, auf geraden Stielen; carmoisinrot, samtig purpur mit lebhaft kirsch- und fenerrotem Widerschein. Knospe lang.
- *h 777 **Mme Emilie Charrin** (Perrier). Strauch wüchsig, Blume mittel-gross, gut gef., hübsch geformt, chinesischrosa in glänzend hochrot übergehend, sehr reichblühend.
- h 778 „ **Georges Durrschmitt** (Pelletier). Strauch gedungen, sehr wüchsig, Laub gross und glänzend. Blume enorm gross, bis 14 cm Durchmesser, kugelig, Rand zurückgebogen; schön chinesisch rosa, Rückseite incarnat, gelb nüanciert, s. wohl-riechend. (Christine de Noué φ $\times$ Mme Falcot σ .)
- h 779 „ **Jules Siegfried** (Nabonnand). Str. wüchsig, stets blühend, Bl. gross, ziemlich gef., kelchförmig, Knospe länglich, rahm-weiss, leicht fleischfarbig, Mitte dunkler, ähnelt Baronne Henriette de Lœw.

auch wenn man die Absendung erst für später wünscht.

- h 780 **Mme Laurent Simons** (Lévêque). Str. sehr wüchsig, glänzendes Laub, Blume gefüllt, lange Knospe, Farbe kupferig rosagelb mit rot schattiert.
- *h 782 „ **Wagram Comtesse de Turrene** (Bernaix). Knospe sehr dick eiförmig, Blume sehr gross. Form ähnlich der „Merveille de Lyon“, über 12 cm Durchmesser, Farbe seidenartig rosa in fleischrot und chinesischrosa übergehend. Eine der grössten Theerosen mit Remontantrosen-Form, extra.
- 784 „ **Françoise de Kerjégu** (Lévêque), sehr gross, gefüllt, matt-weiss, rosa schattiert; Centrum pfirsichrot mit gelb; sehr duftig, Wuchs stark.
- 785 **Mrs W. C. Whitney** (John N. May). Wüchsig, Bl. gef., länglich, glänzend rein dunkelrosa, s. blühbar an jedem Triebe. Schnitt- und Treibrose I. Klasse. Sport von F. W. Bennett.
- *h 786 **Rose d'Evian** (Bernaix). Knospe länglich, schön magentarot vor dem Aufblühen. Blume sehr gross, gut gefüllt, schön rosa auf der Rückseite, purpur incarnat auf der innern Seite; Wuchs aufrecht, wüchsig; dunkles grosses Laub, sehr reichblühend.
- *h 787 **Souvenir de Laurent Guillot** (Bonnaire). Strauch s. wüchsig, schön broncegrünes Laub, Bl. gr., sehr gefüllt, chinesisch rosa mit pfirsichgelbem Centrum, Rand carmin umzäunt; sehr hübsch.
- * 789 **V. Vivo à Hyos** (Bernaix). Blume gut gefüllt, carminrosa, im Innern blasser, mittlere Petalen gefalten, aprikosenfarbig, oft incarnatrot schattiert. Wuchs gut.

Theehybriden.

- *h 795 **Clara Watson** (G. Prince). Gross, gef., perlmutterweiss, Centrum pfirsichrosa, reichblühend, schön. Wuchs mässig.
- * 790 **Charlotte Gillemot** (Guillot). Strauch wüchsig, sehr blühbar, glänzend belaubt. Zweige fest, Blütenstiele lang, Knospe eiförmig, reinweiss; Blume sehr regelmässig, Petalen leicht gebogen, cameli-artig fest, matt elfenbeinweiss, feinduftend; aufrecht. Abgebildet in der Rosen-Zeitung 1897.
- h 792 **Josephine Marot** (Bonnaire). Str. s. wüchsig, aufrecht, dunkel-grünes Laub; Bl. s. gr., zieml. gef., schön mousselinweiss, Knospe leicht rosa verwaschen; zur Schnitkultur wertvoll.
- *h 793 **Mme Abel Chatenay** (Pernet-Ducher). Wuchs kräftig, Zweige abstehend, grün bronciert belaubt, Knospenform s. gefällig, spiralförmig öffnend; Blume mittelgross, gef., Petalen leicht nach innen gebogen, carminrosa, mit blass zinnoberrosa, lachsfarbig schattiert, im Innern noch kräftiger gefärbt. (Dr. Grill ♂ × Victor Verdier ♂.) Sehr schöne Schnitrose.
- * 794 **Rosomane Alix Huguier** (Bonnaire). Strauch wüchsig, Zweige aufrecht und fest. Blume s. gr., vollkommen gebaut, schön weiss, im Innern lachsfarbig mit fleischrosa Widerschein; Treibrose.
- *h 796 **Souvenir de Mme Eugène Verdier** (J. Pernet-Ducher). Strauch sehr wüchsig, Triebe aufrecht, schön grünbelaubt, Blume auf festem und langem Stiele, gut gefüllt, oval; Blumenblätter rückwärts gebogen, schön leuchtend weiss, Grund safrangelb, zuweilen dunkelgelb schattiert. (Lady Mary Fitzwilliam ♀ × Mme Chédane Guinoisseau ♂.)

Wenn der Katalog erst einmal weggelegt ist, hält es öfter schwer, ihn wieder zu finden.

- *h 797 **Souvenir du Président Carnot** (J. Pernet-Ducher). Strauch s. wüchsig, sehr blühbar; Knospe lang, wie bei Niphetos, schön auf langem festem Stiele, Blume sehr gross, gef., grosse Blumenblätter, sehr zart fleischrosa in der Mitte, am Rande fleischfarbig weiss. Stammt von einem nicht im Handel befindlichen Sämling $\times$ Lady Mary Fitzwilliam σ , Treibrose 80 $\frac{1}{2}$

Bourbon-Rose.

- 799 **Monsieur Clerc** (Vigneron). Strauch wüchsig, dunkles Laubwerk; Blume gross, kelchförmig, schön leuchtend samtig rot; s. schöne lange Knospe. (Mistress Bosanquet φ $\times$ Général Jacqueminot σ .)

Hybrid-Remontantrosen.

- *h 800 **Clio** (W. Paul & Son). Strauch wüchsig, schön belaubt. Blume fleischfarbig, im Innern nelkenrosa; sehr gross, schön kugelig, willig blühend. Sowohl zu Ausstellungs- als zu Schnitzzwecken wertvoll.
- 802 **Marchioness of Downshire** (A. Dickson & Son), sie ist eine vollkommene Ausstellungs-Rose, sich stets öffnend und hält sich nach dem Erblühen lange Zeit in guter Form. Farbe schön satiniert nelkenrosa, hellrot schattiert, Blume gr., gef., von ausgezeichneter Form. Blumenblätter fest, Strauch wüchsig und reichblühend.
- * 803 **Merveille des Blanches** (Pernet père). Strauch wüchsig, Holz dick, fest, dunkelgrün belaubt; Blume sehr gross, fast gef., rein weiss, im Centrum etwas rosa, willig remontierend, Sport von Baronne Ad. de Rothschild.
- *h 804 **Mrs R. G. Sharman Crawford** (A. Dickson & Son). Farbe nelkenrosa, äussere Blumenblätter zart fleischfarbig, ganz neue Färbung, Grund weiss. Von allen bekannten Remontantrosen so verschieden, dass die Blumen auf allen Ausstellungen Aufsehen erregten. Blume gross, vollkommene Form; reichbl. vom Sommer bis spät in den Herbst. Strauch wüchsig, reich und schön belaubt. Goldene Medaille der National-Rose-Society und mehrere erste Wertzeugnisse. Abbildung: Rosenzeitung 1897, No. 3.
- 810 **Baronne Gustave de St. Paul** (Züchter M. Glantenet; Verkäufer Bernaix). Bl. extra gross, bis 12 cm auf kräftigem Stiele. Schön blassrosa mit silberigem Widerschein, was sehr hübsch aussieht; sehr blühbar und gut für Treibkultur.



Der Schnitt der einmalblühenden Rosen soll nach der Blüte erfolgen.

Rosen von 1896.

Niedere 1 Stück 70 $\mathcal{L}$, Hochstämme $\mathcal{M}$ 1,50.

Japanische Hybriden.

- 24 **Rosa multiflora nana remontant.** Fortwährend blühende Zwerg-Polyantha, aus Samen erziehbar 50 $\mathcal{L}$
- 25 **Anemonenrose.** Eine halbkletternde Art mit glänzenden Blättern. Blumen einfach, gleichen in Form und Farbe der beliebten Anemone japonica elegans. Die Farbe ist silberigleuchtend rosa, Widerstandsfähiger u. reichblühender als ihre Schwestersorte „Camellia.“
1 Stück 80 $\mathcal{L}$

Polyantha-Remontant (Rankend).

- 26 **Belle Vichysoise** (Lévêque). Eine Art Noisette-Rose. Strauch sehr wüchsig, Blumen in Trauben oder Dolden von 20—30 kleinen, weisslich rosa oder rosa Blüten, herrlich. Es ist eine alte Sorte, welche im Parke zu Vichy die Orangerie berankt und jedem Besucher auffällt. Sehr reichblühend bis zum Frost.

Schlingrosen.

Hochstämme, sehr starke Pflanzen à 3 $\mathcal{M}$
extra „ „ „ à 4 „

Niedere, sehr starke Pflanzen. . . 1 St. 1 $\mathcal{M}$, 10 St. 8 $\mathcal{M}$,
„ mittelstarke gut verzweigte Pfl. 1 „ 60 $\mathcal{L}$, 10 „ 5 „ 100 St. 45 $\mathcal{M}$

*h 822 **Aglaia** (Polyantha sarmentosa $\varphi \times$ Rêve d'or σ). [Pet. Lambert.] Einmalblühende Rankrose. Sie macht Triebe von 3—4 Meter in einem Jahre, ist sehr starkwüchsig, sehr schön glänzend, hellgrün belaubt, hat wenige leicht gebogene Stacheln. Blumen in mächtigen, grossen vollen pyramidenförmigen Dolden, hell grünlich gelb (dunkler wie Coquette de Lyon), später etwas blasser; ziemlich gefüllt, in der Grösse von „Gloire des Polyantha“ und von schöner schalenförmiger Gestalt. Feiner, ganz besonderer, kräftiger, theeartiger Geruch. Sehr hart. (Siehe Abbildung Seite 40.)

h 823 **Euphrosyne** (Polyantha sarmentosa $\varphi \times$ Mignonette σ). [P. L.] Diese besitzt ganz dieselben Eigenschaften wie vorige. Wuchs, Blütenreichtum und Härte sind gleich; die Farbe der Blumen ist reinrosa, die halboffene Knospe leuchtend hell carmin, teils ganz, teils halb gefüllt. Die zahlreichen gelben Staubfäden verleihen der Blume noch einen besonderen Reiz. (Siehe Abbildung Seite 41.)

h 824 **Thalia** (Polyantha sarmentosa $\varphi \times$ Paquerette σ). [P. L.] In derselben Art wie die beiden vorigen, nur ist die Farbe reinweiss und die Dolde noch grösser. Alle drei Sorten erzielen als Schlingpflanzen, Säulenrosen u. dgl. in Verbindung mit Crimson Rambler sicher grossartige Wirkungen. (Siehe Abbildung Seite 41.)

Einer jeden Bestellung von über 10 Mark Wert wird eine wertvolle Rose beigegefügt.



Beschreibung siehe Seite 39.

Der Versandt meiner Pflanzen ist ungehindert ins Ausland gestattet.



Beschreibung siehe Seite 39.

Bitte Ersatznummern aufzugeben für etwa vergriffene Sorten.

- * 826 **Carmine Pillar** (G. Paul & Son). Herrliche neue, einfache Rose von 10—12 cm Durchmesser, von glänzendstem carmin. Die Sorte ist so reichblühend, dass z. B. im letzten Jahre 3—4 m lange Schosse von unten bis obenhin mit Blüten bedeckt waren. Säulenrose. Von grosser, reizender Wirkung als Spalier.
1 Stück M. 0,80, 10 Stück M. 7,—

Polyantha. (Niedrig bleibend.)

- *h 829 **Mosella** (Lambert & Reiter). Strauch wüchsig, niedrig, Blumen bisweilen zu 3—5, sehr gefüllt, hochkugelig, camellienförmig, Blumenblätter breit, weiss, auf oft bis zur Mitte der Petalen reichendem, schön hellgelbem Grunde. Centrum zart gelblichrosa. Herrliche Treib- und Schnittrose. Stammt von einem Sämling $\times$ „Shirley Hibberd“. Abbildung in der Rosenzeitung Nr. 5, 1895.
- 830 **Princesse Marie Adelaide** (Soup. & Nott.). In Dolden blühend; Bl. klein, prächtig, dachziegelig gebaut, fleischrosa nüanciert, Mitte leuchtendrosa. Sehr angenehm duftend. Stammt von „Mignonette“.

Bengal-Rosen.

- 831 **Empress of China** (Jackson & Perkins). Rankende Monatsrose (pallida semperflorens). Blumen klein, aber in ausserordentlich grosser Zahl erscheinend. Farbe lebhaft rosa mit etwas gelb; vorzüglich zur Bekleidung von Gitterwerk.
- * 832 **Irene Watts** (P. Guillot). Strauch wüchsig, s. blühbar, stark verzweigt. Laub bräunl. grün, Knospe lang, lachsw Weiss, Bl. gr., gef., gut gebaut, in zart chinesisches rosa übergehend. Gut zur Schnittkultur. Stammt von „Mme L. Messimy“.

Theerosen.

- * 835 **Auguste Comte** (Souper & Notting). Str. s. wüchsig, Bl. gross, von der schönen Form wie „Maman Cochet“, rosa, äussere Petalen carminrot mit breiterem dunklerem Rande. Mitte gelblich rosa, sehr blühbar. Gut für Schnitt. (Marie van Houtte $\times$ Mme Lombard).
- 838 **Comtesse Lily Kinsky** (Souper & Notting). Strauch s. wüchsig, Bl. gr., gut gef., schöne Form, weiss mit gelblichem Anflug, Mitte leicht ockergelb, zuweilen fleischfarben nüanciert.
- h 840 **Deegen's Weisse Maréchal Niel** (Fr. Deegen jr.). Zart rahmgelb, bei geeigneter Witterung blühen manchmal die herrlichen grossen, glockenförmigen Blumen fast reinweiss. Hochst. M. 2,50
- 847 **Madame Henry Graire** (Lévêque & fils). Strauch wüchsig, Laub sehr schön dunkelgrün, Blume herrlich gamsengelb, rosa schattiert mit hellcarmin, die Mitte oft dunkel pfirsichfarben.
- 850 **Mlle. Marie Louise Oger** (Lévêque). Strauch kräftig, schön dunkelgrün belaubt, Bl. s. gr., schön milchweiss, leicht gelb schattiert.
- *h 854 **Souvenir de Cathérine Guillot** (P. Guillot). Str. wüchsig, sehr blühbar, Zweige und Laub purpurn; Knospen länglich, kapuzinerrot mit carmin zur Spitze zu. Blume gr., gef., gut gebaut, variierend zwischen carmin und kapuzinerrot auf orangegelbem Grunde und rötlich indischgelb, sehr wohlrl. Wuchs mässig.

Aus der Masse wählt das Beste.

* 856 **Sylph** (W. Paul & Son). Bl. elfenbeinweiss mit pfirsichrosa, gross, hochkugelig mit dicken festen Petalen; Haltung aufr., herrl. Ausstellungsr. W. kräftig, reichbl., Schnitt- u. Gartenrose.

858 **Zephyr** (W. Paul & Son). Bl. schwefelgelb, in beinahe weiss beim Erblühen übergehend; gr., gef., kelchförm., von schöner Haltung, W. gut. Gute Gruppen- u. Schnittrose.

Theehybrid-Rosen.

* 860 **Antoine Rivoire** (Pernet-Ducher). Str. kräftig, schön hellgrün belaubt; Bl. gr., s. gef., camellienförm., hell fleischfarbig rosa auf gelbem Grunde, mit lebh. carmin schattiert u. berandet, s. blühbar u. dauerhaft. (Dr. Grill $\times$ Lady Mary Fitzwilliam.) 1 St. $\mathcal{M}$ 1,—

861 **Beauté Lyonnaise** (Pernet-Ducher). Str. wüchsig, aufr., Bl. s. gr., kelchförmig, s. gef., weiss auf sehr hellgelbem Grunde; s. blühbar, beim ersten Flor besonders schön; stammt von einem von „Baronne de Rothschild“ entstammenden Sämlinge . . . 1 St. $\mathcal{M}$ 1,—

*h 862 **Belle Siebrecht** (A. Dickson & Son; Verk.: Siebrecht & Wadley). Eine **Prachtrose**. Farbe „kaiserlich“ rosa oder kräftiges nelkenrosa des reichsten Tones, eine sehr seltene Färbung. Die Blumen, welche sehr zart duften, sind gross, schön geformt, von langanhaltender Form, mit hoher Mitte, die Petalen sind in eleganter Weise zurückgebogen. Die Knospen (auf langen aufrechten Stielen von $1\frac{1}{2}$ —2 Fuss Länge) sind lang, die offene Blume 10—12 cm im Durchmesser, zieml. gefüllt. Die Blumen sind von langer Dauer. Sie ist ein williger und kräftiger Blüher, übertrifft alle in der Farbe, Form u. Reichblütigkeit, ausgez. für Hochst., liebt kräftigen nahrhaft. Lehm-boden. Der erste Flor besonders schön, ebenso der Herbstflor.

1 St. 1 $\mathcal{M}$, 10 St. 8 $\mathcal{M}$, 100 St. 60 $\mathcal{M}$. Hochst. 1 St. 2 $\mathcal{M}$.

h 863 **Mlle Alice Furon** (Pernet-Ducher). Str. wüchsig mit starken aufrechten Zweigen, Laub breit, dunkelgrün, Bl. gr., kugelig; gelblich weiss, reichbl. (Lady Mary Fitzwilliam $\times$ Mme Chedane Guinoisseau.)

* 864 **Mlle Hélène Gambier** (Pernet-Ducher). Str. s. wüchsig, buschig, aufr., broncegrünes Laub; Bl. mgr. bis gr., s. gef., fleischfarben lachsrosa bis kupfrigrosa, oft aurorafarbig angehaucht, s. reichbl., extra.

Remontant.

h 870 **Bacchus** (G. Paul & Son). Bl. mgr., schön becherförm., zinnober- oder carmoisinrot mit glänzend kastanienbraun. Eine Verbesserung der alten dunkleren „Mrs. George Paul“. Herbstblüher.

880 **Mavourneen** (A. Dickson & Sons). Hübsche Rose von gutem Bau, reichbl., wertv. als Garten- u. Ausstellungsr., Farbe zart silberig fleischweiss, am Grunde rosa schattiert, schön u. fest geb., Laubw. auffall. dick.

*h 883 **Venus** (J. C. Schmidt). Bl. gr., samtartig, dunkelpurpur, von schönem festen Bau, gut gef. und von köstl. Wohlgeruch. Die Blumen entwickeln sich einzeln oder zu zweien auf straffen Stielen, sich frei über der Belaubung tragend. Stammt von „Général Jacqueminot“.

Rosa hybrida foliis tricoloribus (W. Duesberg). Buntblättrige Rose. Bl. dunkelrot, junges Laub sehr bunt, grün mit weiss und rosa panaschiert. Wuchs gut; als Zierstrauch für Vorpflanzungen kann die Sorte empfohlen werden.

— Wer käme dir, o Rose gleich, du Königin im Blumenreich, —

Neue Rosen von 1897.

Preis: 1 Stück Niedere 80 S., Hochstämme 2 M.

Polyantha (Niedere vielblumige Rosen).

891 **Kleine Prinzess** (J. C. Schmidt). Pflanze kurz, übersät mit kleinen hellrosa Blumen.

*h 892 **Perle des rouges** (Dubreuil). Strauch niedrig, s. blühbar. Die Blumendolden erscheinen bis zum Spätherbst ohne Unterbrechung, feurig leucht. wie „Cramoisi superieur“, kelchförm.; kräftige, feste, regelmässig geförmte Blumenbl.; herrlich samtig carmoisinrot mit kirschrot; extra für Einfassungen und zu niedern Gruppen.

Ich kann diese herrliche neue Polyantha allen Handels- und Landschaftsgärtnern ganz besonders empfehlen; sie ist der „Cramoisi superieur“ und ähnlichen als niedere Einfassungsrose weit vorzuziehen 10 Stück 6 M., 100 Stück 50 M.

Bengal (Monats-Rosen).

895 **Alice Hoffmann** (Hoffmann). Bl. mittelgross, sehr gef., hellrosa, kirschrot getupft, in dunkelrot übergehend, s. reichbl.; W. mässig. Treib- und Schnittrose.

* 897 **Queen Mab** (W. Paul & Son). Knopflochrose, in der Art wie „Ma Capucine“ und „Laurette Messimy“; Bl. von ausserord. Dauer; Farbe zart aprikosenrosa, Mitte orange, Rückseite rosa und violett schattiert; dankbare Schnittrose; Wuchs schwach.

Theerosen (Rosa thea indica).

900 **Auguste Wattinne** (Soupert & Notting). Strauch sehr kräftig, Blume mittelgross, leicht gefüllt, schöne langgestreckte Knospe, leuchtend lachsrot auf gelblichem Grunde, Rückseite dunkler; wohlriechend und reichblühend. (Madame Lombard × Madame Chedane Guinoisseau.)

901 **Baronne Charles Taube** (Gebr. Ketten). Starkwüchsig; Blume mittelgross, zieml. gefüllt, gelblich weiss mit rosa, Laub sehr klein, wohlriechend. (Adam × Mme Caro).

h 902 **Baronne M. de Tornaco** (Soupert & Notting). Strauch kräftig, dunkelgrüne Belaubung, langgestreckte schöne Knospe von schöner Form; Bl. mgr., leicht gefüllt, Blumenbl. breit u. hart, hat Aehnlichkeit mit „Fiametta Nabonnand“, hat nur kräftigern Wuchs, wohlriechend. (Marie van Houtte × Papa Gontier).

903 **Catharina Gerchen-Freundlich** (Ketten). Bl. mgr., gef., Str. kräftig; Mitte rosa, marmoriert mit kupfrigrot in carmoisin übergehend. (Alphonse Karr × Lady Zoë Brougham).

Die Liebe weilt nur dich allein in's süsseste Geheimnis ein. (Uhländ.)

- 904 **Château d'Ourout** (Ketten). Bl. gef., flach, Mitte dunkel pfirsich-carminrot, äuss. Petalen malvenrosa. (Perle des Jardins $\times$ Camoëns). Wohlriechend, starkwüchsig.
- 905 **Comtesse Gédéon de Clermont-Tonnerre** (Soupert & Notting). Str. kräftig, Bl. mgr., gef., thonfarbig rosa, Centr. pfirsichrot, veränderliche Färbung, reichbl., wohlriechend.
- 906 **Duc de Caylus** (Schwartz). Str. wüchsig, s. blühbar, Bl. gr., gef., eigenartig geformt, Petalen meist oben gerollt, dunkel magentarosa, rahmweiss u. gelb schattiert, lange Knospe, auf langem festen Stiele, meist einzeln, wohlriechend. (Luciole $\times$ Beauté Enconstante.)
- *h 907 **Emilie Gonin** (Pierre Guillot). Str. wüchs., Bl. s. gr., gef., gut gebaut, weiss mit orangegebl auf dunklem Grunde, breit, lebhaft carminrosa berandet; wohlr. (Goldmedaille Lyon 1895.)
- * 908 **Enchantress** (W. Paul & Son). Blume rahmweiss, Centrum leicht thonfarben, gross, voll, kugelig; Petalen an den Enden leicht zurückgebogen; Wuchs kräftig; willig und reichblühend. Ausstellungs- und Schnittröse. Vorzüglich für Topfkultur und als Herbst- und Winterblüher Nieder à 1 M.
- 909 **Fanny Stollwerk** (Nabonnand) Str. ausserordentl. kräftig u. starkwüchs., rankend; Bl. s. gr., s. gef., Farbe gelbl. lachsrosa, pfirsichrosa nuanciert mit goldigem Widerschein; wohlriechend, blüht am alten Holze, wenig schneiden.
- 910 **Frau Therese Glück** (Glück). Str. kräftig, glänzend dunkelgrüne Belaubung; Bl. gross, gef., auf langem starkem Stengel; Umfangsblumenblätter dunkelrosa, Centrum eigenartig rosa. Sehr wohlr. u. reichbl. (Souvenir d'un ami $\times$ Belle Lyonnaise).
- h 911 **Général Billot** (Dubreuil). Str. wüchsig, mittelhoch; seidenartig glänzend rot, hübsch zweifarbig, Aussenfarbe blass amarant violett, Innenseite purpurncarmin.
- 912 **Gloire de Deventer** (Soup. & Nott.). Str. kräftig, langgestreckte Knospe; Bl. gr., halbgef., rahmgebl, Kehrseite incarnatarosa, Centr. dunkler, s. wohlr. (Devoniensis $\times$ Distinction).
- h 915 **Impératrice Alexandra Feodorowna** (Lévêque). Strauch sehr wüchsig, blaugrün belaubt, Bl. sehr hell kupfriggelb, leicht carminrosa schattiert, Mitte dunkler pfirsichfarben.
- 917 **Mme de Moldrey** (Schwartz). Strauch wüchsig, Bl. gr., gef., gut öffnend, carminrosa, Mitte lebhaft carminrot, Rückseite aurora und lachsgebl, meist einzeln auf festem Stiele, wohlr.
- 919 **Mme Louis Gravier** (A. Gamon). Str. wüchs., Bl. s. gr., gut gef., gut gebaut, lachsfleischfarbig mit orangegebl, rosa berandet, beim Verblühen in kupfer-aprikosenrosa übergehend. Wuchs gut.
- * 920 **Mlle Anna Chartron** (Schwartz). Str. wüchs., s. blühbar, Bl. gr., gef., gut geb., auf langem festem Stiele, meist einzeln. Die breiten Petalen sind zugespitzt; rahmweiss, lebhaft carmin schattiert und berandet, Mitte sehr zart rosa, s. lange Knospe, gute Schnittsorte. (Kaiserin Auguste Viktoria $\times$ Luciole.)
- 921 **Mlle Germaine Molinier** (Schwartz). Str. wüchsig, Bl. gefüllt, aprikosenlachsgebl mit chinesischrosa verwaschen; die lange Knospe ist gelblich fleischrosa.
- 922 **Mlle Marie Thérèse Molinier** (Schwartz). Strauch mittelstark, kleines Laub, Bl. einzeln, mittelgr., pfirsichrosa auf gelbem Grunde, sehr frische Färbung. (Mme Chédane $\times$ Mme Laurette Messimy.)

Jeder, auch der kleinsten Bestellung, widme ich die grösste Sorgfalt.

- *h 925 **Muriel Grahame** (Dickson & Sons). Sport von „Cathérine Mermet“. Blass rahmweiss mit zartrosa Rand und in der Färbung ganz beständig. Wuchs und Charakter sind dieselben wie bei der Stammpflanze. Blühte hier überaus schön; in der Art wie „The Bride“, aber noch grösser und regelmässiger; wird eine Massenrose!
- * 927 **Prinzess Egon von Ratibor** (Geissler). Blume mittelgross, gefüllt, mit langer dunkelroter Knospe. Aufgeblüht ist sie blutrot, geht dann in ein sammetartiges Rot über, im Herbst heller blühend. Wuchs kräftig. Vorzügliche Schnitt- und Gruppenrose.
- *h 928 **Raoul Chauvry** (Chauvry). Strauch buschig, aufrechte Zweige, junge Triebe purpurrot; Knospe sehr lang, kapuzinerfarbig, Blume gross, gefüllt, chamois ledergelb, kupfrig nüanciert, Mitte zuweilen aprikosenfarbig, wohlriechend. Stammt von Mme Lombard (extra).
Niedere 1 St. 1 M.
- * 929 **Souvenir de Jeanne Caband** (Guillot). Strauch wüchsig, Blume gross, gefüllt, gut gebaut, äussere Petalen kupfrig gelb, die mittleren sind rötlich aprikosengelb; wohlriech., sehr schön, extra.
1 St. 1 M.
- * 930 **Virginia** (Nanz & Neuner). Blumen gross, gefüllt, schön geformt, hellgelb mit etwas Safran in der Mitte. Wuchs kräftig, äusserst reichblühend.

Thee-Hybriden (R. thea hybrida).

- *h 933 **Ferdinand Batel** (Pernet-Ducher). Strauch kräftig, dunkelgrüne Belaubung. Blume gross, stark gefüllt, eiförmig. Farbe wechselnd zwischen s. zart fleischfarbig auf nankingelbem Grunde und oraniennankingelb, durch den Gegensatz der Farben effectvoll; sehr reichblühend. Ehrendiplom Bordeaux 1895. Extra!
1 Stück M. 1, 10 Stück M. 8.
- *h 934 **Ferdinand Jamin, hochfein** (Pernet-Ducher). Strauch sehr kräftig, dunkelgrüne Belaubung. Blume gross, gefüllt, kugelförmig. Farbe carminrosa, lachsfarbig nüanciert, schön. Ehrendiplom 1895.
1 Stück M. 1.
- *h 935 **Mme Cadeau Ramey** (Pernet-Ducher). Strauch kräftig, dunkelgrüne Belaubung. Bl. gross, gefüllt, schöne Form, auf langem Stengel. Farbe schön fleischfarbig rosa, gelb nüanciert an der Basis, Rand carminrosa berandet. Sehr reichblühend. Ehrendiplom Bordeaux 1895. 1 Stück M. 1.
- *h 936 **Mme Jules Grolez** (Guillot). Strauch wüchsig, sehr blühhbar, reich verzweigt. Blume gross, gefüllt, sehr gut gebaut, sehr lebhaft chinesisch rosa, extra für Gruppen und Schnitt, Farbe wie Belle Siebrecht.
- *h 939 **Princess Bonnie** siehe nebenstehende Abbildung.
- * 940 **Souvenir de Mme Camusat** (J. Bonnaire). Strauch sehr kräftig mit festen Trieben. Blume sehr gross. Knospe dick, lang, gut öffnend. Farbe fleischrosa am Rande, das Innere ist lebhaft carminrot. 1 Stück M. 1,20.

Die späte Rose blüht uns doppelt schön. (Goethe.)

939 Neue amerikanische Treibrose! **Princess Bonnie!**



Züchter: Dingée u. Conard Co.

Die Farbe ist dunkelcarmoisin. Produkt von Bon. Silene und W. Fr. Bennett.

Schönheit und Wohlgeruch der letzteren vereinigt sich mit der Reichblütigkeit und dem Wuchs der ersteren. Jeder Trieb endigt mit Blumen, oft mit 5—7. Die Blumen stehen auf festen, aufrechten Stielen und haben Bennett-Form, sind gross, halbgefüllt. Bleibt von Krankheiten frei. Die Form könnte besser sein, aber sie ist eine unermüdlige, sehr leuchtende, dunkelrote Gruppenrose und gesund im Wuchs; auch gut zur Topfkultur.

per Stück 1 Mk

Die Verpackung wird der Jahreszeit und der Entfernung entsprechend vorgenommen.

Remontantrosen (R. hybrida bifera).

- h 943 **Bladud** (Cooling & Sons). Strauch kräftig, Blume gross, gefüllt, kugelförmig, silberig weiss, Centrum nelkenrosa, verlangt gutes Wetter; blüht bis zum Spätherbst.
- 945 **Comte Raoul Chandon** (Lévêque). Sehr wüchsig, Blume gross, gefüllt, sehr gut gebaut, zinnöber mit braun nüanciert, herrliche Form und Farbe.
- 947 **Ellen Drew** (A. Dickson & Sons). Sport von „Duchesse de Morny“; Farbe hell silberrosa, s. reichblühend, aufrecht.
- 948 **Haileybury** (G. Paul & Son). Schöne runde Becherform, kirschcarmoisinrot, sehr wüchsig und öfters blühend.
- 950 **Laurence Allen** (Cooling & Sons). Strauch kräftig, Blume gross, gut gefüllt, von schöner Form, nelkenrosa, hell nüanciert, wohlriechend, remontierend.
- h 952 **Tom Wood** (Dickson & Sons). Farbe kirschrot, Petalen breit, schalenförmig und von grosser Dauer. Blume gross und von vollkommener Form; Wuchs kräftig, buschig, bis spät in den Herbst blühend, meltauftreibleibend.

Manda's Hybrid-Wichuriana-Rosen.

Für Landschaftsgärtner und Felsparteen.

Starke Veredlungen mit 1—2 Meter langen Trieben 0,80 Mark.

Wurzelechte „ 1 „ „ „ 0,60 „

Manda's Triumph. Weiss, gefüllt blühende Wichuriana! Blumen weiss symmetrisch gebaut; ungeheuer reichblühend, bis zu 150 Blüten wurden an einem Sommertriebe gezählt; sehr starkwachsend, Triebe von 5 m Länge hervorbringend. (Wichuriana Crépin × Hybride-Remontant, deren Namen unbekannt war.) Silberne Medaille des Newyork Florist's Club; Certificat der Newyorker Gardeners Society. Ehrende Erwähnung der Massachusetts Horticult. Society. Von den besten Fachblättern sehr lobend besprochen.

Universal Favorite. Prätig gefüllt, porzellanrosa, 2 Zoll im Durchmesser, wohlduftend wie die schottische Zaanrose, stark wachsend, hart. Kreuzung zwischen Wichuriana × American Beauty. Wertzeugnis des Newyork Florist's Club.

Pink Roamer. (Sweet briar, schottische Zaanrose × Meteor). Blumen ziemlich gross, einfach in Dolden, leuchtend rosa mit breitem weissem Auge, starkwachsend, hart. Wertzeugnis des Newyork Florist's Club.

Orange Perfection. (Wichuriana × Mrs. Hoste). Hübsche, gefüllte, kleine Blumen, in der Grösse der Polyantha-Röschen, zart hellrosa, sehr starkwüchsig und hart. Wertzeugnis wie vorige.



Gut verpackte Rosen können 4—8 Wochen reisen.

Neuste Rosen für 1898.

Nach meiner Wahl (ich werde die beste Auswahl treffen):

5 Stück	5 M.
10 "	9 "
25 "	25 "
Die ganze Collection . . .	50 "

Schlingrose.

- 958 **Helene** (Polyantha sarmentosa). [P. Lambert 1898.] Ein Sämling von Crimson Rambler. Der Wuchs ist noch bedeutend stärker als der der Stammsorte, doch nicht so steif, sondern eleganter und gefälliger. Triebe von 4 m Länge kommen zu mehreren in einer Saison hervor, welche im folgenden Jahre in der ganzen Länge mit prächtigen u. grossen Blütendolden besetzt sein werden. Die einzelne Blume ist grösser wie bei „Crimson Rambler“, fast ganz gefüllt. Farbe aussergewöhnl. lieblich, rein zart violettrosa auf grossem gelbweissem Grunde; die zahlr. Staubfäden u. Antheren sind reingelb u. heben sich auffallend von der Blume ab. Knospen carminrot, fein behaart, zu 20—50 auf einem Stiele. Laub ähnlich der Stammsorte.

Starke Freilandpflanzen	5 St. 10 M.	2,50
Junge Winterveredlungen	10 St. 12 M.	1,50

Stammt von einem Theehybride-Sämling, befruchtet mit Aglaia; dieser hieraus entstandene Sämling wurde wieder mit Crimson Rambler gekreuzt.

Bengalrosen.

- 960 **Antoinette Cuillerat** (Buatois). Bl. halbgef., elektrisch weiss auf schwefelgelbem Grunde, mit leucht. kupfrig, Rand leicht carmin violett. Str. wüchs., stets mit Blumen bedeckt . . .
- 961 **Aurore** (Schwartz). Bl. gr., gef., in rahmweiss übergehend, mit aurora und carminrosa gefüllt; Str. kräftig, purpurrotes Laub; wohlriechend

1,—

1,—

Polyantha (vielbl. Zwerg-Röschen).

- 963 **La Prospérine** (Polyantha-Hybride). [Gebr. Ketten.] Bl. pfirsichrot, Mitte chromorange, Rand weissrosa; mittelgross, ziemlich gefüllt, wohlriechend; langstielig, Strauch wüchsig, stets blühend (Georges Schwartz $\times$ Duchesse Maria Salviati) .
- 965 **Ma Fillette** (Soupert & Notting). Blumen klein, Strauch gedungen, in Büscheln blühend; Umfangsblumenblätter breit, pfirsichrosa auf gelbem Grunde, die der Mitte schmaler, leuchtend carminlack mit aurora; wohlriech. u. reichblühend. (Mignonette $\times$ Luciole)

1,—

1,—



Der beste Mensch wird manchmal zornig, kein Liebespaar kann immer kosen;

Theerosen.

- | | | |
|-------|---|--------------------------------|
| | | 1 St. |
| | | <i>Ab</i> |
| 967 | Baronne Ada (Soupert & Notting). Strauch kräftig, Bl. s. gr., gef., kugelförm., rahmweiss mit chromgelbem Centrum; äussere Blumenbl. breit, die der Mitte schmaler. Knospen gross und von besonderem Werte für die Binderei; wohl- und reichblühend. (Madame Lombard $\times$ Rêve d'or) . . . | 1,20 |
| 968 | Baronne Henriette Snoy (Bernaix). Wuchs gut, broncegrün belaubt; Bl. s. gr., vollkommen gefüllt, Petalen elegant gestellt, schön abgerundet, am Ende zurückgebogen; Farbe innen incarnat, nach aussen chincisch carminrosa . . | 1,20 |
| 971 | Docteur Pouleur (Gebr. Ketten). Blume aurorafarbig, Centr. kupferigrot, Aussenpetalen rosarötlich gestreift, mittel-gross bis gross, gefüllt, duftig. Pflanze stark. „Zoë Broug-ham“ $\times$ „Alphonse Karr“ | 1,20 |
| 972 | Emanuel Geibel (Hedlund-Lübeck). [Verbr. P. Lamb.] Seit mehreren Jahren vom Züchter besonders zur Schnitt-blumengewinnung vermehrt. Bl. gr., gef., schön geb., Knospe lang; Farbe dunkler goldiggelb als Mme Falcot | 1,20 |
| 973 | Empress Alexandra of Russia (W. Paul & Son). Eine ausgezeichnete neue Rose mit neuer und auffallender Färbung. Knospe brönciert lachsfarbig, die offene Blume ist kräftig, lackrot mit orange u. carmoisin schattiert; gr., gef., kugelig; Wuchs kräftig, Blühbarkeit ausserordentlich reich. (Abgebildet in der Rosen-Zeitung 1897 Nr. 6) | 1,20 |
| h 974 | Frau Geheimrat von Boch (P. Lamb.). Strauch kräftig, buschig, s. reich- u. stetsblühend (während Juni bis November). Bl. gr., stark gef., s. gut geb., willig öffnend, breite Petalen. Knospe s. lang, auf kräftigem langem Stiele. Farbe rahmgelb, äussere Petalen carminrot auf der Rückseite. Geruch äusserst kräftig und angenehm. Als Schnitt-, Treib- und Gartenrose gleich wertvoll. (Princesse Alice de Monaco $\times$ Duchesse Maria Salviati) | Hochst. <i>M.</i> 2,50
1,20 |
| h 977 | Herzogin Marie von Ratibor (Pet. Lambert). (Kaiserin Auguste Viktoria $\times$ Dr. Grill). Str. kräftig, aufr., mit starkem festem Holze; Laub s. gr., glänz. grün; Bl. zieml. gross, s. fest u. regelmässig gebaut, gef., lange haltend, ganz aufrecht auf langem geradem Stiele; Farbe rahmgelb mit hell-gelb, Mitte rötlich zinnober, sehr feine Färbung. Duft hoch-fein! | Hochst. <i>M.</i> 2,50
1,20 |
| 979 | Madame Badin (Croibier & fils). Bl. gr., lebh. carmin-rot, Mitte rosa, nüanciert mit zart violett; Knospe länglich und von schöner Haltung. Strauch wüchsig | 1,20 |
| 980 | Madame C. P. Strassheim (Soupert & Notting). Strauch kräftig, glänzend schöne lederartige Belaubung, Knospe lang gestreckt, aufrechtstehend, Bl. gr., gef.; gelblichweiss, im Herbste schwefelgelb in gamsengelb übergehend. Schöne Form und Haltung. Besonders für Gruppen und zur Schnitt-kultur geeignet. Herbstblüher, wohlriechend. (Adèle Jour-gant $\times$ Princesse de Bassaraba) | 1,20 |

Die schönsten Rosen selbst sind dornig, doch schlimmer sind Dornen ohne Rosen.

- | | | |
|-----|---|-------|
| | | 1 St. |
| 981 | Mme Derepas-Matrat (Buatois). Blumen einzeln, auf langem Stiele, sehr gross, sehr gefüllt, gut öffnend, schwefelgelb, Mitte dunkler, beim Öffnen etwas an carmin streifend. Strauch wüchsig, fast stachellos. (Madame Hoste × Marie van Houtte) | 1,20 |
| 982 | Mme Gevelot (Lévêque). Blume sehr gross, sehr veränderliche Färbung, hellachsfarbig, mit rosa und gelb nuanciert, Mitte pfirsichrosa. Strauch sehr wüchsig | 1,20 |
| 983 | Mme Louise Mulson (Lévêque). Blume gr., gefüllt, silberigweiss oder schwefelgelb, mit chromgelb und rosa schattiert, wüchsig | 1,20 |
| 984 | Mme Lucien Linden (Soup. u. Nott.). Str. kräftig, Bl. gr., gef., schöne langgestreckte Knospe, dunkelledergelb mit goldig rosa Reflexen, Centrum leuchtend kapuzinerrot. Wohlriechend und reichblühend. (Rêve d'or × Luciole). | 1,20 |
| 985 | Mme René Gérard (Guillot). Blume mittelgross, fast gef., dunkel kufrieggelb, stark kapuzinergelb nuanciert, Knospe kapuzinergelb; wüchsig, sehr blühbar | 1,20 |
| | Maman Cochet , weisse (Cook) siehe: Weisse Cochet. | |
| 986 | Marguerite Ketten (Gebr. Ketten). Blume gelblichpfirsichrot mit glaciert rosa angehauchten Spitzen, Grund mit goldigem Schimmer, gross, gefüllt, duftend. Pflanze mässig und stark, blühbar. (Mme Caro × Georges Farber) | 1,20 |
| 988 | Mérian de Rothschild (Cochet). Str. kräftig und buschig, hellgrüne Belaubung; Knospe langgestreckt, Blume gr., gef., auf langem, starkem Stengel; Blumenblätter breit, zartrosa, Rand silberig weiss, Centrum dunkel mit feurigem Widerschein | 1,20 |
| 989 | Monsieur Dorier (Croibier). Blume gr., gef., lebhaft carmin in carmesin übergehend, Umfangsblumenblätter zurückgebogen, gute Haltung. Strauch kräftig | 1,20 |
| 990 | Princesse Olga Altieri (Lévêque). Bl. sehr gross, gut geformt; schön weiss hellgelb, grünlich nuanciert = Grossherzogin Mathilde | 1,— |
| 991 | Principessa di Napoli (P. Bräuer). [Duc de Magenta × Safrano.] Silberrosa auf cremefarbenem Grunde, Kehrseiten wie bei La France, dankbarer und haltbarer als diese, sehr starkwüchsig, Blütenstand einzeln auf 40—60 cm langen, sehr wenig bedornen Stielen. Duft lieblicher als bei Niel. Eine Idealrose für die moderne Binderei, zur Treiberei und zum Versandt 10 St. 12 M., 100 St. 100 M. | 1,50 |
| | Ich habe wiederholt Blumen dieser Neuheit gesehen, weshalb ich dieselbe wirklich zur Anschaffung sehr empfehlen kann. | |
| 992 | Prinzessin Luise von Sachsen (Zehmisch). (Verkäufer Vieweg.) [Sport von Perle de Lyon.] Abgebildet in der Rosen-Zeitung 1894 No. 3. Tief dunkel rotorangelgelbe Färbung, konstant | 2,— |

Der Rose süsster Duft genügt, man braucht sie nicht zu brechen;

- | | | |
|-----|--|------------------------|
| 993 | Reichsgraf E. von Kesselstatt (P. Lambert). Bl. mgr., fast gef., Petalen breit u. schön gewölbt; Farbe leucht. hellcarmin in kräftig rosa übergeh., mit reinweissem Grunde, breit dunkelrot berandet, stets blühend; Knospe lang, dunkelrot mit weissgelbem Grunde, auf langem geradem Stiele; wohlrr. Str. kräftig wachsl., aufr., glänz. dunkelgrün belaubt. Knospen-Schnittrose für Bindereien. (Princ. Alice de Monaco $\times$ Duch. Marie Salviati) 10 St. 15 $\mathcal{M}$ | 1 St.
16

2,— |
| 994 | Sarah Isabella Gill (E. Gill). Farbe schön dunkel goldgelb, hübsch und zart aprikosengelb gegen die Mitte zu schattiert. Knospe sehr lang zugespitzt; sehr reicher Blüher. In Americ. florist hervorragend besprochen. | 1,50 |
| 995 | Souvenir de J. B. Guillot (Guillot). Bl. gr., $\frac{1}{2}$ gef., hell und dunkel kapuzinerrot mit carmesin nūanciert; s. glänzende, neue Färbung. Wuchs kräftig; sehr reichblühend | 1,— |
| 996 | Souvenir de Léonie Viennot (Bernaix). Strauch rankend, reichlich und leuchtend dunkelgrün belaubt, Stiele aufrecht, Bl. s. gr., von ausgezeichneter Form, s. gef., von langer Dauer, jonquillgelb mit bernsteingelb im Grunde, in chinesischrosa bis frisch purpur und rot übergehend; Rückseite silberig; innere Petalen zahlr., chamoisfarbig rosa erhellt. . | 1,20 |
| 997 | Weisse Maman Cochet (Cook). Ist zur Massenanzucht und Verbreitung hoch empfehlenswert. Sie hat entschieden eine grosse Zukunft. Form, Bau, Haltung, Wuchs und Blühbarkeit wie Maman Cochet. Farbe reinweiss, leicht in rahmweiss übergehend. Vorzüglich für Schnittkultur und Kastentreiberei. Grossartige Ausstellungs-Rose I. Ranges. Garantie für hohen Wert. Von mir zuerst in Europa eingeführt. 10 Stück 15 $\mathcal{M}$, 50 Stück 65 $\mathcal{M}$, 100 Stück 120 $\mathcal{M}$ | 2,— |

Thee-Hybriden.

- | | | |
|-----|---|------|
| 998 | Alexandre Lemaire (Godard). Bl. gr., gef., kupferig nankingelb, zum Rand blasser, carmin berand., s. wohlrr., reichbl. | 1,40 |
| 999 | Balduin (P. Lambert). Seit beinahe 10 Jahren besitze ich diesen Sämling und vermehrte denselben zum eignen Gebrauch zur Herstellung von Gruppen einer Sorte und erzielte stets den gewünschten Effekt damit. Man kann ihn in Blühbarkeit, Wuchs und Haltung mit der „Kais. Aug. Vikt.“, auch mit „La France“ vergleichen. Bl. gr., meist s. gr., gut gef., camellienartig geb., schön rein carmin, widersteht der Hitze gut; nur wenn letztere andauernd ist, wird die sonst leucht. glänz. Farbe etwas blasser; Knospe lang, kegelf., öffnet gut; Blütenstand teils einzeln, teils zu 3–5 wie bei obgen Sorten. Ununterbrochen ist Balduin in Blüte u. treibt während der Blüte leicht u. reichlich Nebenaugen aus, welche nie ohne Knospen bleiben. Laub gr., glänz. grün u. gesund. Str. bildet schöne, reich von unten an verzw. Büsche u. widersteht harten Wintern, wenn etwas mit Erde angehäufelt, mit Leichtigkeit. Ich empfehle diese Sorte Landschaftsgärtnern aufs Beste! Besonders bei kühlem Wetter ist ihre Färbung prachtvoll. (St. von Charles Darwin $\times$ Triomphe de Milan resp. Marie van Houtte) | 1,50 |

Und wer sich mit dem Duft begnügt, den wird der Dorn nicht stechen.

- | | | |
|------|---|-------|
| | | 1 St. |
| 1000 | Climbing Kaiserin Auguste Viktoria (A. Dickson & Sons). Ein rankender Sport dieser herrl. Sorte; macht Triebe von 1½—2 m in einer Saison. Blumen sind in jeder Beziehung mit der Stammsorte identisch | 1,50 |
| 1001 | Coronet (Dingée & Conard Co.). So gross wie Paul Neyron, blüht fast beständig; süssduft. wie die Damascener Rosen. Die Pflanze beginnt früh zu blühen, bringt während der ganzen Saison grosse, s. gut gefüllte Blumen. Knospe dunkel carmin, die offene Blüte hell rein nelkenrosa, silberig berandet. Laub und Blumenform wie Paul Neyron. (Paul Neyron × Bon Silene). W. wie Bon Silene, hübsche Büsche bildend. 10 Stück 8 M. | 1,— |
| 1002 | Countess of Caledon (A. Dickson & Sons). Reizende neue Rose, gänzlich verschieden von allen andern Rosen. Farbe blassrosa mit dunklerer Mitte; Blume gr., vollkommen geformt, s. reichbl. Wuchs kräftig. In jeder Beziehung eine erste Rangrose. Von der „National Rose-Society“ empfohlen! | 1,20 |
| 1003 | Grossherzogin Victoria Melita (s. Abbildung folg. Seite). | |
| 1004 | Grossherzog Ernst Ludwig . (Die rote Maréchal Niel von Dr. Müller.) Die Farbe ist carmin; die Knospenform wie bei Niel. Bl. s. gut gef. und hält sich ausserordentlich lange, sowohl abgeschnitten, als an der Pflanze. An 2jähr. Holze ist sie reichbl. Wuchs nicht gerade so stark rankend als bei Niel, aber doch s. kräftig u. halb rankend. Die Sorte ist beinahe winterhart und hat z. B. in Weingarten noch jeden Winter unbedeckt ausgehalten. 10 St. 9 M., 100 St. 80 M. | 1,— |
| 1005 | Gruss an Teplitz (Geschwind). Reich und fortwährend blühende Rose mit mässig kräftigem Habitus der Thee-Hybr.; Laub gr., glänzend, lederartig, junges Blattwerk metallisch bronzerot. Blume gr., teils einzeln, teils auch zu mehreren; schalenförmig; Haltung und Füllung gut; Farbe leuchtend scharlach zinnober mit feuerrotem und bräunlichem Samt, wird absolut nicht blau; köstlich wohlrl. Pf. vollkommen rost- und meltauftfrei u. eigentl. frostsicher, verlangt nur leichte Deckung. Verlangt guten Boden und hinreichende Feuchtigkeit. 2—3j. Pf. blühten grossartig in meiner Rosenschule, und wurde von mir dem Handel übergeben 10 Stück 10 M. | 1,20 |
| 1006 | L'Innocence (Pernet-Ducher). Strauch wüchsig, sich gut verzweigend, Stacheln klein, wenig zahlreich, Laub broncegrün, Bl. gr., gef., kugelig u. von leucht. weisser Farbe. Bei genügender Füllung sind die Bl. leicht u. präsentieren sich gut auf ihren langen Stielen, welche Eigenschaft sie zu Schnittzwecken sehr geeignet erscheinen lässt. Stammt von Sämling × Mme Caroline Testout). [Goldmed. Lyon.] 10 St. 10 M. | 1,20 |
| 1007 | Mme Adolphe Loiseau (Em. Buatois). Str. wüchsig, glattholz, Laub glänzend blondgrün, Bl. s. gef., zuweilen die Grösse der Paul Neyron erreichend, schön fleischfarbig weiss (stammt von Merveille de Lyon × Kaiserin Auguste Viktoria). | 1,20 |
| 1008 | Mme Eugénie Bouillet (Pernet-Ducher). Str. wüchs., aufrecht, wenig bestachelt, schön glänz. broncegrünbelaubt; Knospe hübsche Form, herrl., wenn halboffen, Bl. gr., kelchf., fast gef., chin. rosa mit gelb u. lebh. carmin schatt. (Gold-Med.) | 1,25 |



Grossherzogin Victoria Melita.

(P. Lambert.) (Safrano $\times$ Mme Caroline Testout.)

Strauch s. kräftig, stark verzweigt, äusserst reichbl. und willig remontierend; Laub bräunlich rot, breit; Bl. gr., gut gef., zuweilen etwas lockerer, meist einzeln, mitunter zu dreien auf aufrechten Stielen; Knospe lang, willig aufblühend; Farbe rahmweiss mit hellgelber Mitte, ähnlich der „Kaiserin Auguste Viktoria“, von welcher sie sich aber durch den noch kräftigern, buschigern Wuchs und leichtere Treibbarkeit unterscheidet; Geruch köstlich und stark. Vorzügliche Schnitt- und Kasten-Treibrose.

bin ich stets erkenntlich durch Zugabe oder ganz besondere Auswahl der Sendung.

	1 St.
1009 Mme Paul Lacontière (Buatois). Knospe s. lang, Bl. gr., halbgef., kupfrig safrangelb. Mitte goldgelb, Rand leicht carmin, s. wohlrr. Str. wüchsig, gradzweigig, dunkelgrün belaubt, Blume teils einzeln, teils zu 3—6. (Ma Capucine $\times$ Baronne de Rothschild).	M
1010 Souvenir de Mme Gaston Menier (Mme Jos. Schwartz). Str. wüchsig, Laub glänzend, gewölbt, tief gesägt, Bl. s. gr., einzeln, gut gebaut, gefüllt, lebhaft rot, Mitte und Rückseite dunkel kupferig rot; ausserordentlich blühbar . .	1,25
1011 Violiniste Emile Lévêque (Pernet-Ducher). Str. wüchsig, buschig, grün bel., Knospe lang, Bl. mittelmässig oder gr., gef., s. gut gebaut, lebhaft fleischrosa, gelb nüanciert mit orangegeb. Widersch. im Innern; s. blühbar. (Goldmed. Lyon).	1,20
	1,25

Hybride-Remontanten.

1014 Baron T'Kint de Roodenbeke (Lévêque). Bl. gr., gef., s. gut gebaut, dunkelpurpur, mit carmin und zinnober nüanciert; sehr wüchsig, dunkelgrün belaubt	1,20
1015 Comte Charles d'Harcourt (Lévêque). Bl. gr., gef., s. gut gebaut, schön lebh. carminrot, reichblühend, s. wüchsig	1,—
1016 Coquette Bordelaise (Duprat fils). (Bunte Rose!) Bl. s. gr., wohlrr., regelmässig geformt, lebhaft carminrosa mit breiter Berandung und grossen, weissen Flecken in der Mitte der Blumenblätter; wüchsig. Stammt von Mme Georges Desse	1,20
1017 Luise Müller (Dr. Müller-Weingarten). Kreuzung aus Sämling (Pierre Notting $\times$ Safrano) $\times$ Sämling (Général Jaquemint $\times$ Empereur du Maroc). Eine ununterbrochen von Juni bis zum Frost blühende, leuchtend rote Gruppenrose, vorzüglich auch für Hochstämme. Als Treibrose erprobt	1,20
1018 Mme Duparchy (Lévêque). Blume gross, gef., kugelförmig, gut gebaut, zart fleischrosa mit lebhaft rosa schattiert, stets blühend, wüchsig, grosse Laubblätter	1,20
1019 Mme Georges Desse (Duprat fils). Gefl. Paul Neyron. Bl. ebenso gross wie diese, aber weniger gefüllt; lebhaft rosa, weiss gestreift oder gefleckt	1,40
1021 Marie Zahn (Bourbon-Hybride?) [Dr. Müller]. Sämling (Reine des Iles de Bourbon $\times$ Perle des Jardins), befruchtet mit Maréchal Niel; dieser hieraus entstandene Sämling wurde mit einem Sämling befruchtet, welcher aus einer Kreuzung von Pierre Notting $\times$ Safrano gewonnen wurde. W. kräftig, buschig, Laub gr., glänz. hellgrün, Bl. gr., gef., becherf., Knospe lang zugespitzt, leicht öffnend; Farbe hell silberigrosa mit carmin Schattierung, Grund gelbl.; reichbl., winterhart, s. wohlrr. . .	1,20
1022 Miss Ethel Richardson (A. Dickson & Sons). Von jeder existierenden Rose verschieden; W. kräftig, reichbl.; Bl. s. gr., dachziegelig mit hohem Centr., Petalen breit, samtig, leicht gebogen, Farbe reinweiss mit zart fleischfarbiger Mitte. Ausstellungsrose von hohem Rang	1,50

- | | | |
|------|--|-------|
| | | 1 St. |
| 1023 | Mrs. Cleveland (E. Gill). Farbe ähnlich Général Jaquemint, jedoch noch kräftiger rot; Bl. kelchf., fest geb., behält die Farbe vorzüglich, nach dem Abschneiden äusserst reichblühend. Medaille der Californ. State Floral Society . . . | 1,20 |
| 1024 | Mrs. F. W. Sanford (Sanford, Curtis & Co.). Sport von Mrs. John Laing. Bau, Haltung, Laub ist gleich geblieben; die Farbe ist weisslich mit zartest rosa angehaucht. Extra . . . | 2,— |
| 1025 | Oscar Cordel (P. Lambert). [Merveille de Lyon $\times$ André Schwartz]. Str. s. kräftig, gedrunken, buschig, Triebe gerade, fest, mit kräftigen Stacheln dünn besetzt; Laub u. Wuchs wie bei Merveille de Lyon; Bl. stets einzeln, s. gross, gef., rund, kelchf., breite runde Petalen; Farbe leucht. carmin, stark duft., reich und gerne remontierend. Gute langstielige Schnitt-, Treib- und Gruppenrose 10 St. 8 <i>M</i> | 1,20 |
| 1026 | Panachée de Bordeaux (Duprat fils). Bl. s. gross, zieml. unregelmässig geformt, lebh. rosa samtig rot schattiert, stark weissgefleckt u. gestreift; wohlriech. Die grossen Blüten könnte man mit Paeonien vergleichen und die kleinen mit Flämischen Nelken. S. wüchs., von Paul Neyron stammend . . . | 1 20 |
| 1027 | Principessa di Napoli (Bonfiglioli & fils). Eine vielversprechende italienische Neuheit. Sämling von La France $\times$ Captain Christy. Bl. s. gr., gef., kelchf., dachziegelig geb., Mitte rosettförmig, s. wohlriech., fleischrosa mit sehr frischem silberweiss. Str. aufr., wüchs., buschig, s. reichbl. | 1,50 |
| 1028 | Professeur Bazin (Lévêque). Bl. gr., gut gef., s. gut gebaut, lebhaft glänzend rosa, dunkler schattiert, s. wüchsig. Sport von Berthe Lévêque | 1,20 |
| 1029 | Rev. Alan Cheales (G. Paul & Son). Eine ganz neue, s. grosse paeonienförmige Rose von aussergew. Neuheit und Schönheit der Farbe; reine rosa Lackfarbe mit silberig weiss schattierter Rückseite. Früh- und Spätblüher; sehr wüchsig, schön belaubt und reichblühend. Eine Schaurose in kühler Saison. Gute Topfrosee | 1,40 |
| 1030 | Robert Duncan (A. Dickson & Sons). Wuchs kräftig, reichbl.; Bl. gr., vollkommen geformt, kräftig gebaut, Petalen breit, schalenförmig; Farbe glänzend lackrosa; Garten- und Ausstellungs-Rose 10 St. 9 <i>M</i> | 1,20 |
| 1031 | Waltham Standard (G. Paul & Son). Bl. glänz. carmin, scharlach u. violett schattiert, die halboffene Blume ist von sehr lebhafter Farbe, mit feinen festen Petalen, welche bis zum Verblühen steif bleiben, aussergewöhnlich duftend. Form wie A. K. Williams. W. kräftig, Laub schön. Ausstellungs-rose und eine der besten für den Garten | 1,40 |



Um Verbreitung dieses Verzeichnisses bitte ich höflichst.

Nachtrag einiger neusten Rosen.

The sweet little Queen (Theerose). [Soupert & Notting.] Knospe lang, Blume sehr gross, gefüllt, schöne Form; äussere Blumenblätter gross, die der Mitte schmaler; leuchtend narzissgelb, Mitte ockergelb mit aurora und lebhaft orange gelb. Blumenblätter zugespitzt. Sehr wohlriechend und reichblühend. (Céline Forestier $\times$ Mme Hoste). 1 Stück 3 $\mathcal{M}$.

Prince Theodore Galitzine (Theerose). [Gebr. Ketten.] Blume sehr dunkel orange gelb, gross, sehr gefüllt, willig aufblühend, sehr duftend, feststielig, reichblühend. (Mme Caro $\times$ Georges Farber). 1 Stück 3 $\mathcal{M}$.

Mrs. Robert Garrett (Theehybride). [Cook.] Aufsehen erregende neue Treibrose. Diese Neuheit wurde vom Züchter an 3 Firmen zu gleichen Teilen für je 2000 $\mathcal{M}$ = 6000 $\mathcal{M}$ verkauft!

Sehr lange, lebhaft zartrosa Knospen; Blume extra gross, herrlich duftend, in der Färbung mit „Bridesmaid“ rivalisierend, jedoch auch viel ergiebiger; Wuchs kräftig. Erhielt zahlreiche Preise u. empfehlende Kritiken von competenten Sachverständigen. 1 Stück 6 $\mathcal{M}$.

Herr **Theo Eckardt**, der General-Sekretär der vorjährigen Hamburger grossen Gartenbau-Ausstellung schreibt mir, dass er diese Rose vor mehreren Jahren beim Züchter gesehen hat und dass Herr Cook sie lange und vielseitig geprüft habe, ehe er sie in den Handel gab. Herr Eckardt versichert mich des grossen Wertes und der tadellosen Schönheit der Neuheit.

Mrs. Frank Cant (Remontant). [Frank Cant & Co.] Farbe rein nelkenrosa, etwas „La France“ ähnelnd. Rand und Rückseite der Blumenblätter silberweiss, während die Basis derselben 2 Töne dunkler ist. Blume gross, sehr gefüllt, vollkommen geformt und sehr reichlich blühend. Habitus der Pflanze aufrecht, kräftig; feine Ausstellungs- und Topfrosee. (Mme Gabriel Luizet $\times$ Baronne N. de Rothschild). 1 Stück 5 $\mathcal{M}$.

M. Ada Carmody (Thee). (Wm. Paul & Son). Eine neue Varietät der so zart gefärbten Theerosenklasse, deren schöne Färbung schwierig zu beschreiben ist. Die Grundfarbe ist elfenbeinweiss, schön gefleckt und berandet mit verschiedenfarbigem Rosa, Mitte gelblich; sie ähnelt in gewisser Beziehung Cleopatra, trotzdem sie von dieser gänzlich verschieden ist. Blume gross und gefüllt, lange schöne Knospen, Wuchs mässig. Ganz vorzüglich. 1 Stück 5 $\mathcal{M}$.

Aurora (Theehybride). (Wm. Paul & Son). Mitte der Blume lebhaft glänzend lachsrosa, nach dem Rande zu blasser; gross, gefüllt, dachziegelig gebaut; die schönen Knospen sind sehr kräftig in der Farbe; Blumen extra wohlriechend, stets in grosser Menge erscheinend; Wuchs kräftig, schön belaubt. Eine sehr wirkungsvolle Rose und eine wertvolle Bereicherung der Theehybrid-Klasse. Ausstellungsrose. 1 Stück 5 $\mathcal{M}$.

Königin von Dänemark (Centifolie). (Booth 1816.) Eine zwar nur einmal blühende, aber um so reizendere, alte, wenig verbreitete, dankbare harte Gartenrose. Blume mittelgross, gut gefüllt, zart fleischrosa mit dunkler Mitte. In der Rosenzeitung 1897, Heft 6 ausführlich beschrieben. 1 Stück 60 $\mathcal{S}$, 10 Stück 5 $\mathcal{M}$.

Der Versandt meiner Rosen ist ungehindert ins Ausland gestattet.

Züchter: A. Dickson & Sons.

Von dieser Firma habe ich die Vertretung für den Continent übernommen.

Originalpflanzen 1 Stück 5 Mark.

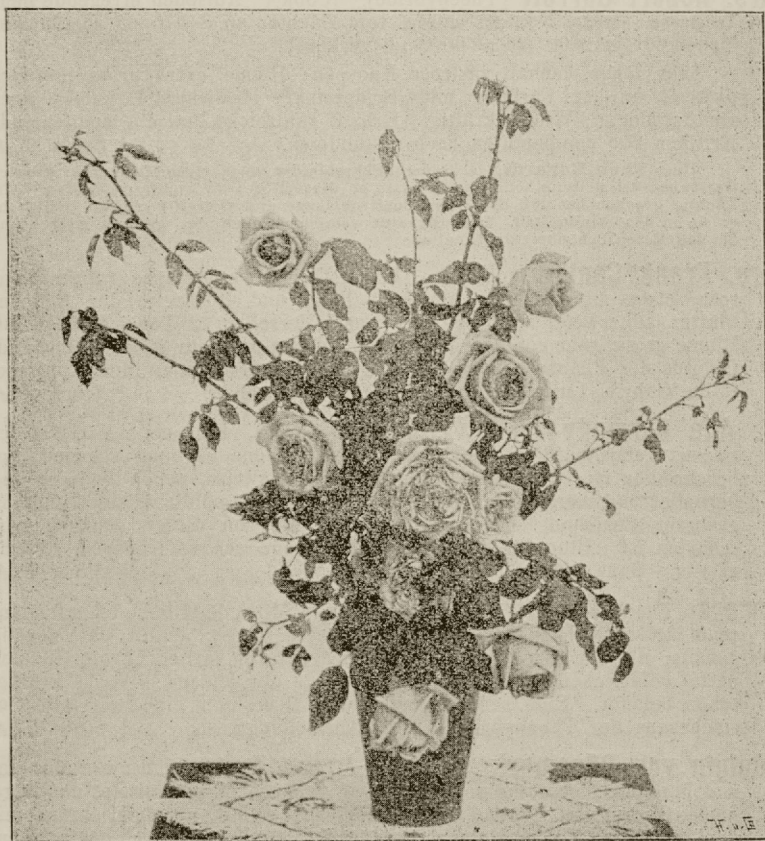
Beryl (Thee). Eine liebliche Theerose von kräftigem Wuchs mit leicht austreibenden Augen, stets und reich blühend während der ganzen Saison. Halb offene Blumen sind entzückend; Farbe tief goldgelb, Knospen lang, schön geformt, höchst wohlriechend. Vorzüglich als Knopflochrose und zu Bindezwecken.

Meta (Thee). Strauch kräftig, gut verzweigt; Blumen erscheinen in grosser Zahl, wenn halb offen, sind sie am schönsten. Knospen lang, spitz; erdbeerfarbig mit safrangelb, Grund kupfriggelb. Verschiedenfarbene Blumen erscheinen auf derselben Pflanze; Wohlgeruch köstlich. Gute Schnittrose und als Gartenrose von grösstem Wert.

Daisy (Theehybride) Wuchs mässig, reichblühend; Blume gross, gefüllt, von höchst vollkommener Form. Farbe nelken- mit silberrosa, s. duftend, Ausstellungsrose.

Killarney (Theehybride). Reizende Rose von kräftigem Wuchs und guter Verzweigung, reichblühend ohne Unterbrechung während Sommer u. Herbst. Blume gross, Knospe lang, spitz; Petalen breit und fest; fleischfarbigrosa mit weiss und blassrosa gemischt. Sehr liebliche Rose.

Ards Rover (Remontant). Wertvolle Rank- u. Säulenrose. Wuchs sehr stark, Laub breit, Blumen gross mit festen Petalen, carmoisin mit kastanienbraun.



Maréchal Niel (siehe No. 322 Seite 22).

Bei jeder Bestellung gebe man die genaue Adresse an.

Obst.

Meine **Obst-Spaliere** und **Pyramiden** sind alle als **1-jährige Okulationen** mit entsprechendem Abstand von einander verpflanzt, und im darauffolgenden Jahre formiert, mit gutem Holz und reifen Augen garniert. Das **Anwachsen** derselben ist **absolut sicher**, vorausgesetzt, dass beim Anpflanzen keine groben Fehler gemacht werden. Infolge des Verpflanzens beginnt die **Tragfähigkeit** bedeutend früher als bei nicht-verpflanztem Zwergobst.

Die Pflanzlöcher für jeden Baum sollen 1—1,80 m breit im Quadrat und 1 m tief gemacht werden; die Grube fülle man dann mit guter Rasenerde, Compost und Lehmerde soweit wieder an, so hoch, dass die Wurzeln nicht zu tief kommen. Der Baum soll nach dem Pflanzen noch mehrere Centimeter mit der Veredlungsstelle über dem früheren Niveau stehen, da sich die Erde in der Grube noch immer setzen wird und der Baum dadurch später leicht zu tief stehen würde. Bei früher Pflanzung schlemme man gehörig an, ebenso im Frühjahr, und bedecke die Oberfläche mit kurzem Dünger, Torf oder dergl. **Pfirsiche** und **Aprikosen** sollen sogleich scharf zurückgeschnitten werden, um möglichst viel junges Holz zu erzielen; Äpfel und Birnen weniger stark.

Zeichen: c. als Cordon vorhanden.

s. „ Spalier „
p. „ Pyramide „
h. „ Hochst. „

1jährig sind alle Sorten abgebar.

Aprikosen

(auf Pflaumen-Unterlage veredelt und einmal verpflanzt).

	1 Stück	10 Stück
1-jährige Veredlungen	0,80	7,—
Buschform , extra stark, sehr ertragreich, bedürfen fast keinen Schnitt's, 2jährig	1,—	9,—
1jährig	0,80	7,—
Spaliere , extra stark, 1 Etage (1,50-1,80 m Armlänge) . .	1,50	13,—
„ „ „ 2 Etagen „ „ „ . .	2,—	18,—
„ „ „ 3 „ „ „ . .	2,50	20,—
„ s. schön mit 1 Etage (1—1,20 „ „) . .	1,—	9,—
Hochstämme (nur in den besten Sorten)	2,50	

	Reifezeit
s. p. Alberge de Montgamet . Fr. zieml. gr., s. gut, schmelz. orangegelb	Anf. Aug.
s. p. Andenken an Robertsau , gross, saftig, sehr süß.	„
s. p. A. Trochet . Fr. mgr., s. gut schmelz., leicht muskiert, s. fruchtbar.	„
h. s. p. Aprikose von Breda (Ananas). Fr. mgr. rötlichgelb, saftig, vom Steine lösend, wird nicht leicht mehlig, s. gut zum Einmachen.	August
s. p. Béauge . Fr. mgr., Fl. schmelzend, saftreich, süß, reichtragend.	Ende Aug.
s. Frühe Esperen , sehr reichtragende wüchsige Sorte.	Juli
s. p. Frühe von Monplaisir . Fr. s. gr., sehr früh und sehr gut.	„
s. Frühe von Rivers .	„
h. s. Grosse gewöhnliche . Fr. z. gr., orangegelb, Fleisch schmelzend, gezuckert, blüht spät, nicht empfindlich.	„

Sauerkirschen und Weichsel sind Zierden in Gärten.

Kirschen

(Formobst, auf Mahaleb veredelt.)

	1 Stück	10 Stück
Pyramiden, stark	0,80	7,—
Spaliere, 1 Etage	1,—	9,—
" 2 Etagen	1,50	13,50
Hochstämme	1,50	

Süsskirschen

(Herz- und Knorpelkirschen).

	Reifezeit. Woche der Kirschenzt.
h. s. Büttners späte Knorpel. Braunrot, Fl. gelb, fest, saftig, süß, wüchsig, tragbar.	3. Woche
h. Doenissens gelbe Knorpel. Glänzend gelb, süß und gewürzt, fruchtbar.	5. "
h. s. Eltonkirsche (Bunte Herz.). Fr. gr., hochgelb mit kirschrot, Fl. fest, süßsauerlich.	3. "
h. s. Früheste der Mark (Herzk.), mgr., länglich, leuchtend rot, sehr saftig, erfrischend, süß, reift stets bei jeder Witterung Ende Mai.	1. "
h. Hedelfinger Riesen (Knorpelk.). Fr. s. gr., glänzend dunkelbraun, Fl. dunkelrot, etwas weich, schmackhaft.	2. "
h. Prinzessinkirsche Grosse (Lauermanns), sehr grosse, schöne bunte Knorpelkirsche.	4. "
h. Werder'sche frühe Herz , gross, schwarz, sehr tragbar.	1. "

Sauerkirschen

(Amarellen und Weichsel).

h. s. p. Englische frühe (Glask.). Rot, halbsauer, sehr wohlschmeckend, vorzüglich zum Einmachen.	3. Woche
h. s. p. Grosser Gobet (Montmorency, kurzstielige), (Glask.). Fr. s. gr., platt, glänzend dunkelrot, sehr kurzer Stiel, erfrischend.	4. "
h. s. p. Gubens Ehre (Frühweichsel). Fr. gr., dunkel bis braunrot. Fl. fest, aromatisch, früheste aller Sauerkirschen	2. "
h. s. p. Königin Hortensia (Glask. hybr.). Frucht sehr gr., langstielig, brillantrot auf gelbem Grunde, saftig, angenehm süßsauerlich.	4. "
h. s. p. Lothkirsche, grosse lange (Nordkirsche). Schattenmorelle. Fr. langstiel., glänz. dunkelbraun, Fl. angenehm säuerlich, sehr wüchsig und tragbar. Besonders zu Spalier an nördlichen Mauern geeignet. 100 Stück M 70,—	5.—6. "
h. s. p. Ostheimer Weichsel. Fr. mgr., rund, glänzend schwarzrot, Fl. s. saftig, angenehm mild säuerlich, geeignet zu Strauchform.	4. "

Quitten.

1-jährige	1 Stück M 0,60.
Sehr starke buschige Pyramiden	1 " " 1,20.
Hochstämme	1 " " 1,50.

Sorten: Champion, Meech prolific, Portugiesische, von Bourgeant.

Haselnüsse

in besten Sorten, stark	1 Stück M 0,40, 10 Stück M 3,50.
Rotblättrige	1 " " 0,50, 10 " " 4,—.

Verpflanzte Zwerg-Obstbäume sind früh tragbar.

Aepfel

(Zwergobst auf Doucin und Paradis).

(1j. = nur 1jährig vorhanden.)

		1 Stück	10 Stück
Niedere	1jährige Veredlungen	0,60	5,—
"	Pyramiden, verpflanzt, schön	1,—	9,—
"	sehr stark, verpflanzt, schön	1,50	13,—
Spaliere	mit 1 Etage und U-Form, verpflanzt	1,20	10,—
"	1 " besonders stark	1,50	13,—
"	2 Etagen	2,—	18,—
Cordons	mit Tragknospen garniert, verpflanzt, 1-armig		
	100 Stück	0,70	1,—
"	2-armig		1,20
Hochstämme			1,50

		Reifezeit
h	Bellefleur gelber , blüht spät, fruchtbar; liebt feucht. guten Boden.	Nov.-Dez.
s p h	Bismarck-Apfel . Früchte erscheinen wie beim Steinobst am einjährigen Holze, was eine bis jetzt unerreichte Fruchtbarkeit bedingt. Die Grösse der Frucht kommt dem „Kaiser Alexander“ beinahe gleich. Parade- und Tafelfrucht.	Okt.-Jan.
1j. s	Calville, roter Herbst . Dick, blutrot, Fl. locker, gewürzt.	Okt.-Nov.
c s p h	" weisser Winter , vorzügliche Wintersorte, früh- und reichtragend, besonders an Zwergbäumen	Jan.-April
"	" St. Sauveur , gross, süß wenig, gewürzt, fruchtbar.	Dez.-Febr.
c s p	Cellini , ausserordentlich reich- und frühtragend, sehr schöne, lockere grosse Frucht, saftig	Okt.-Nov.
c s p h	Charlamosky , vorzügliche Sommerfrucht, sehr wüchsig, gedeiht auch noch gut im Sandboden, nicht empfindlich, trägt alljährlich.	Ende Aug.
1j.	Cox' Pomona , s. gross, etwas körnig, saftig, prächtige Tafelzieder und Haushaltsapfel	Okt.-Nov.
s p h	Goldzeugapfel , feine Tafel- und Wirtschaftsfrucht, für tiefgründigen, kräftigen Boden.	Dez.-März
1j. h	Graham's Jubiläumsapfel (Gr. Royal-Jubilee), gr. kegelförmige Frucht von schöner goldgelber Farbe, festem Fleisch u. gutem Geschmack. Marktfucht ersten Ranges, da sie den Transport gut verträgt. Baum kräftig, blüht sehr spät und ist alljährlich sehr tragbar 1jähr. 1 $\mathcal{H}$, Hochstamm 2,50 $\mathcal{H}$	Okt.-März
c s p h	Gravensteiner . Einer der verbreitetsten und beliebtesten Aepfel, spät- aber reichtragend, liebt feuchten, kräftigen Boden, ananasduftend.	Herbst-W.
1j.	Himbeerapfel von Holowans (Jubiläums-Winter-), mgr. carmesin, Fl. weiss, fein, mürbe, himbeerartig gewürzt, reichtr.	Nov.-Febr.
c s p h	Kaiser Alexander . Eine der grössten und schönsten Früchte, wüchsig, sehr tragbar in jeder Lage und Boden, zu Cordons sehr zu empfehlen; schöne Zier- und Marktfucht.	Okt.-Nov.
p	Kantapfel, Danziger . Reichtragender Rosenapfel, fein, mürbe, gewürzt, süß.	Okt.-Dez.
c s p h	Kurzstiel, königlicher . Ausserst wohlschmeckend, W. mässig, blüht spät.	Winter
h 1j.	Marschanker, steier'scher . Art Borsdorfer Reinette, aber grösser, sehr gute Versandfrucht.	Winter
p	Parmaine Adams , mgr., aromatisch, Wuchs mässig, früh- und reichtragend, Frucht schön goldgelb, hellrot verwaschen, saftig, süß.	Nov.-Febr.
s p	" Henzen's , mgr., I. Güte, sehr fruchtbar, wüchsig, pyramidenförmiger Wuchs.	Nov.-März
s	" Worcester haltbarer, reichtragender Winterapfel.	
c p s h	" Winter-Gold , gut für alle Lagen u. Zwecke, zeichnet sich durch schönen Wuchs u. reiche Tragbarkeit aus, trägt früh.	Okt.-März
p s h	Peppin-Ribston (englische Granat-Reinette). Trägt sehr willig, für rauhe Lage.	Nov.-Frühj.



Obst ist in jedem Garten anzubringen.

	Reifezeit
1j. h Pärsichroter Sommerapfel , herrlich gefärbter, früh- und sehr volltragender Frühaapfel, auch für rauhe Lagen gut.	August
1j. Prinzenapfel (Nonnenapfel), mgr., walzenförmig, saftig, locker, gedeiht überall, blüht spät, sehr tragbar.	Sept.-Jan.
1j. Rambour, Edel- von Winnstza, extra grosse Frucht, haltbar, früh- und reichtragend. Fleisch fest, gewürzt.	Winter
h " Winter- , sehr harter, reichtragender Küchen- und Wirtschaftsapfel, Strassenbaum, sehr haltbar.	"
s p h Reinette Ananas , s. saftig, weinsäuerlich gewürzt, von mässigem Wuchs, zu Pyramiden, Cordons und Buschform geeignet.	Nov.-Frühj.
s p h " Baumanns , gross, sehr saftig und gewürzt, ungemein fruchtbar, frühtragend.	Dez.—April
s p h " Canada gestreifte , zieml. gr., süssweinsäuerlich, wüchs., sehr fruchtbar.	Ende Wint.
p " Cox's-Orangen , sehr wohlschmeckende, reichtragende, für Zwergform passende Sorte (geschützte Lage).	Nov.-März
s p h " französische Edel , citrongelb, sehr wohlschmeckend, für jeden Boden und warme Lage.	Winter
1j h " Friedrich der Grosse . (Neu). [Späth.] Hält sich bis März-April, zeichnet sich durch vorzügl. Tragbarkeit aus. Fr. mgr. bis gr., breit, kugelförmig abgestumpft, Schale glatt, hochgoldgelb, Sonnenseite dunkel carmesiarot mit Rostaufzug, Fleisch gelblich, saftreich, köstlich gewürzt, feine Tafelfrucht. 1jähr. 1 $\mathcal{A}$ Höchst. 2,50 $\mathcal{M}$	Ende Dez.
h " Gäsdonker , mgr., wohlschmeckend, gut für rauhe Lagen, reichtragend.	Dez.-Mai
1j. h " Gold von Bienenheim . Für Tafel, Markt und Wirtschaft vorzüglich.	Nov.-Frühj.
1j. " Graue Herbst (Sommer-Raban), eine der tragbarsten grauen Reinetten.	Okt.-Nov.
c s p h " Grosse Casseler , vorzügl. zu allen Zwecken, s. wüchsig, sehr fruchtbar.	Wint.-Aug.
h " Harberts , sehr ertragreich, gut gedeihender Baum.	Dez.-April
1j. " Lane's Prince Albert , gr., gelb mit carmin gestreift, Fl. weich, saftig gewürzt, früh- und stets reichtragend.	Nov.-März.
h " Luxemburger , blüht s. spät, gute Tafel- und Wirtschaftsfrucht, hält sich gut.	Winter bis Juli
s p " Orleans , köstlich gewürzt, Marktfrucht I. Ranges, nicht zu früh vom Baume zu nehmen.	Nov.-April
c p s h " Pariser Rambour (Reinette de Canada), sehr gross, eine der besten Tafel- und Wirtschaftsfrucht, äusserst fruchtbar, spätblühend, zu niedrigen Formen geeignet, liebt nahrhaften Boden.	Nov.-Frühj.
1j. h " Von Bercks (Späth 93). Frucht köstlich, süssweinig gewürzt, hält sich bis Mai ohne zu welken, reichtragend. Die schöne Färbung, regelmässige Gestalt und der feine Geschmack machen sie zu einer der edelsten Reinetten. 1 Stück 1,20 $\mathcal{M}$ Höchst. 2 $\mathcal{M}$	
1j. Rosenapfel Berner , Frucht ziemlich gross, hoch gebaut, leuchtend carminrote Schale, herrlich duftend; Fleisch gelblich weiss bis rötlich, zart, mürbe, süssweinig, balsamisch gewürzt. Besonders hervorragend durch Schönheit und Geschmack. 1 Stück 1,20 $\mathcal{M}$	Dez.-Mai
s p h Schöner von Boskoop , sehr gross, citronengelb, sehr wüchsig und sehr fruchtbar, verlangt etwas geschützte Lage.	Ende Wint.
p " von Kent , sehr grosse, früh- und reichtragende Sorte.	Herbst
c s p " von Pontoise , s. grosse, schön gefärbte Ausstellungsfrucht.	Dez.-April
s The Queen (Königin-Apfel), gr., prachtvoll goldgelb, rot getuscht, Fleisch zart, schmelzend, sehr tragbar.	Okt.-Nov.
h Trdika . Tafel- u. Schauffrucht I. Ranges. Versandfrucht von grosser Zukunft, da sie nach Italien, Egypten u. selbst nach Indien exportiert wird; Druckstellen faulen nicht nach. Hält sich vorzüglich 1 Jahr. Frucht sehr gross, citronengelb, Sonnenseite lackrot, prächtiges Aussehen. Fl. s. fest, erfrischend, süssweinig. Baum raschwüchsig und tragbar. 1 St. 1,50 $\mathcal{M}$ Höchst. 2,50 $\mathcal{M}$	



Birnen.

(Zwergobst auf Quitten veredelt).

	1 Stück	10 Stück
Niedere, 1jährige Veredlungen, s. schöne Triebe . . .	0,50	4,50
Pyramiden, verpflanzt, schön	1,—	9,—
„ „ „ s. stark	1,50	13,—
Cordons (Schnurbäumchen)	1,—	9,—
Spaliere u. U-Form, 1 Etage, verpflanzt, schön . . .	1,20	11,—
„ „ „ 2 Etagen, „	1,80	16,—
Hochstämme (nur die mit h bezeichneten)	1,50	

	Reifezeit
Andenken an den Congress. Fr. sehr gross, sehr fruchtbar.	Aug.-Sept.
Bergamotte Esperen, mittelgross, schmelzend, aromatisch, sehr dankbar tragend, für warme Lagen.	März-Mai
Buntlaubige Birne. Laub weissgelb gerändert, schön.	
Butterbirne Amanlis, sehr gute Tafelbirne, früh- und reichtragend.	Mitte Sept.
„ Bacheliers, gross, sehr fein schmelzend, gewürzt, tragbar.	Okt.-Nov.
„ Blumenbachs (Soldat Laboureur), sehr gross, säuerlich süss, gedeiht gut in jedem Boden, sehr tragbar, bildet schöne Pyramiden.	Herbst
„ Clairgeau's, sehr gross, schön gefärbt, weinsäuerlich, früh tragbar.	Okt.-Nov.
„ Diel's, s. gr. und dick, wüchsig, verlangt guten Boden und Lage, als Pyramide, Spalier und Cordons zu empfehlen.	Okt.-Jan.
1j. „ Dumont, gross, schmelzend, sehr wohlschmeckend und reichtragend.	Okt.-Nov.
„ Gellert's (Beurré Hardy), saftig, fruchtbar, für feuchten Boden.	Sept.-Nov.
„ Graue Herbst, saftig, butterhaft, mit Muskatellersäure, verlangt warmen und tiefgründigen Boden.	Sept.-Okt.
„ Hardenponts Winter- , gross, schmelz., weinsäuerlich gewürzt, verlangt warme geschützte Lage.	Nov.-Jan.
„ Hochfeine, grosse, feingewürzte, gelbgraue Herbstbirne, reichtragend, wüchsig.	Oktober
„ Liegel's Winter- , vorzüglich, früh und reichtragend, nicht empfindlich.	Nov.-Jan.
„ Napoléons, ausserordentlich gewürzt, schnellwüchsig, sehr tragbar, verlangt warmen Boden.	Okt.-Nov.
„ Weisse Herbst- (B. blanc), mittelgross, fein gewürzt, früh.	Okt.-Nov.
Chaumontel, fest, saftig, süss, wüchsig.	Winter
Charles Ernest, Fr. gr. bis sehr gr., Fleisch fein schmelzend, gezuckert, eine schon bewährte Tafelfrucht I. Ranges. Baum reichtragend. 1jähr. M 1,—	Okt.-Dez.
„ Cognée, grosse, runde, hellgelbe Frucht, fein saftig, süssweinig, wüchsig, fruchtbar, gedeiht überall.	März-April
Clapp's Liebling, schmelzend, gewürzt, fruchtbar.	Februar
Dechantsbirne Winter- (Doyenné d'hiver), gross, süss, muskatartig, muss lange am Baume hängen, sehr fruchtbar.	Nov.-März
„ Juli, kleine, schöne frühe Tafel- und Marktbirne.	Juli
„ Vereins- (Doyenné du comice), saftig, schmelzend gewürzt, eine der besten Tafelbirnen, fruchtbar, gedeiht in jedem Boden.	Okt.-Nov.
Esperens Herrenbirne, mgr., schmelzend, von ausgezeichnetem gewürztem Geschmack, sehr reichtragend.	Sept.-Okt.
1j. General Tottleben, sehr gross, fein, süssweinig, saftig, Baum kräftig, pyramidenförmiger Wuchs, tragbar.	Nov.-Dez.



Man warte nicht mit der Bestellung bis man pflanzen will, sondern bestelle früh.

	Reifezeit
Gute Graue (Sommer Baurré gris), mittelgross, schmelzend, eigentümlich gewürzt, eine der besten Sommerbirnen, vorzüglich zum Dörren.	Som.-Herbst
Gute Louise von Avranches , von vorzüglich gewürzt. Geschmack. Eine der besten Tafel- und Wirtschaftsbirnen, sehr fruchtbar.	Sept.-Okt.
Herzogin von Angoulême , sehr gross, schmelzend süss, zimmtartig gewürzt, vorzügl. Tafelbirne, verlangt kräftigen Boden und geschützte Lage.	Nov.-Dez.
Hofratsbirne , mittelgross, gelblich grün, schmelzend, gewürzt.	Okt.-Nov.
Holzfarbige , gross, schmelzend, gewürzt, wüchsig, gute Lage.	Herbst
Idaho . Hybride zwischen einer europäischen und chinesischen Birne. Frucht sehr gross, bis 50 gr. schwer, rundlich, hell orange mit roten Flecken. Fleisch sehr fein, ohne Kerne, süss, aromatisch, I. Qualität Transportapfel; frostsicher, früh und alljährlich tragend, wüchsig. Niedere 1- und 2jährige Pflanzen $\mathcal{M}$ 1,—	Oktober
Josephine von Mecheln , schmelzend, süss gewürzt, vorzügliche Tafelbirne.	Nov.-April
Kieffer Seedling . Frucht mittelgross, einer Quitte ähnlich; Fleisch weiss, etwas körnig, saftig, süss: starkwüchsig, Belaubung sehr schön. 1 Stück $\mathcal{M}$ 0,80	November
König Karl von Württemberg , gross bis sehr gross, Fl. fein, saftig, gewürzt, früh und reichtragend.	Okt.-Nov.
La France . Ebenso gut als die Duch. d'Angoulême, deren Gestalt sie hat, reift aber erst Dez.-Februar.	Dez.-Febr.
Le Lectier . Frucht gross, goldgelb gefleckt, fein, schmelzend, sehr aromatisch.	Jan.-März
Mme Favre , mittelgross, reichtragend, empfehlenswert.	September
1j. Minister Dr. Lucius , sehr grosse schöne Frucht, vorzüglich, muss früh gepflückt werden, sehr fruchtbar.	Okt.-Nov.
Olivier de Serres , zieml. gross, schmelz., fruchtbar, für gute Lage.	Jan.-März
Pastorenbirne (de Curé). Fr. lang, halbschmelzend, oft gute Tafelbirne, ausgezeichnete Kochbirne, sehr wüchsig und fruchtbar.	Nov.-Febr.
Regentin (Passe Colmar), mgr., fein, saftig, fruchtbar, Wuchs mässig, gedeiht in jedem nicht zu trockenem Boden.	Dez.-März
Schwesterbirne , ziemlich gross, fein, eigentümlich gewürzt, süss, wüchsig, früh und reichtragend.	Oktober
Sparbirne , frühe Markt- und Tafelfrucht.	August
Trésorier Lesacher , sehr fruchtbar, mgr., extra fein, schmelzend, süss, rostfarbig.	Winter
Triumph von Jodoigne . Frucht sehr gross, jährlich reichtragend.	Nov.-Dez.
Williams Christbirne , gross, sehr fein und schmelzend, saftig, sehr süss, zimmtartig muskiert, vorzügliche Tafelbirne, einige Tage vor der Reife zu pflücken.	September

Mirabellen . Hochstämme per Stück $\mathcal{M}$ 1,50

Reineclauden " " " " 1,50

Zwetschen " " " " 1,50

Pflaumen " " " " 1,50

Président Courcelle (Pflaume). Sämling einer Reineclaudes. Wuchs gedrungen, Frucht 3—4 cm im Durchmesser, dunkelviolet; Fleisch fest, saftig, sehr süss, aromatisch; kleiner, leicht ablassender Stein; Stiel sehr kurz. Früchte fallen nicht leicht durch Wind und Sturm. Reifezeit im Laufe des September; sicher die beste der späten Pflaumen. 1jähr. 1 St. $\mathcal{M}$ 0,60, 10 St. $\mathcal{M}$ 5,—, 2jähr. 1 St. $\mathcal{M}$ 1,—, hochstämmig 1 St. $\mathcal{M}$ 1,80.



Beerensträucher sind äusserst dankbar.

Beerenobst.

	1 St.	10 St.	100 St.
Brombeeren , amerikanische, stark	50	4	—
Rubus phoeniculus (Japanische Weinbeere). Besonders interessant durch die stark rote Behaarung ihrer Zweige. Die Früchte werden sehr gelobt als zur Weinbereitung geeignet, stark	30	2	18
Hagebutten (<i>Rosa villosa pomifera</i>), stark	50	4	30
Himbeeren in 5 besten Sorten	15	1,20	8
Stachelbeeren , Niedere, Englische grossfrüchtige, in besten Sorten, incl. „Winhams Industrie“, starke Pflanzen	50	4	35
„ Hochstämmchen (Kronenbäumchen), schön, von 100 bis 150 cm Höhe	120	11	100
Johannisbeeren , Niedere, starke Büsche, tragbar, beste Sorten	30	2,50	22
„ Hochstämmchen (Kronenbäumchen), 100—150 cm Höhe	120	11	100
Sorten: Rote Kirsch, Gewöhnliche rote dicke, Engl. grosse weisse, Versailler weisse u. rote, Ambrabarbige, Holländische, Schwarze.			

Erdbeeren.

Beste Pflanzzeit September und Frühjahr, lieben öftere Düngung und alle 3—4 Jahre erneuerte Pflanzung. Nur verpflanzte kräftige Pflanzen.

I. Monaterdbeeren.

a) mit Ranken:

Rote dickfrüchtige	—	0,25	2
Belle de Meaux , sehr reichtragend und süss, gross	—	0,40	3
Berger , neu, grosse rote Früchte, extra, reichtragend	—	0,40	3
Janus perfection , grosse, glänzend rote Frucht	—	0,40	3
La Génèreuse , s. lang, köstlich, Fruchtstiele aufrecht über dem Laub, sehr reichtragend	—	0,40	3
Ruhm von Döbeltitz , neu. Erstaunlich reichtragend, grosse herrliche Früchte, sehr süss	—	0,40	3
Schöne Anhaltinerin . Früchte extra gross, regelmässig breit, kegelförmig, dunkelcarmin, s. aromatisch, sehr süss, Pflanze wie übersät mit Früchten, ungeheuer ertragreich	—	0,40	3
Schöne Meissnerin , sehr gross, mit aufliegendem rotem Samen, weiss, Marktfucht	—	0,50	4
Triomphe de Hollande , gross, gut, reichtragend	—	0,40	3
Perle von Gotha , neu. Von fabelhaftem Ertrag, vorzügl. gewürzt, hochfein, rahmgelb mit weissem Samen. Vom Frühj. bis zum Frost reichtr. Früchte frei über dem Laube, herrl. wertvolle Frucht	20	1	6

b) ohne Ranken:

(geeignet zu Einfassungen von Rabatten u. dgl.)

Weisse , dickfrüchtig, sehr reichtragend, süss	—	0,40	3,50
Rote , dickfrüchtig, sehr reichtragend, süss	—	0,40	3,50

Die besten Erdbeeren sind in meinem Sortiment enthalten.

Erdbeeren (Fortsetzung).

II. Dickfrüchtige.

100 Stück in 2—5 besten Sorten meiner Wahl 2 M.
1000 „ „ „ „ „ 15 „

	1 St.	10 St.	100 St.
Baumeister Limburger , sehr gross, sehr saftig, gewürzt, volltragend, früh, dunkelrot	—	0,60	3
Cardinal (Laxton), mittelfrüh, von köstlichem Aroma, scharlachrot, Fleisch weiss, von grosser Tragbarkeit	10	0,60	3
v. Caprivi (Göschke), neu, Früchte ungemein gr., breit, lebhaft rot, Fleisch fest, rosa, erfrischend, von feinstem Ananassgeschmack, mittelfrüh, für Massenkultur	10	0,60	5
Curiosum neu, s. gr., s. reichtr., fest, hält sich lange, mittelfrüh	—	0,50	3
Garten-Inspektor Jablancy neu, Fr. s. gr. u. schön, kegelf., glänz. dunkelrot, vom feinsten aromatischen Geschmack; äusserst frühreifend u. von ungeheurer Tragfähigkeit, zum Tr. gut, extra	10	0,50	3
Garten-Inspektor A. Koch , Fr. s. gr., breit, hellrot, Fl. rosa, ausserordentl. früh, zum Transport u. zur Treiberei vorzügl., extra	—	0,50	3
Garten-Direktor O. Hüttig , gr. rundliche Frucht I. Grösse, glänzend dunkelrot; feinsten himbeerartiger Geschmack, mittelfrüh Tafel- und Versandtfrucht	10	0,50	3
Helgoland (G. Göschke). Frucht extra gross, glänzend dunkelrot, schmelzend, von aprikosenartigem Geschmack. Sehr früh	10	0,50	3
John Ruskin (Laxton). Frucht gross, stumpf, scharlachrot und von bestem Geschmack, sehr früh	10	0,50	4
Jucunda (Waluff), Tafel- u. Einmachfrucht, zum Massenanbau, anhaltend tragbar	—	0,40	3
Kaiser Wilhelm (neu), (Kreuz. von Noble × König der Frühesten). Allerfrüheste aller bis jetzt existierenden Erdbeeren. Frucht mittelgr., länglich rund carmoisinrot, Fleisch weiss, ziemlich fest, angenehm schmeckend; hart und ausserordentlich reichtragend	15	0,80	6
Kaiser's Sämling , Frucht gross, süss, schmelzend, früh, reichtragend, blüht spät (Teutonia × König Albert)	—	0,50	4
König Albert von Sachsen , enorm gross, breit, orangerot, sehr aromatisch, höchst tragbar, mittelfrüh.	—	0,50	3
La France , Frucht sehr gross, zinnoberrosa, Fleisch weiss, I. Qualität, mittelfrüh, Treibsorte	15	0,80	6
Latest of all (Laxtons). Späteste von allen! Frucht sehr gross, von vorzüglichem Geschmack, aromatisch	10	0,60	5
Laxton's Noble , gross, regelmässig, sehr früh, fest, dunkelrot, Treib, äusserst reichtragend	—	0,50	3
Laxton's Competitor , extra gross, rund, Fl. orange, gewürzt, mittelfrüh, Pflanze mittelhoeh, reichtragend	10	0,60	5
Lovetts Early (neu), schöne Frühsorte, mittelgr., rund, festes Fleisch, reift vor Noble, für Massenanbau	20	1,50	8
Nummer Eins (neu). Eine der allerfrühesten	10	0,60	5
Phénomène , Fr. s. gr., 2—3lappig, s. robust, früh- u. reichtr.	—	0,40	3
Président Carnot , mittelgross, regelmässig, zinnoberrot, Fleisch rosa, fest, saftig, köstlich	20	0,80	6

Wertvolle Neuheiten erregen Jedermanns Aufmerksamkeit.

Erdbeeren (Fortsetzung).	1 St.	10 St.	100 St.
Royal Souverain (Laxton's). Schönste bis jetzt gezogene Erdbeere. Frucht von grösster Form und glänzender scharlach Farbe. Fleisch fest, von kräftigem Geschmack. Fröhreifend, hart; Früchte aufrecht. Wird die meisten anderen übertreffen und den Markt beherrschen	5	5	5
Ruhm von Coethen , Tafelfrucht I. Ranges, reichtr., aromatisch	10	60	5
Sensation (Laxton), mittelfrüh, festfleischig, köstlich aromatisch; carmoisinrot, ungeheuer gross, tragbar	15	80	6
Souvenir de Mme Struelens (neu), Frucht s. gross, rundlich, süss gewürzt, duftig, dunkelrot mit goldgelbem Samen. I. Ranges, widerstandsfähig, kräftig, sehr reichtragend, extra	10	50	4
Theodor Mullié	10	50	4
The Captain , sehr gross, rund, carmin, sehr süss und aromatisch, kräftig, früh, Versandtfrucht	—	50	4

Neue Erdbeeren.

Hohenzollern (1897). [G. Goeschke]. Fr. s. gross, kegelf., dunkel carminrot; Fleisch fest, saftig, dunkelrot, von köstlichem Ananasgeschmack, mittelfrüh, langdauernd, überraschend reichtragend. Frucht auf festem Stiele über dem Laub; vorzüglich. 1 Stück 1,20, 10 Stück 10,—

Kaiser Nikolaus von Russland (G. Goeschke 1897). Frucht enorm gross, rund, glänzend dunkelscharlach. Fleisch schmelzend, reinweiss, himbeerartig gewürzt. Reifezeit sehr früh und lange andauernd. Ertrag colossal. Feinste Tafel- und Versandtfrucht. 1 Stück 1,20, 10 Stück 10,—

Laxton's Monarch. Frucht s. gross, bis 60 gr schwer, glänzend dunkelrot, plattrund. Fleisch hellrosa, fest, vorzüglich schmeckend. Reifezeit nach „Noble“. Versandtfrucht. Tafel- u. Parade Frucht I. Ranges. 1 Stück 40 5, 10 Stück 3,—

Laxton's Leader. Wird wegen ihres ausgezeichneten Geschmacks und als mittelfröhe Sorte viel angebaut werden. Frucht s. gross, hellrot. Fleisch rosa, fest, feiner Ananasgeschmack. Pfl. hart u. s. fruchtbar., Treibsorte. 1 St. 40 5, 10 St. 3,—

Lovetts Early. Frühsorte; Frucht rund, mittelgross, fest und von köstl. Geschmack. Pflanze gedungen, reift vor „Noble“. Sorte für Massenanbau. 1 Stück 20 5, 10 Stück 1,50, 100 Stück 8,—

Louis Gauthier. Frucht s. gross, oft enorm; Farbe weiss mit rosa Anflug. Geschmack sehr fein; mittelfrüh, volltragend. Die Ausläufer bringen im Herbst durchschnittlich noch Früchte. 1 Stück 20 5, 10 Stück 1,50, 100 Stück 8,—

Saint-Joseph. Erste remontierende grossfrüchtige Erdbeere. Trägt ähnlich wie Monaterdbeeren bis zum Herbst Früchte; mittelgross, dunkelrot, von sehr gutem Geschmack. Ausläufer früh entfernen, damit die Pflanzen nicht unnötig geschwächt werden. 1 Stück 50 5, 10 Stück 3,—, 100 Stück 20,—

Allerneuste!

La Constante-Féconde. Grossfrüchtige u. Oefferblühende!

Seit 1892 besitzt der Züchter diese Sorte und erst jetzt nach gewissenhafter Prüfung ist sie in den Handel gekommen. Wir sahen am 1. September d. J. auf der Lyoner Ausstellung zahlreiche mit Früchten behangene Topfpflanzen und grosse Fruchtkörbechen voll der schönsten und schmackhaftesten Früchte. Diese Erdbeere ist wirklich remontierend, sehr fruchtbar. Die Frucht ist gross, kegelförmig, glänzend rot, saftig, hochfein und fest. Sehr früh im Frühjahr reifend, hält die Ernte bis zu den Frösten an!

Pflanzt man noch Anfang Oktober junge Pflanzen mit Ballen, so kann man noch Früchte ernten, und wenn man sie in Kästen mit Fenstern bedeckt, sogar noch bis zum Dezember. Handelssorte.

Eine der grossartigsten Neuheiten!

1 Stück 1,50 Mark. 10 Stück 12 Mark. 100 Stück 50 Mark.

Alle Pflanzen sind frostfrei, wüchsig, jung.

Ziersträucher.

Besonders starke u. schöne Vorräte zur Bepflanzung von Ziergärten u. Parkanlagen.

Schöne kräftige starke Pflanzen, alle verpflanzt in vielen schönsten Sorten, schön blühend, schön in Laub und Wuchs

1 St.	10 St.	100 St.
Stk	Stk	Stk
0,50	4	35

Zierbäume, verpflanzte.

Ahorn , starke Stämme in Sorten	1,50	14	—
Akazien-Bessons und gewöhnliche Kugel, stark	1,20	11	100
„ in schönen Sorten	1,50	12	—
Blutbuchen , Pyramiden	1,20	10	—
„ Hochstämme	2,—	18	—
Birken , Hochstämme verpflanzt, stark, schön	1,—	9	80
Hydrangea paniculata grandiflora , Hochstämme, eine Zierde für jeden Garten, stark	1,50	12	—
Linden , Hochstämme in Sorten	1—3	—	—
Prunus Pissardi , hochstämmig	1,20	10	90
„ triloba , „	1,20	10	—
„ sinense , $\frac{1}{2}$ „	1,20	10	—
Robinia hispida rosea , hochstämmig	1,20	10	—
„ Neo-Mexicana , „	1,50	12	—
„ monophylla pendula , hochstämmig	1,50	12	—
Rosskastanien , stark	1,50—	5	—
Pappeln in Sorten	1,20	10	—
Sophora japonica , starke Stämme	1,50	—	—
Trauerweiden in Sorten	1,20	10	—
Ulmen , stark	1,50	14	130
„ extra starke Solitär	5,—	—	—
Platanen etc. etc.	1,50	14	—

Neuere Ziersträucher.

Deutzia parviflora . Triebe aufr., wird aber nicht höher als 1,50 m; Blätter längl., rauh, dunkelgrün, die berrl. weissen Blüten bilden lange Rispen und überdecken den oberen Teil des ganzen Strauches. Die Form und Anordnung der Blüten- trauben erinnern an Weissdornbl.	0,60	5	40
Philadelphus Lemoinei erectus . Triebe gerade aufrecht; auf ihrer ganzen Länge über und über bedeckt mit den zierlichen, mittelgr., zu 5—7 sitzenden Blüten. Farbe reinweiss mit schwefelgelben Staubfäden, sehr wohlriechend. Die Haltung der Pflanzen ist sehr elegant, passend in selbst kleinen Gärten.	0,60	5	40
Philadelphus Lemoinei, Gerbe de neige . Blumen enorm gross, vom reinsten weiss, Geruch wie microphyllus; Triebe leicht gebogen und unter dem Gewicht und der Masse der Blumen sich biegend	0,60	5	—
Philadelphus Lemoinei, Boule d'argent , ebenso reichbl. u. wohlduftend wie die vorige, s. gef., s. gr., weiss, herrlich.	0,60	5	—
Spiraea Bumalda ruberrima (Bumalda $\times$ crispifolia). Im Ganzen von niedrigerem gedrungenerm, schöner geformten Ansehen als Bumalda. Die Bl. sind gross, dunkler, lebhaft carmin und erheben sich über dem Strauch ca. 30—40 cm vom Boden. Reizender Str. für Felspartien u. als Vorpflanzen.	0,40	3,50	30
Syringa Mme Lemoine , rein weiss, gefüllt, extra	1,50	12	—
„ Mme Casimir Perrier , sehr gefüllt, gedungen	1,50	12	—
„ Mme Abel Chatenay , gefüllt, milchweiss, aufrecht	1,20	10	—

Schlingpflanzen lassen sich überall anbringen.

Schlingpflanzen.

	1 St.	10 St.	100 St.
	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>
Actinidia polygama , Strahlengriffel, japanischer Schlingstrauch, ausserordentlich rasch wachsend, schön belaubt, hart	0,50	4	35
Ampelopsis quinquefolia (wilder Wein) starke Ranken	0,30	2,50	18
„ „ hederascens (muralis) selbstklammernd , braucht nicht angebunden zu werden	0,50	4	35
„ Veitchi , sehr zierend, selbstklammernd	0,60	5	—
Aristolochia Sipho (Pfeifenblatt), starke Ranken	1,50	12	—
Bignonia radicans (Tecoma), Trompetenbaum, gelbrote Blumen, stark	0,60	5	45
„ extra stark, 3 m lange Triebe	1,—	8	—
„ grandiflora speciosa , buschartig, stark	0,60	5	—
Celastrus scandens , gemeiner Baummörder, stark wachsend und sich fest anschlingend	0,60	5	—
Clematis viticella , wilde Waldrebe	0,30	2,50	20
„ in 12 schönen, dankbaren, grossblumigen Sorten	1,—	8	75
Glycine chinensis (blaue Glycine), stark	1,50	13,50	—
Lonicera fuchsoides (gelbrotes Gaisblatt), sehr schön, stark	1,—	8	—
„ „ in verschiedenen Sorten	0,60	5	—
Periploca graeca (Griechische Baumschlinge), glänzend grünes Laub, raschwachsend	0,50	4	35
Lonicera brachipoda aurea reticulata	0,30	2,50	20
Evonimus radicans fol. arg.	0,40	3	28
Morus alba pendula , kriechende oder hängende Maulbeere, sehr rasch wachsend	0,60	5	—
Vitis odoratissima , wohlriechender grossblättriger Wein, schön für Lauben, Bogen etc.	0,40	3,50	30
Jasminum nudiflorum aureum , frühblühender gelber Jasmin, Triebe grün	0,40	3,50	—
Ephedra , grossblättriges, 5—6 sehr starke Ranken, in Töpfen	0,50	4	35
„ kleinblättriges, in Töpfen	0,40	3,50	30
Rosa multiflora (Schlingrosen) in Sorten (siehe vorne)	0,40	3	24
Vinca major fol. var. (gelbbuntes Immergrün), breitblättrig, extra stark	0,40	3	25
„ „ viridis , grün, grossblättrig, extra stark	0,40	3	25
„ minor „ und fol. var. , schön	0,25	2	18

Immergrüne Pflanzen.

Buxus in Sorten, junge Pflanzen, 40—50 cm hoch	0,40	3	25
„ sehr starke, breite Pyramiden	2—3	20	180
Ligustrum in schönen Sorten, starke hohe Pflanzen	0,50	4	30
Laurus cerasus in Sorten, s. stark buschig, 1 m h. u. s. breit	1,—	8	60
Cotoneaster u. Pyracantha coccinea (Feuerdorn), Aucuba , Berberis , Mahonien etc. etc.			
Rhododendron mit Knospen 1,50—10 <i>M.</i>			
Azalea mollis mit Knospen, 1,20 <i>M.</i>			
Magnolien , stark, gut in Knospen, 6—10 <i>M.</i>			

Empfehle selbe in 10 Grössen zum Preise von 35—60 Pf. p. St. Bei Abnahme von mehr als 25 St. Rab.
1—2,50 m Höhe.

Ferner empfehle:

- Kaltflüssiges Baumwachs** (J. Bärtschi), hält sich mehrere Jahre ohne zu verderben; vorzüglich beim Veredeln und bei Schnittwunden an Bäumen anzuwenden.
In Büchsen à 0,50 0,75 1,30 2,50 M.
- Zinketiketten** mit Oese, zum Anhängen, chemisch präpariert, 100 Stück 4 M.
grössere, 100 Stück 5 M.
- Chem. Zinketiketten-Tinte**, unauslöschlich, per Flaschchen 0,75 M.
- Kupferdrähte**, zum Befestigen der Etiketten an Bäumen etc. 100 Stück 0,50 M.
- Raphiabast**, bestes Material, zum Anbinden von Reben, Blumen etc.
 $\frac{1}{2}$ Klg. 60 S., 5 Klg. 5,50 M., 50 Klg. 50,— M.
- Cocosfaserstricke**, haltbares Bindematerial zum Anbinden der Obstbäume
 $\frac{1}{2}$ Klg. 50 S., 5 Klg. 4,50 M., 50 Klg. 4,— M.
- Zierkorkholz** zum Anfertigen von Jardinères, Baumstämmen, Bekleidung von Wänden, dünnchalig, röhrenartig und bemost 5 Klg. 5 M.
- Oculiermesser** bester Modelle 1,50—2,50 M.
- Rosen-Namen-Schilder** zum Anhängen.

Zum Frühjahr 1899

sind alle besten und wertvollsten Neuheiten per 1898/99 in gesunden Pflanzen von **März-April** ab lieferbar. Sie eignen sich zur Weitervermehrung und zur Okulation aufs treibende Auge.

Verein deutscher Rosenfreunde. Allen Rosenliebhabern und Rosengärtnern empfehlen wir den Beitritt zu obigem Verein. Der Mitgliedsbeitrag beträgt pro Jahr 4 Mark, wofür die **Rosen-Zeitung**, Organ des Vereins, gratis geliefert wird. Dieselbe erscheint jährlich in 6 Heften à 16—20 Seiten Text mit schönen naturtreuen, colorierten Tafeln neuester und wertvoller Rosensorten und vielen im Text abgedruckten Abbildungen. Sie enthält interessante und lehrreiche Abhandlungen aus dem Gesamtgebiet der Rosenkultur. Die Mitglieder haben zu den Vereins-Veranstaltungen, Ausstellungen und Kongressen freien Zutritt. Probehefte versendet die

Geschäftsführung des Vereins deutscher Rosenfreunde in Trier.

Von Preisverzeichnissen erscheinen und werden gratis und franko versendet von J. Lambert & Söhne:

- Im **Januar** jeden Jahres: das **Haupt-Preisverzeichnis über Samen, Pflanzen und Bouquets etc.** 25 000 Exempl.
- Im **April** jeden Jahres: der **Frühjahrs-Katalog über Blumenpflanzen etc.** 8 000 "
- Im **August** jeden Jahres: das **Blumenzwiebel-Verzeichnis**, sowie Anhang über **Sämereien zur Herbstaussaat etc.** 2 500 "
- Im **August** jeden Jahres: das **Spezial-Verzeichnis über Handels- und Verkaufspflanzen engros** 2 000 "

Inhalts-Verzeichnis.

I. Rosen Seite 5—58

II. Obst.

	Seite		Seite
Aepfel	62	Haselnüsse	61
Aprikosen	59	Johannisbeeren	66
Birnen	64	Kirschen	61
Beeren-Obst	66	Pfirsiche	60
Brombeeren	66	Quitten	61
Erdbeeren	66	Spargelpflanzen	71
Himbeeren	66		

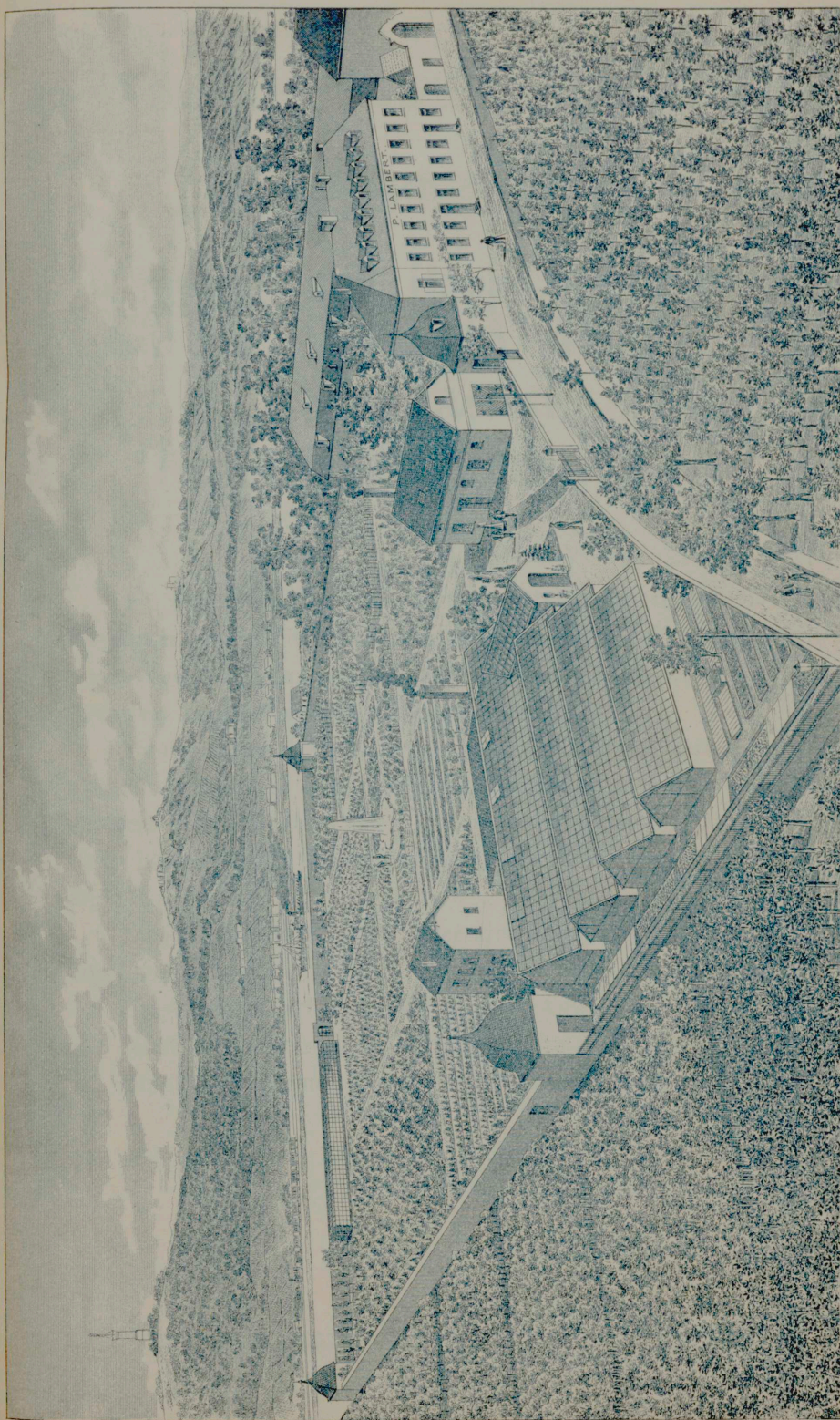
III. Ziersträucher.

Zierbäume	69	Nadelhölzer und immergrüne Pflanzen	70
Ziersträucher	69	Coniferen	71
Schlingpflanzen	70		

IV. Wildlinge 71

V. Diverses.

Anlage von Gärten	Umschlag	Litteratur	72
Edel-Reiser	71	Verkaufs-Bedingungen	Umschlag
Beförderung der Sendungen	4	Post-Tarif	4
Gartenwerkzeuge	72	Winke über Rosenkultur	1



Rosenzüchterei PETER LAMBERT, TRIER a. d. Mosel, (St. Marien)
 (Groschonzöllisch, Barmen, Nachbilden verboten)

European Nursery Catalogues

A virtual collection project by:
Deutsche Gartenbaubibliothek e.V.
Paper version of this catalogue hold by:
Wageningen University & Research – Library
Digital version sponsored by:
Bernd Wittstock

COMMERCIAL USE FORBIDDEN
Attribution-NonCommercial 4.0 International
(CC BY-NC 4.0)

Zur gefälligen Beachtung!

**Garten- und Park-Anlagen,
Rosengärten,
Fels- und Wasserbauten u. dgl.**



Ich übernehme die Anfertigung der **Pläne und Zeichnungen**, sowie die **gesamte Ausführung der Erdarbeiten, Pflanzungen und Einrichtungen von Gärten und Park-Anlagen**.

Meine **eigenen Kulturen** sowie meine Verbindung mit den bekannten hiesigen Gärtnereien von **J Lambert & Söhne** und **Lambert & Reiter** setzen mich in den Stand, **jeder** Anforderung inbezug auf Pflanzen-Material und Reichhaltigkeit gerecht zu werden.

Langjährige Praxis, sowie **Referenzen** über **ausgeführte Anlagen** stehen mir zu Gebote.

Bei Übereinkunft **garantiere** für das Anwachsen der von mir gelieferten und gepflanzten Pflanzen.

Geschmackvolle und schnelle Bedienung zusichernd, zeichne

Hochachtungsvoll

P. Lambert.



Die neuesten
und wertvollsten
Rosen-Sorten
von fast allen Züchtern des
In- & Auslandes



*sind stets
frühzeitig in*

*Original-Pflanzen oder schönen
Veredlungen*

in meinem Geschäfte zu erhalten.



Besichtigung der Kulturen jederzeit erwünscht.

**10% Rabatt
für Handelsgärtner.**

von

Wohnort

Poststation

Eisenbahnstation

Sendung per Post, Bahn, Frachtgut, Eilgut, Schiff.

Sendungen an unbekannte Besteller unter Nachnahme des Betrages.

Erfüllungs-Ort der Lieferung und Zahlung ist Trier.

[illegible]

Ersatz erlaubt — nicht erlaubt!

Bitte stets die Nummer bei Rosen angeben!